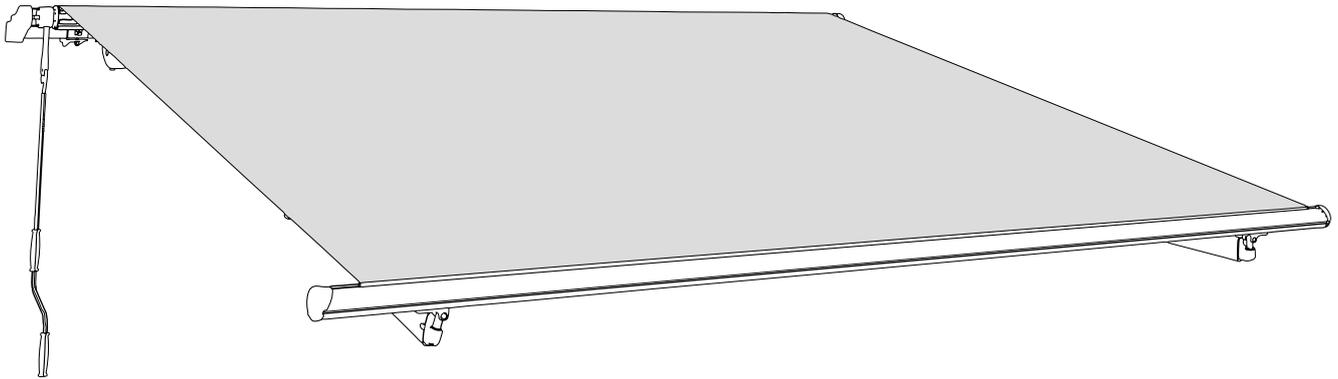


Eine aktuelle Version dieser Anleitung finden Sie auf:
<https://www.paramondo.de/bedienungsanleitung/>

A current version of these instructions can be found on:
<https://www.paramondo.de/bedienungsanleitung/>



paramondo

Summer offene Gelenkarmmarkise

Montageanleitung / installation instructions



DE

Sicherheitshinweise.....	3-8
Hinweise zur Demontage / Entsorgung.....	9-10
Verbraucherinformationen.....	11-12
Windwiderstandsklassen.....	13
Dübelauszugskräfte.....	14
Verpackungsinhalt & Empfohlenes Werkzeug.....	15
Korrekte Platzierung der Halter.....	16-18
Gewährleistung bei Montage & Vorbereitung.....	19
Montage der Markise.....	19
Wandmontage.....	20-21
Optional: Deckenmontage.....	22-23
Montage der Markise.....	24-25
Neigungswinkel.....	26-29
Gelenkarme ausrichten.....	30-31
Neigungswinkel anpassen (R-Pitch).....	32-33
Gelenkarme ausrichten (R-Pitch).....	34-35
Montage des Regenschutzdaches.....	36-37
Bedienung des Volant-Rollos mit Handkurbel.....	38
Bedienung der Nothandkurbelöse.....	38
Montage der Teleskopstützen.....	39-40
Leistungserklärung.....	41-42
Notizen.....	82-83
Kontaktinformationen.....	letzte Seite

EN

Safety instructions.....	43-48
Notes on disassembly / disposal.....	48-49
Consumer information.....	50-51
Wind resistance classes.....	52
Screw anchor pull-out forces.....	53
Package content & recommended Tools.....	54
Correct positioning of the support.....	55-57
Warranty in case of assembly & Preparing.....	58
Assembly of the awning.....	58
Wall assembly.....	59-60
Optional: ceiling assembly.....	61-62
Assembly of the awning.....	63-64
Adjusting the inclination angle.....	65-68
Aligning the articulated arms.....	69-70
Adjusting the angle of inclination (R-pitch).....	71-72
Aligning the articulated arms (R-pitch).....	73-74
Assembly of the rain cover.....	75-76
Usage of the roller valance with hand crank.....	77
Usage of the manual override eye.....	77
Assembly of the telescope support.....	78-79
Declaration of performance.....	80-81
Notes.....	82-83
Contact information.....	last page

Lesen der Montage- und Bedienungsanleitungen

Die Montage- und Bedienungsanleitung (im Folgenden auch Handbuch genannt) muss vor der Montage gelesen und beachtet werden.

Eine Nichtbeachtung der Montage- und Bedienungsanleitung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.

Dieses Handbuch wurde als Grundlage für die Montage, Installation und Wartung der auf Seite 1 aufgeführten Markisentypen erstellt.

Änderungen am Inhalt des Handbuches oder Modifikationen der Seiten sind untersagt.

Der Hersteller behält sich jederzeit das Recht vor, Änderungen am Produkt und am Inhalt dieser Anleitung, ohne vorherige Ankündigung, vorzunehmen.

Das Handbuch ist vollständig an einem jederzeit leicht zugänglichen Ort aufzubewahren und muss bei einer eventuellen Übertragung der Markise an Dritte an den neuen Besitzer weitergegeben werden.

Warnsymbole

Sicherheitshinweise und wichtige Informationen sind an entsprechender Stelle zu finden und mit einem Symbol versehen.



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, die für die Sicherheit von Personen oder für die Funktion der Markise wichtig sind.



Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Produktinformationen für den Monteur oder Nutzer.



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise auf besondere Gefahren für Personen und/oder die Markise und deren Zubehör. Nichtbeachtung kann, z.B. durch Stromschlag, zu schweren Verletzungen, oder zum Tod führen.

Montagehinweise

Je nach Größe und daraus resultierendem Gewicht der Markise sind mind. 2 Personen für die Montage der Markise erforderlich.

Wir empfehlen eine maximale Hebelast von 15 kg/weibliche Person bzw. 25 kg/männliche Person.

Ab einer Breite von 500 cm empfehlen wir 4 Personen für die Montage der Markise.

Werte angelehnt an die Lastenhandhabungsverordnung.



Transport und Lagerung

Die Verpackung der Markise ist vor Nässe zu schützen. Eine aufgeweichte Verpackung kann sich lösen und zu Unfällen führen.

Die Markise ist für die Montage seitenrichtig zum Anbringungsort zu transportieren, sodass sie nicht mehr unter engen Platzverhältnissen gedreht werden muss.

Muss die Markise mit Hilfe von Seilen in einen höheren Bereich hochgezogen werden, so ist sie aus der Verpackung zu entnehmen, mit den Zugseilen so zu verbinden, dass sie aus diesen nicht herausrutschen kann und in waagerechter Lage gleichmäßig hochzuziehen.

Entsprechendes ist auch bei der Demontage der Markise zu beachten.



Bei Lagerung muss die Markise dauerhaft vor Nässe und eindringender Feuchtigkeit geschützt werden!

Stapel sind so zu errichten und abzutragen oder abzubauen, dass Personen nicht durch herabfallende, umfallende oder wegrollende Gegenstände gefährdet werden.

Lager und Stapel dürfen nur so errichtet werden, dass die Belastung sicher aufgenommen werden kann. Es ist darauf zu achten, dass die zulässige Belastung von Regalen oder anderen tragenden Bauteilen nicht überschritten wird.

Die allgemeinen Grundsätze zur Lagerung von Gütern sind einzuhalten.



Befestigungsmaterial

Die Lieferung der Markise erfolgt ohne Befestigungsmaterial!

Das Befestigungsmaterial muss vom Monteur für den vorhandenen Montageuntergrund ausgewählt und nach den Erfordernissen der Anlage und des Montageuntergrundes abgestimmt werden.

Hierbei sind die Angaben zu den erforderlichen Dübelauszugskräften zwingend einzuhalten.



Nach der Richtlinie zur technischen Beratung, zum Verkauf und zur Montage von Gelenkarmmarkisen (BKTex-Richtlinie Abschnitt 3.8), müssen Dübel, die zur Verankerung von Gelenkarmmarkisen verwendet werden, eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung bzw. eine europäische technische Zulassung (ETA) besitzen.

Bei Verwendung des als Montagezubehör mitbestellten Befestigungsmaterials übernehmen wir nicht gleichzeitig auch die Haftung für eine fachgerechte Montage. Allein der Monteur haftet dafür, dass das Befestigungsmaterial für den jeweiligen Montageuntergrund geeignet ist und dass die Montage fachgerecht ausgeführt wird.

Die jeweiligen Montagehinweise der Dübel-Hersteller sind unbedingt zu beachten!



HOHE VERLETZUNGSGEFAHR DURCH DIE UNTER FEDERSPANNUNG STEHENDEN MARKISENTEILE!

Die Gelenkarme stehen unter hoher Federspannung!

Die maximale Belastbarkeit der nicht einziehbaren Teile beträgt 800 pa.



Probelauf

Beim ersten Ausfahren dürfen sich Personen nicht im Fahrbereich oder unter der Markise befinden. Die Befestigungsmittel und Konsolen sind nach dem ersten Ausfahren einer optischen Kontrolle zu unterziehen.



Montage

Um eine ordnungsgemäße Montage der Markise und damit eine optimale Funktion des fertigen Produkts zu gewährleisten, sind folgende Geräte erforderlich:

- Akkuschauber
- Bohrmaschine
- Wasserwaage
- Seile / Gurte
- Komplettes Werkzeugset

- Ausrüstungen für Höhenarbeiten (Gerüste, Leitern, Hubarbeitsbühnen usw.), die den aktuellen Standards für die individuelle Sicherheit am Arbeitsplatz entsprechen.

Alle an Aluminiumbauteilen verwendeten Schrauben dürfen mit einer maximalen Kraft von 20 Nm (= 2 kgm) angezogen werden. Eine höhere Anziehungskraft führt u.U. zum Bruch der Komponenten und/oder zur Beschädigung der Edelstahlschrauben. Es wird empfohlen, Drehmoment-schlüssel und -Schraubendreher zu verwenden.

Verwenden Sie langsam drehende Elektroschrauber. Durch zu schnelles Eindrehen der Schrauben können sich Gewinde verklemmen, insbesondere bei Schrauben und Gewinden aus Edelstahl in Aluminium.

 Achten Sie auf ein gleichmäßiges Anziehen aller Schrauben.

Ein ungleichmäßiges Anziehen kann zu Verspannungen in den Aluminium- und Gußteilen sowie im Mauerwerk und somit zum Versagen der Befestigung führen.

Die Montage muss in Übereinstimmung mit den geltenden Richtlinien und Standards zur Arbeitssicherheit durchgeführt werden.

Sicherungsseile bzw. Sicherungsbänder, die an den Gelenkarmen befestigt sind, dürfen erst nach Prüfung der Befestigung aller Bauteile entfernt werden.

Prüfen Sie vor dem Gebrauch alle Arbeitsmittel (Gerüste, Leitern, Werkzeuge etc.) und alle Sicherheitsausrüstungen (Gurte, Seile etc.) auf Unversehrtheit.

Verwenden Sie immer eine geeignete Schutzausrüstung (Handschuhe, Sicherheitsschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz etc.). Wenn mehrere Personen an der Anlage arbeiten, müssen deren Arbeiten koordiniert werden.

Der Arbeitsbereich unter der Markise muss abgesperrt und geschützt werden, damit Personen nicht ungeschützt unter die hängende Last geraten können.

Das Montage- und Bedienpersonal muss entsprechend aller Sicherheitsvorschriften instruiert werden.

Prüfen Sie vor der Montage alle beweglichen Teile auf festen Sitz in den Lagern und Halterungen (Tragrohr, Tuchwelle, Gelenke, Armhalter) und stellen Sie sicher, dass sich die Gelenkarme nicht unkontrolliert bewegen können.

**Die Gelenkarme stehen unter hoher Feder-
spannung!**

 **Aufstiegshilfen:**

Aufstiegshilfen dürfen nicht an der Markise angelehnt oder befestigt werden. Sie müssen einen festen Stand haben und genügend Halt bieten. Verwenden Sie nur Aufstiegshilfen, die eine ausreichend hohe Tragkraft haben.

 **Absturzsicherung:**

Bei Arbeiten in größeren Höhen besteht Absturzgefahr. Es sind geeignete Absturzsicherungen zu nutzen.

 **Quetsch- und Scherbereiche:**

Es bestehen Quetsch- und Scherbereiche zwischen Ausfallprofil und Kassette bzw. Abdeckungen und im Bereich der Gelenkarme sowie sich begegnenden Profilen. Kleidungsstücke bzw. Körperteile können von der Anlage erfasst und mit eingezogen werden!

 **Unkontrollierte Bedienung:**

Bei Arbeiten an der Markise besteht Quetsch- und Absturzgefahr!

Eine elektrisch betriebene Anlage muss bei Arbeiten an der Anlage vom Netz getrennt (z.B. LS-Schalter/Sicherung AUS) und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten oder manuelle Bedienung gesichert werden.

Bei manuell betriebenen Anlagen muss die Bedienkurbel entfernt und sicher verwahrt werden.

Werden Markisen von mehreren Nutzern betrieben, muss eine vorrangig schaltende Verriegelungsvorrichtung installiert werden, die jegliches Ein- und Ausfahren der Markise unmöglich macht.

 **Automatisch ein- und ausfahrende Anlagen können zu Verletzungen führen.**

Stellen Sie sicher, dass automatisch gesteuerte Anlagen entsprechend abgesichert und ggf. Warneinrichtungen vorhanden sind (Warnlampe, akustische Signale, Warnschilder).

 **Bestimmungsgemäße Verwendung:**

Markisen dürfen nur für ihren definierten Verwendungszweck, als Sonnenschutz, eingesetzt werden.

Markisen sind kein Allwetterschutz und daher bei aufkommendem Wind oder Sturm, sowie bei Regen oder Schnee, einzufahren.

Ist die Markise mit einer automatischen Steuerung (z. B. Wind- und Sonnenwächter) ausgerüstet, muss diese in der Winterzeit, oder bei Frostgefahr, abgeschaltet werden (Vereisungsgefahr).

Die Bedienung der Markise bei Frost oder Vereisung kann erhebliche Schäden an der Markise hervorrufen.

Sollte die Markise dem Regen ausgesetzt werden, muss sie mit einer Mindest-Neigung von 15° eingestellt sein.

Veränderungen der Gestaltung der Anlage oder Konfiguration der Ausrüstung dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herstellers vorgenommen werden.

Zusätzliche Belastungen der Markise durch angehängte Gegenstände oder durch Seilabspannungen können zu Beschädigungen oder zum Absturz der Markise führen und sind daher nicht zulässig.

Es sind alle mitgelieferten Konsolen zu verwenden, ebenso müssen die Konsolen an allen erforderlichen bzw. angegebenen Befestigungspunkten montiert werden.



Vorschriften für den Monteur und Anwender:

Arbeiten (Montage, Wartung) an der Anlage (Markise) dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal oder Personen durchgeführt werden, welche nachweislich über die technischen Fähigkeiten verfügen, die in dem jeweiligen Land (Montageort) erforderlich sind.

Alle Bedienungsanleitungen sowie die Montage- und Einstellanleitungen der Motor-, Schalter- und Steuerungs-Hersteller sind dem Nutzer mit einer Einweisung zu übergeben.

Er ist umfassend über die Sicherheits- und Nutzungshinweise der Markise aufzuklären. Bei Nichtbeachtung und Fehlbedienung kann es zu Schäden an der Markise und zu Unfällen kommen.

Nach Kenntnis der örtlichen Gegebenheiten und erfolgter Montage erklärt das Montageunternehmen dem Nutzer, ob die vom Hersteller angegebene Windwiderstandsklasse im montierten Zustand erreicht wurde.

Wenn nicht, muss das Montageunternehmen die tatsächlich erreichte Windwiderstandsklasse dokumentieren.

Für die ordnungsgemäße Funktion von Windüberwachungssystemen und deren stetige Prüfung und Funktionsüberwachung trägt der Anwender bzw. Monteur die Verantwortung.



Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht erhöhte Verletzungsgefahr!

Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Produktes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Reinigung und Wartung durch den Benutzer dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Unterweisen Sie alle Personen im sicheren Gebrauch der Markise und der Bedienelemente.

Beobachten Sie die sich bewegende Markise und halten Sie Personen fern, bis die Bewegung beendet ist.

Verbieten Sie Kindern mit der Markise, ortsfesten Steuerungen oder der Fernsteuerung zu spielen.

Bewahren Sie Handsender so auf, dass ein ungewollter Betrieb, z. B. durch spielende Kinder, ausgeschlossen ist.

Lassen Sie bei sich bewegenden und offenen / ausgefahrenen Anlagen besondere Vorsicht walten, da Teile herabfallen können, wenn Befestigungen (z. B. Federn, Halterungen, Konsolen etc.) nachlassen oder gebrochen sind.

Führen Sie alle Wartungs- und Reinigungsarbeiten an der Markise im spannungsfreien Zustand aus.

Die Installation und Wartung muss an einem Ort durchgeführt werden, der durch natürliche oder künstliche Beleuchtung ausreichend beleuchtet ist.



Hinweise zur Montage und Inbetriebnahme elektrisch betriebener Markisen.



WARNUNG!
Bei Nichtbeachtung besteht Lebensgefahr!

Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

Der Netzanschluss des Motors und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft nach den Anschlussplänen des Motors bzw. Steuergerätes erfolgen.

Führen Sie alle Montage-, Anschluss- und Wartungsarbeiten im spannungsfreien Zustand aus.

Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.

Prüfen Sie Motor und Netzkabel auf Unversehrtheit.



WARNUNG!

Der Motor muss während der Reinigung, Wartung und des Austauschs von Teilen von seiner Stromquelle getrennt werden.

Vergleichen Sie nach dem Auspacken den Motortyp mit den entsprechenden Angaben auf dem Typenschild.

Unvollständige oder nicht den Angaben entsprechende Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.



ACHTUNG!

Hinweise zu Installation und Anschluss unbedingt beachten! Nicht sachgemäße Installation und Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen!

Eine falscher Anschluss kann zu schweren Schäden an Steuergerät und Motor führen.

Verlegen Sie das Netzkabel des Motors unter Beachtung der örtlichen Elektrovorschriften innenliegend im Leerrohr bis zur Abzweigdose.

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht mit beweglichen Teilen der Anlage in Berührung kommt.

Für den elektrischen Anschluss muss am Einbauort ständig ein Stromanschluss mit 230 V/50 Hz und bauseitiger Freischaltvorrichtung (Sicherheit) vorhanden sein.

Das Netzkabel darf, um Gefährdungen zu vermeiden, nur durch den Hersteller, seinen Kundenservice oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden. Dabei darf nur der gleiche Leitungstyp, geliefert vom Motorhersteller, verwendet werden.

Bringen Sie fest montierte Steuereinrichtungen sichtbar und erreichbar an. Beachten Sie dabei die Vorschriften zur Installation von Steuereinheiten / Schaltern (Mindesthöhe, Schutz vor Bedienung durch Kinder, Bedienung durch Personen mit körperlichen Beeinträchtigungen etc.).

Siehe DIN VDE 18015 - Anordnung von Betriebsmitteln.

Sowohl Bemessungsdrehmoment als auch Bemessungsbetriebsdauer müssen mit den Eigenschaften der angetriebenen Anlage vereinbar sein.



Der ordnungsgemäße Betrieb der Anlage ist nur bei fachgerechter Installation, Montage, ausreichender Stromversorgung und Wartung gewährleistet.

Sichern Sie die Anlage gegen unbefugtes Bedienen.

Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

Vor Arbeiten an der Anlage alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei schalten und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern.

Entfernen Sie alle nicht benötigten Leitungen.

Setzen Sie alle Einrichtungen, die nicht für eine Betätigung mit dem Motor benötigt werden, außer Betrieb.

Bringen Sie das Betätigungselement eines Handauslösers (Nothandkurbel) unterhalb einer Höhe von 1,8 m an.



Bei fest installierten Geräten muss gemäß DIN VDE 0700 seitens der Installation eine Trennvorrichtung für jede Phase vorhanden sein.

Als Trennvorrichtung gelten Schalter mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm (z. B. LS-Schalter, Sicherungen oder FI-Schalter).



ACHTUNG!

Folgende Installationshinweise unbedingt beachten!

Vergleichen Sie vor der Montage die Angaben zur Netzspannung/frequenz auf dem Typenschild mit denen des örtlichen Netzes.

Die Umschaltzeit der Steuerung bei Laufriichtungswechsel muss mindestens 0,5 Sekunden betragen!

Die eingesetzten Schalter bzw. Steuerungen dürfen keinen gleichzeitigen AUF/AB-Befehl ausführen!

Bewegliche Teile von Motoren, die unterhalb einer Höhe von 2,5 m über dem Boden betrieben werden, müssen geschützt werden.

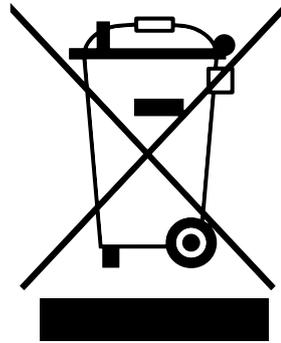
Die Wickelwelle unbedingt waagrecht montieren! Bei schiefer Aufwicklung des Behanges können Schäden am Motor oder an der Markise entstehen.

Installationseinrichtungen (Abzweigdosens, Klemmstellen etc.) müssen leicht abnehmbar und zugänglich sein und dürfen nicht eingeputzt oder anderweitig dauerhaft unzugänglich verschlossen werden.

Die Haftung des Herstellers für Mängel und Schäden ist ausgeschlossen, wenn diese auf Nichtbeachten der Montage- und Gebrauchsanweisung (falsche Installation, Fehlbedienung etc.) zurückzuführen sind.

WICHTIG!**Entsorgungshinweise!****(Europäische Richtlinie 2012/19/EU (WEEE))**

Unsere elektrischen und elektronischen Produkte sind mit einer durchgestrichenen Abfalltonne, die darauf hinweist, dass diese Produkte und die ggf. darin enthaltenen Batterien am Ende ihrer Lebensdauer getrennt gesammelt werden müssen und nicht zusammen mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen, gekennzeichnet.



⚠️ Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestelle abgeben. Ein Onlineverzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen finden Sie hier: <http://www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen.jsf>

Die in diesen Produkten enthaltenen Substanzen haben möglicherweise negative Auswirkungen auf Gesundheit und Umwelt, daher tragen auch die Anwender von Elektroprodukten und Batterien Verantwortung bei der Wiederverwertung dieser Abfallstoffe und leisten auf diese Weise einen Beitrag zum Schutz, der Bewahrung und Verbesserung der Umwelt.

Pflicht zur getrennten Entsorgung

Unsere Pflicht als Hersteller besteht u.a. darin, Sie auf Ihre Pflicht zur getrennten Entsorgung hinzuweisen.

- Wenn Sie Produkte mit Batterie entsorgen, sind diese aus dem Produkt zu entfernen und getrennt zu entsorgen.
- Bei der Entsorgung von Leuchtmitteln müssen diese getrennt zur Aufnahmemöglichkeit entsorgt werden.

Rückgabemöglichkeit und Recyclingprogramm EU

Wir sind europaweit an öffentlich-rechtlichen Rückgabesystemen angebunden und bieten so unseren Kunden Zugang zu einem europaweiten Netzwerk lokaler Recycling-Einrichtungen (Wertstoffhöfe, Rücknahmestellen o.ä.).

Über diese lokalen Einrichtungen werden unsere Produkte fachgerecht recycelt. Dadurch verringert sich – zum Wohle der Umwelt – das Abfallaufkommen.

Die in diesen Produkten enthaltenen Substanzen haben möglicherweise negative Auswirkungen auf Gesundheit und Umwelt, daher tragen auch die Anwender von Elektroprodukten und Batterien Verantwortung bei der Wiederverwertung dieser Abfallstoffe und leisten auf diese Weise einen Beitrag zum Schutz, der Bewahrung und Verbesserung der Umwelt.

Pflicht zur getrennten Entsorgung

Unsere Pflicht als Hersteller besteht u.a. darin, Sie auf Ihre Pflicht zur getrennten Entsorgung hinzuweisen.

- Wenn Sie Produkte mit Batterie entsorgen, sind diese aus dem Produkt zu entfernen und getrennt zu entsorgen.
- Bei der Entsorgung von Leuchtmitteln müssen diese getrennt zur Aufnahmemöglichkeit entsorgt werden.

Rückgabemöglichkeit und Recyclingprogramm EU

Wir sind europaweit an öffentlich-rechtlichen Rückgabesystemen angebunden und bieten so unseren Kunden Zugang zu einem europaweiten Netzwerk lokaler Recycling-Einrichtungen (Wertstoffhöfe, Rücknahmestellen o.ä.).

Über diese lokalen Einrichtungen werden unsere Produkte fachgerecht recycelt. Dadurch verringert sich – zum Wohle der Umwelt – das Abfallaufkommen.

Unsere Registrierungsnummern:

	Reg.-Nr.*
WEEE	DE 41060608
Batterie	DE 88866710
Leuchtmittel	
Transport und Versandverpackung	DE5768543732165

*Registrierungsdaten weiterer europäischer Länder siehe Seite Kontaktinformationen.

Eine Rücknahme durch uns als Hersteller nach §19 WEEE ist nicht geltend zu machen.

Information zum Erfüllungsgrad der Sammel- und Verwertungsvorgaben

Unsere Pflicht als Hersteller besteht ebenfalls darin, Sie über den Erfüllungsgrad zu der Sammel- und Verwertungsvorgabe zu informieren. Da wir an einem qualifizierten Rücknahmesystem angebunden sind, können wir auf den Erfüllungsgrad der Recycling-Betriebe verweisen.

Diese Informationen finden Sie auf unserer Webseite.

Löschung von persönlichen Daten

Unsere Produkte enthalten zum Teil personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik, wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist!

Pflege und Wartung

Die Markise ist im Grunde wartungsfrei. Alle Aluminiumteile sind hochwertig beschichtet, alle Schraubverbindungen aus hochwertigem Material. Somit kann im Regelfall keine Korrosion dieser Teile auftreten.

Wir empfehlen, in Abständen von 6 Wochen, die Aluminiumteile mit einem feuchten Tuch zu reinigen.

Schmieren Sie gelegentlich die Gelenkstellen der Markisenarme und das Tuchwellenlager mit etwas Silikon- oder Teflonspray (kein Öl oder Fett).

Prüfen Sie Befestigungen regelmäßig auf sicheren Halt, Verschleiß oder Beschädigungen.

Der Markisenstoff ist hochwertig imprägniert und somit für den Außeneinsatz geeignet.

Produktmerkmale von Markisenstoffen

Bei unseren Markisen verarbeiten wir ausschließlich hochwertige Polyester- und Acrylgewebe.

Das Polyestergewebe besteht aus Kurzfaser. Für das Acrylgewebe wird das Garn spinndüsengefärbt.

Eine Verfeinerung der Oberfläche sorgt dafür, dass der Stoff wasser- und schmutzabweisende Eigenschaften besitzt sowie Schimmelbildung verhindert.

Wichtige Verbraucherinformation

Markisentücher sind Hochleistungsprodukte. Dennoch sind auch nach dem heutigen Stand der Technik und durch die Anforderungen des Umweltschutzes ihrer Perfektion Grenzen gesetzt.

Bestimmte Erscheinungen im Tuch, die miteinander beanstandet werden, sind trotz ausge-reifter Produktions- und Verarbeitungstechnik möglich.

Solche Erscheinungen mindern den Wert und die Gebrauchstauglichkeit der Markise nicht.

Um Irritationen zu vermeiden, wollen wir Sie im Rahmen der Verbraucheraufklärung auf die nachstehenden Eigenschaften ausdrücklich hinweisen:

Knickfalten

Entstehen bei der Konfektion und beim Falten des Sonnenschutzuches. An der Stelle der Falte kann im Gegenlicht, vor allem bei hellen Farben, ein dunkler Strich sichtbar werden, der durch Knickung der Faser entsteht (Lichtbrechung) (Abb. 1).

Abb. 1

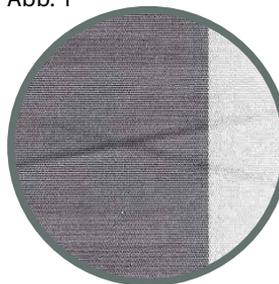


Abb. 2



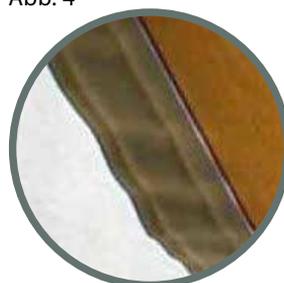
Welligkeit im Naht- und Bahnenbereich

Kann entlang der Seitensäume, im Bereich der Nähte und mitten in den Bahnen entstehen. Das Tuch wird an den Nähten doppelt gelegt. Dadurch ergeben sich unterschiedliche Aufrolldurchmesser.

Abb. 3



Abb. 4



Die Spannung, die durch die Gelenkarme und das Durchhängen der Wickelwelle und/oder des Ausfallprofils entsteht, kann diese Effekte begünstigen. Auch wenn sich während eines starken Regens ein Wassersack gebildet hat, kann sich Welligkeit bilden (Abb. 2,3).

der ausgefahren werden, um Stockflecken zu vermeiden.

Seitenbahnenlänge

Das Tuch wird meist durch ein aktives Federsystem fast permanent auf Spannung gehalten. Nähte und Säume wirken zwar wie eine Verstärkung, müssen aber auch die meiste Belastung aushalten.

Beim Aufrollen des Tuches liegen die Säume und Nähte übereinander, was Druck und Spannung noch erhöht. Nähte und Säume werden glatt gedrückt und nehmen dadurch in der Länge zu. Dies kann beim Ausfahren der Markise dazu führen, dass die Seitensäume leicht herunterhängen (Abb. 4).

Weitere Informationen zu Eigenschaften von Markisentüchern sowie die wichtigsten Anwendungsfälle zum Stand der Technik finden Sie in den Richtlinien zur Beurteilung konfektionierter Markisentücher.

Herausgeber:

ITRS Industrieverband Technische Textilien - Rollladen-Sonnenschutz e.V.

Wasserdichtheit / Regenbeständigkeit

Polyestertücher sind mit einem wasserabstoßenden Finish imprägniert und bleiben bei guter Pflege und einem Neigungswinkel von mindestens 15° während eines kurzen, leichten Regenfalls regenbeständig.

Bei längeren Perioden und/oder schwerem Regenfall muss die Markise geschlossen bleiben oder eingerollt werden, um Schäden zu vermeiden. Ist das Tuch nass geworden, muss die Markise später zum Trocknen wie-



Windwiderstandsklassen

Die Markise erfüllt die Windwiderstandsklasse: 1.

Ab einem Wert größer Windstärke 5 (Windwiderstandsklasse 2) muss die Markise eingefahren werden.

Die Markisenhersteller müssen ihre Produkte auf die Windtauglichkeit testen und die zutreffende Windwiderstandsklasse deklarieren. In der DIN EN 13561 sind entsprechende Windwiderstandsklassen mit den zugeordneten Windstärken nach Beaufort definiert. Wenn keine Prüfung erfolgt, bzw. die Windwiderstandsklasse 1 nicht erreicht wird, muss die Markise mit der Windwiderstandsklasse 0 versehen werden.

In nachfolgender Tabelle sind die Windwiderstandsklassen gem. DIN EN 13561 den bekannten Windstärken nach Beaufort zugeordnet.

Windwiderstandsklasse	0	1	2	3
Windstärke nach Beaufort	< 4	4	5	6
Windgeschwindigkeit Vmax. (km/h)	< 28	28	38	49
Windgeschwindigkeit Vmax. (m/s)	< 7,8	7,8	10,6	13,6
Staudruck durch Wind q (N/m ²)	< 40	40	70	110

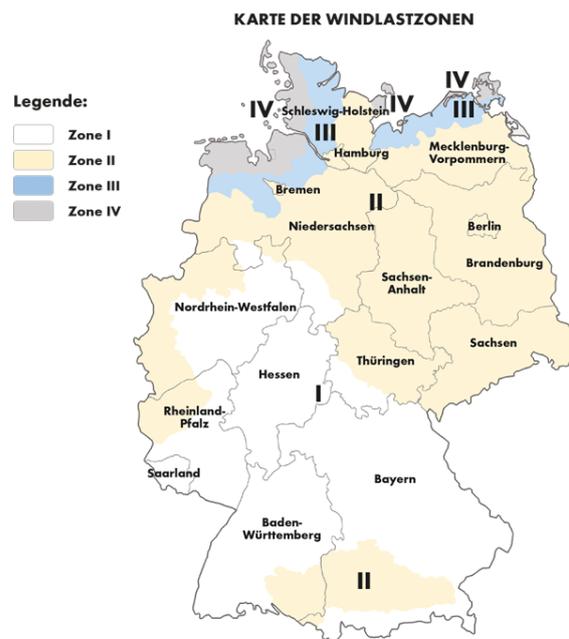
Quelle: DIN EN 13561 Markisen



Gebrauch von Markisen in windreichen Gegenden

Bei der Verwendung von motorisierten Markisen in windreichen Gegenden, oder in Gegenden mit häufigen Ausfällen der Stromversorgung, ist der Einsatz von Motoren mit Nothandbedienung oder einer Notstromversorgung zu empfehlen.

Motorisierte Markisen ohne Nothandbedienung oder Notstromversorgung können im Falle von Stromausfall nicht eingefahren und dadurch erheblich beschädigt bzw. zerstört werden!



Dübelauszugskräfte

Auszugskräfte geben die Kraft an, die nötig ist, um eine Schraube aus der Wand zu ziehen. Hierbei wird nicht unterschieden, ob die Schraube samt Dübel aus der Wand kommt, die Schraube bricht oder das Mauerwerk versagt.

Die Auszugskräfte sagen aus, wie stark die Schraube und/oder der Dübel auf Zug beansprucht werden dürfen.

Das Befestigungsmaterial muss nach dem Montageuntergrund, der Montageart und den Auszugskräften gewählt werden.

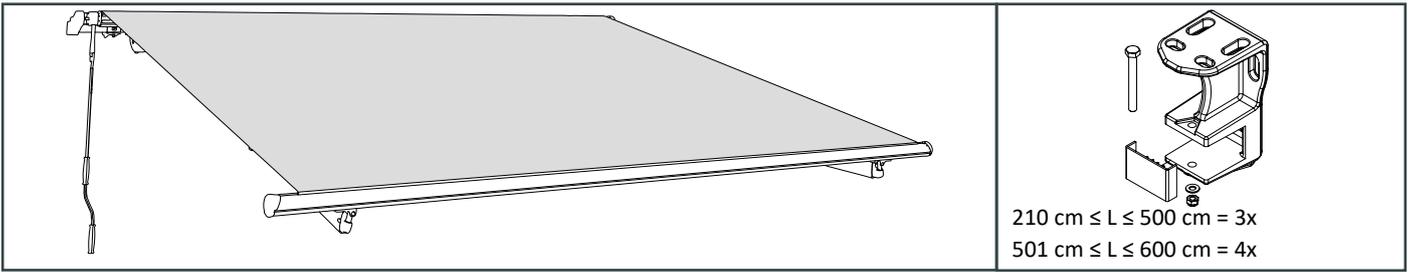
WANDMONTAGE									
Dübelauszugskraft der Befestigungsvorrichtung (kN)		XXX cm							
		250	300	350	400	450	500	550	600
XXX cm	160	1,24	1,45	1,67	1,88	2,10	2,31	2,53	2,74
	210		2,38	2,73	3,08	3,44	3,79	4,14	4,49
	260			4,02	4,54	5,06	5,58	6,10	6,62
	310				6,31	7,04	5,06	5,52	5,97
	360					6,24	6,84	7,43	8,03

DECKENMONTAGE									
Dübelauszugskraft der Befestigungsvorrichtung (kN)		XXX cm							
		250	300	350	400	450	500	550	600
XXX cm	160	1,21	1,41	1,62	1,83	2,04	2,25	2,46	2,67
	210		2,29	2,63	2,96	3,30	3,64	3,98	4,31
	260			3,84	4,33	4,83	5,32	5,82	6,32
	310				5,99	6,68	4,82	5,25	5,68
	360					5,92	6,48	7,05	7,61

Die Werte in der Tabelle sind in kN angegeben und drücken die Auszugslast der Verankerung (Schraube/Dübel) aus, die unter der größten Spannung steht.

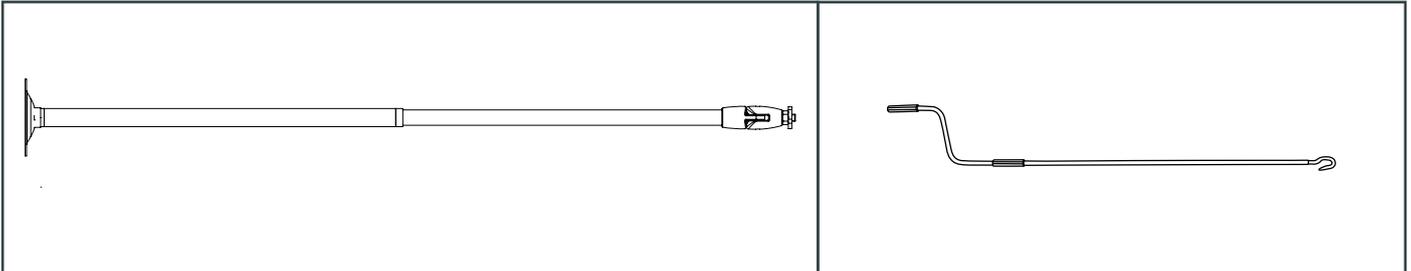
Die Auswahl des am besten geeigneten Befestigungselements hängt von der Art des Montageuntergrundes und seinem physikalischen Zustand ab. Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, vor der Installation der Markise den Zustand des Montageuntergrundes zu überprüfen.

Die Berechnung der Dübelauszugskräfte erfolgte unter Berücksichtigung der Windwiderstandsklasse 1 gemäß Norm EN 13561 und EN 1932.



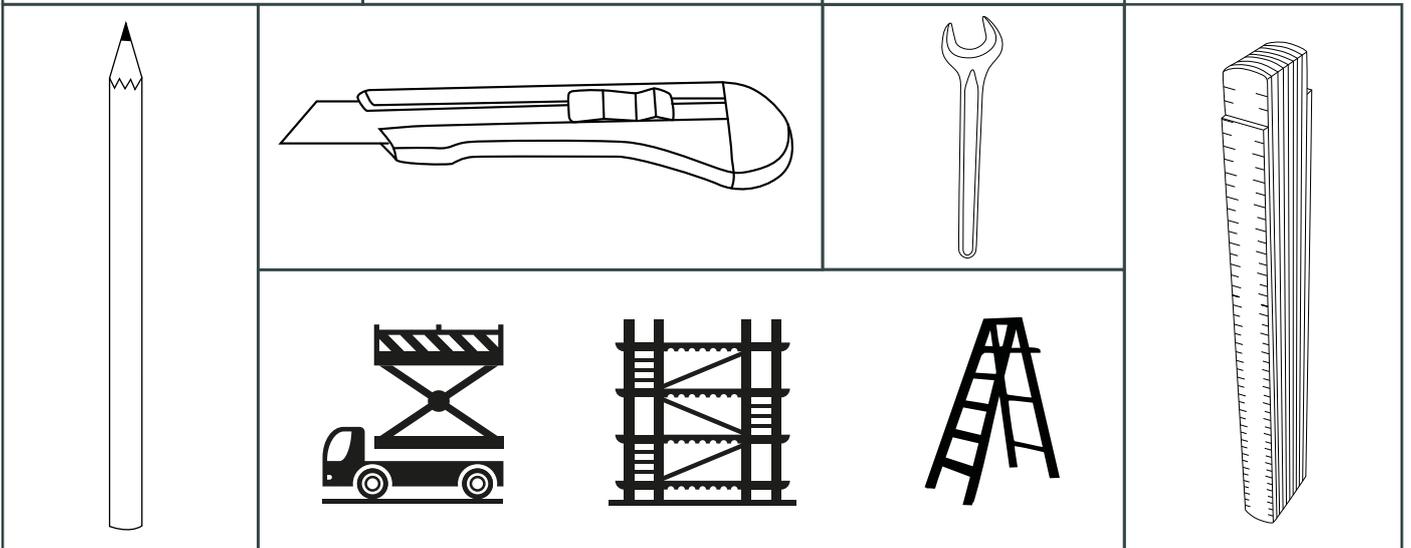
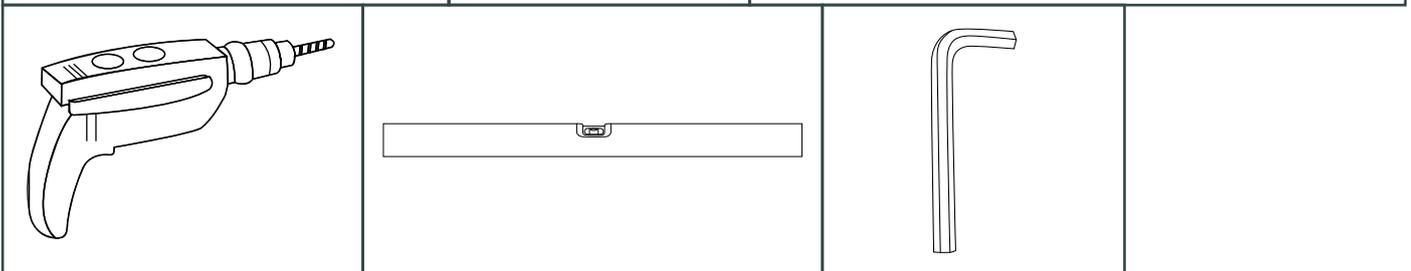
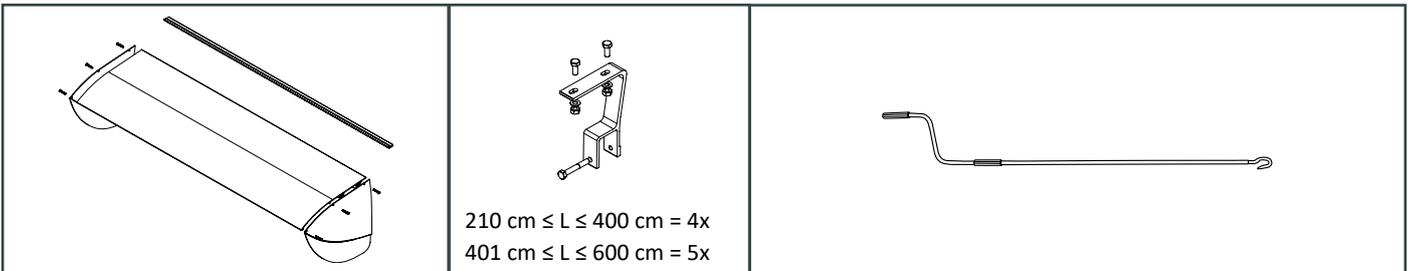
Teleskopstütze *

Handkurbel *



Regenschutzdach *

Handkurbel für Volant-Rollo *



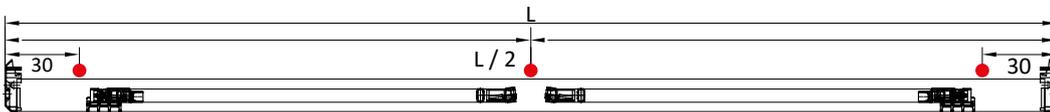
Sollten Sie weitere, hier nicht aufgelistete Materialien erhalten haben, schauen Sie bitte in den Lieferumfang der beigegeführten Anleitungen. * optional

Die optimale Positionierung der Konsolen hängt von der Markisenbreite ab. Bitte schauen Sie sich dazu die folgenden Tabellen an, die Ihnen die optimalen Positionen in Breite (von... bis...) x Ausladung anzeigen. Die Toleranz darf maximal +/- 5 cm betragen, da sonst ein vollständiger Verschluss der Markise nicht garantiert werden kann. Die Markise ist außerdem mit einem roten Aufkleber versehen, der den Positionierungsbereich der Halterungen hervorhebt. Bitte beachten Sie, dass eine Installation außerhalb dieses Bereichs verboten ist. Entscheidend sind die folgenden Tabellen.

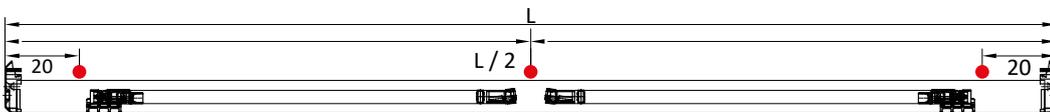
Umrechnung: 1 m = 100 cm = 1000 mm

Caution! Achtung! Guarda!

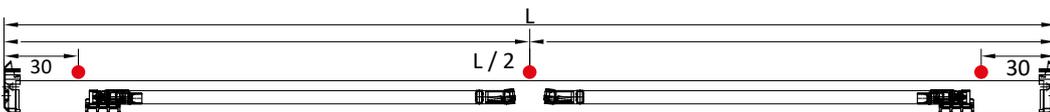
210 – 300 x 160 cm



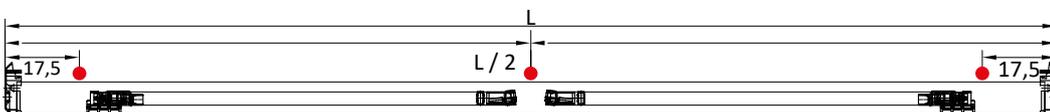
260 – 300 x 210 cm



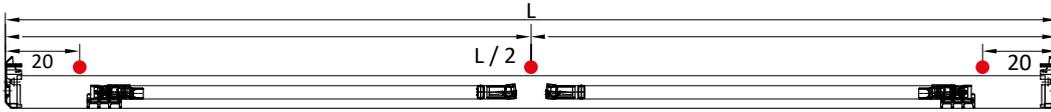
301 – 400 x 160 cm



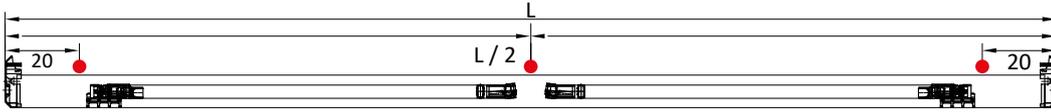
301 – 400 x 210 cm



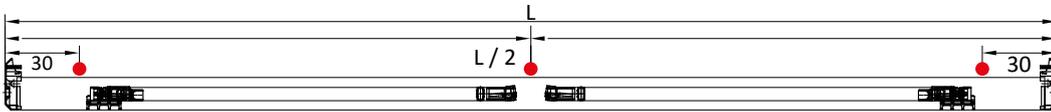
310 – 400 x 260 cm



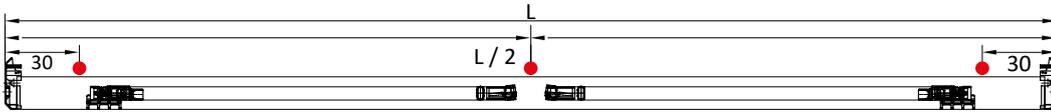
360 – 400 x 310 cm



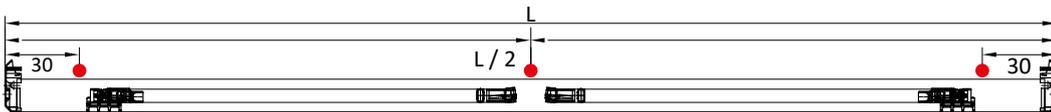
401 – 500 x 160 cm



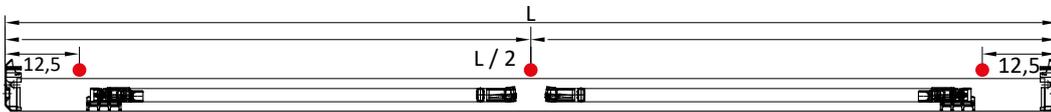
401 – 500 x 210 cm



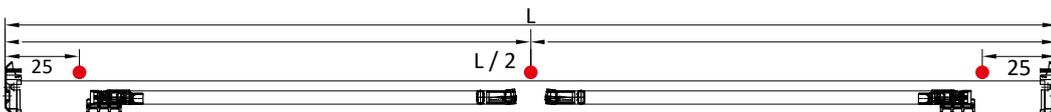
401 – 500 x 260 cm



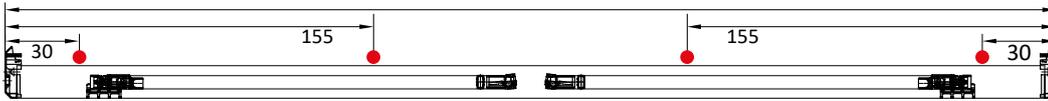
401 – 500 x 310 cm



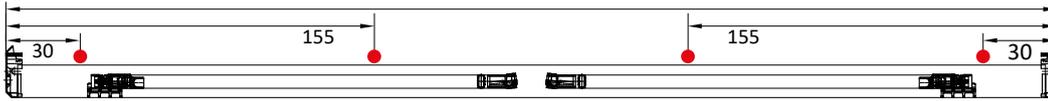
410 – 500 x 360 cm



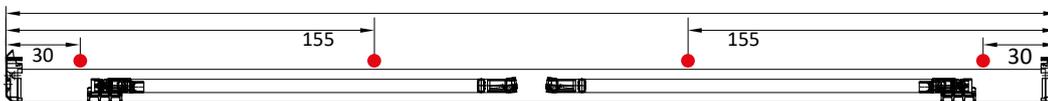
501 – 600 x 160 cm



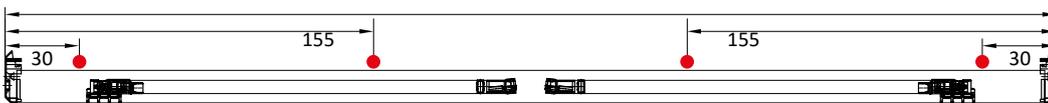
501 – 600 x 210 cm



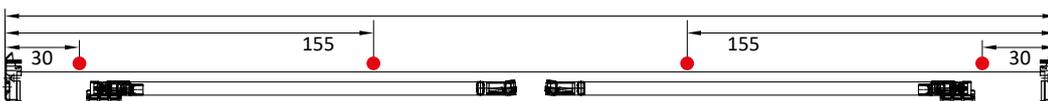
501 – 600 x 260 cm



501 – 600 x 310 cm



501 – 600 x 360 cm



Gewährleistung bei Montage & Vorbereitung

Hinweise für die Markisenmontage sowie den Ausschluss der Gewährleistung bei Montage auf ungeeignetem Untergrund und bei nicht fachgerechter Montage:

Die Markisen lassen sich grundsätzlich auf drei Arten montieren:

- Montage an einer Wand z. B. Hauswand
- Montage an einer Decke z. B. unter einem Balkon
- Montage an Dachsparren

Diese grundsätzlichen Montagearten können als direkt- oder zumindest nah an einem festen Baukörper angesehen werden, der die Markisen auch gegen starken Wind und/oder schlechte Witterung zu schützen in der Lage ist. Wir übernehmen die gesetzliche Gewährleistung für etwaige Mängel unserer Markisen ausschließlich bei Markisen, die fachgerecht gemäß den obigen Ausführungen auf einem der genannten Untergründe montiert wurden. Es gilt die DIN EN 13561.

Für Markisen, die anders als vorstehend ausgeführt nicht an einem der genannten Untergründe z. B. davon abweichend auf Holz- oder Stahlgerüsten, Zäunen u. ä. montiert worden sind, schließen wir die gesetzliche Gewährleistung ausdrücklich aus.

Für Markisen, die nicht sach- und fachgerecht montiert worden sind, schließen wir ebenfalls die gesetzliche Gewährleistung ausdrücklich aus.

Montage der Markise

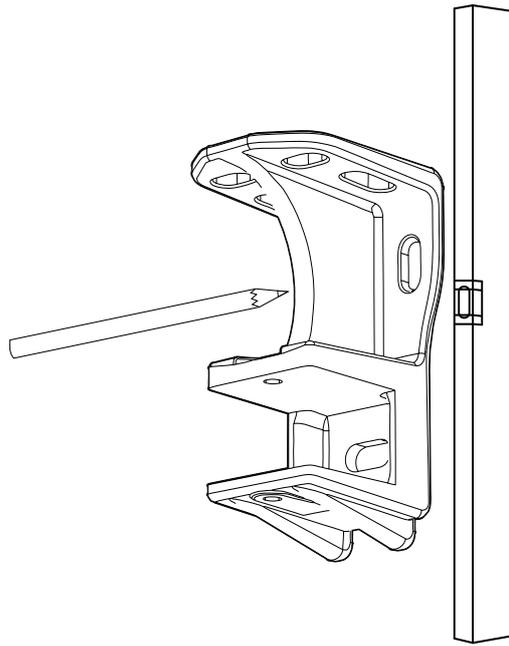
Die Mindesteinbauhöhe des Produkts sollte den geltenden Gesetzen entsprechen. Falls vorhanden, muss der Schalter zum Ein- und Ausfahren der Markise in einer geschützten Position in einer gesetzlich vorgeschriebenen Mindesthöhe vom Boden und in einem Bereich installiert werden, dessen Zugang nicht gefährlich ist. Wenn Sie eine motorbetriebene Markise haben, schließen Sie den Motor gemäß der separaten Installationsanleitung an, die in der Umverpackung enthalten ist.



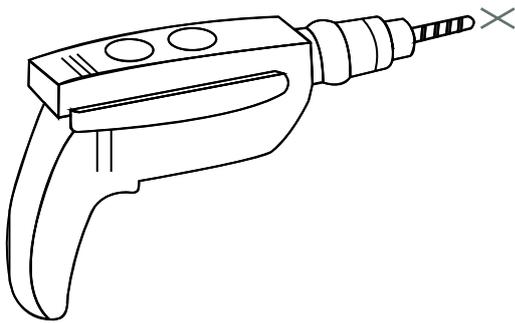
ACHTUNG!

Verwenden Sie zur Montage der Konsolen ausschließlich die angegebenen Befestigungspunkte.

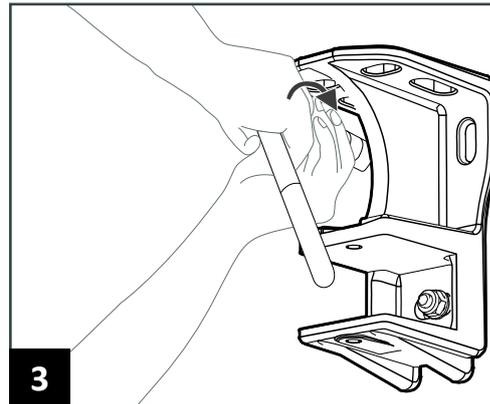
Ggf. zusätzlich vorhandene Bohrungen in den Konsolen werden zum Verschrauben der Konsolen miteinander benötigt und dürfen nicht als Befestigungspunkte an Wand oder Decke verwendet werden, da sich dadurch die Achsabstände der Anker verändert, was zu einer unzureichenden Festigkeit des Montageuntergrundes führen kann.



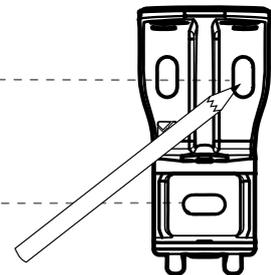
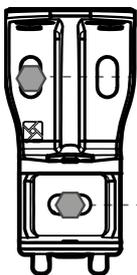
1



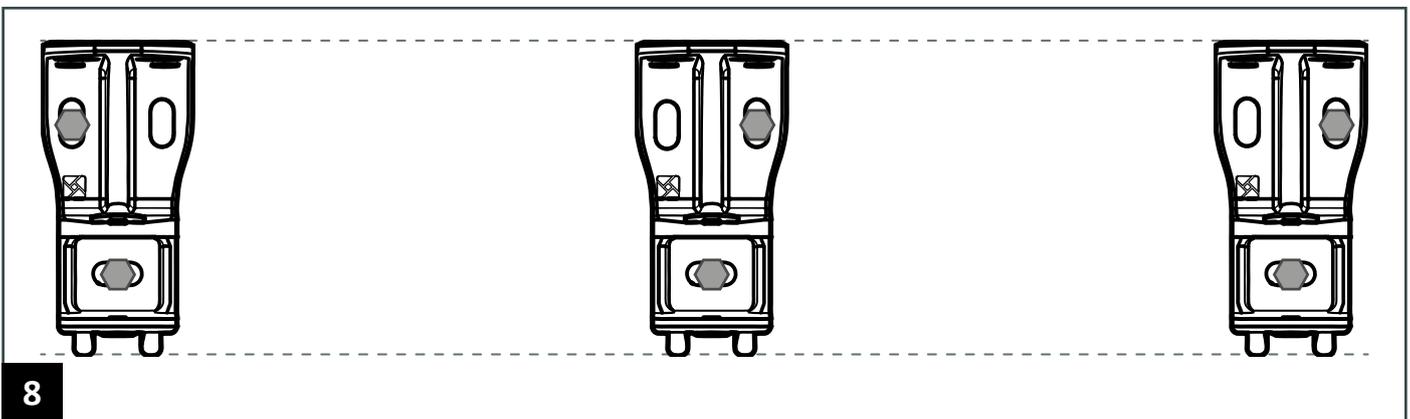
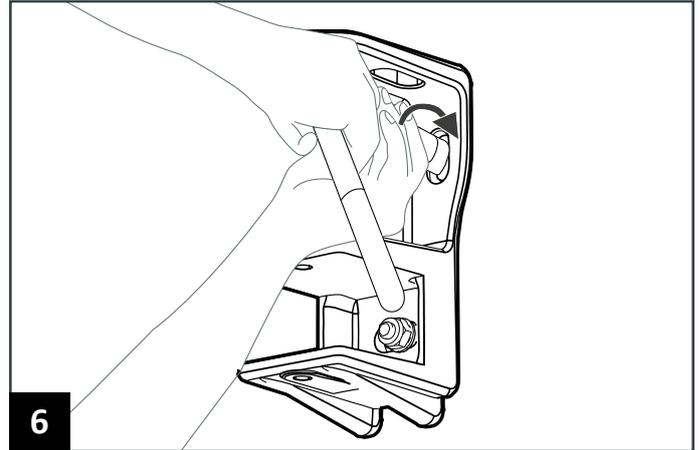
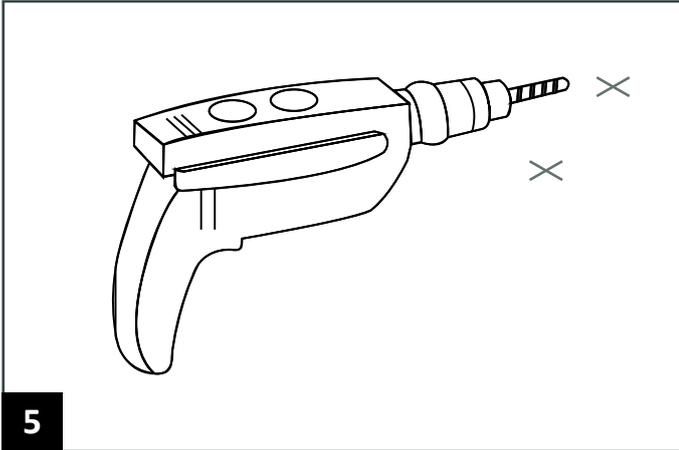
2

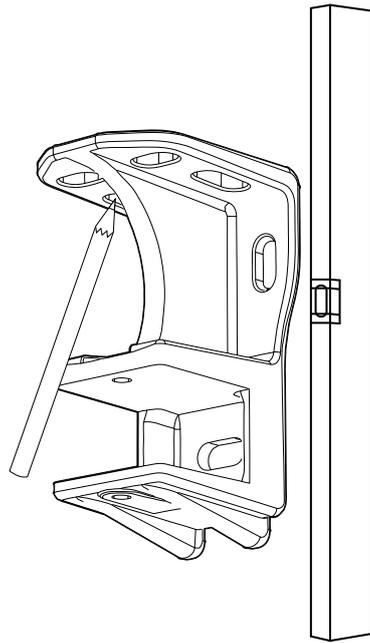


3

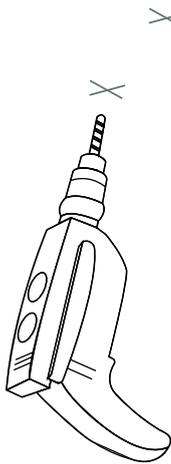


4

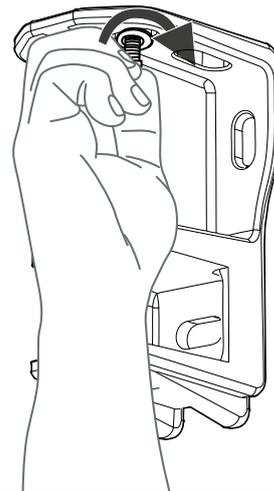




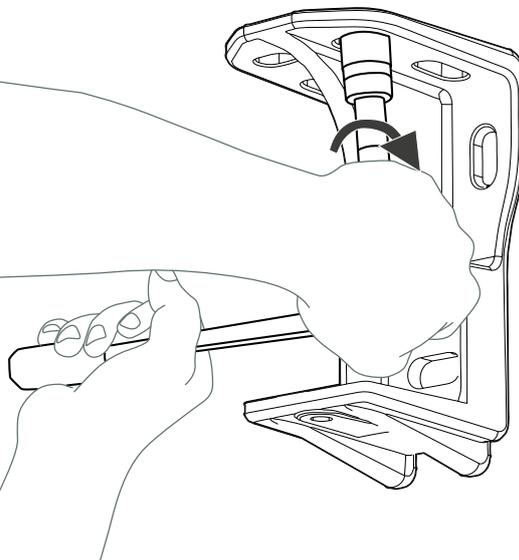
1



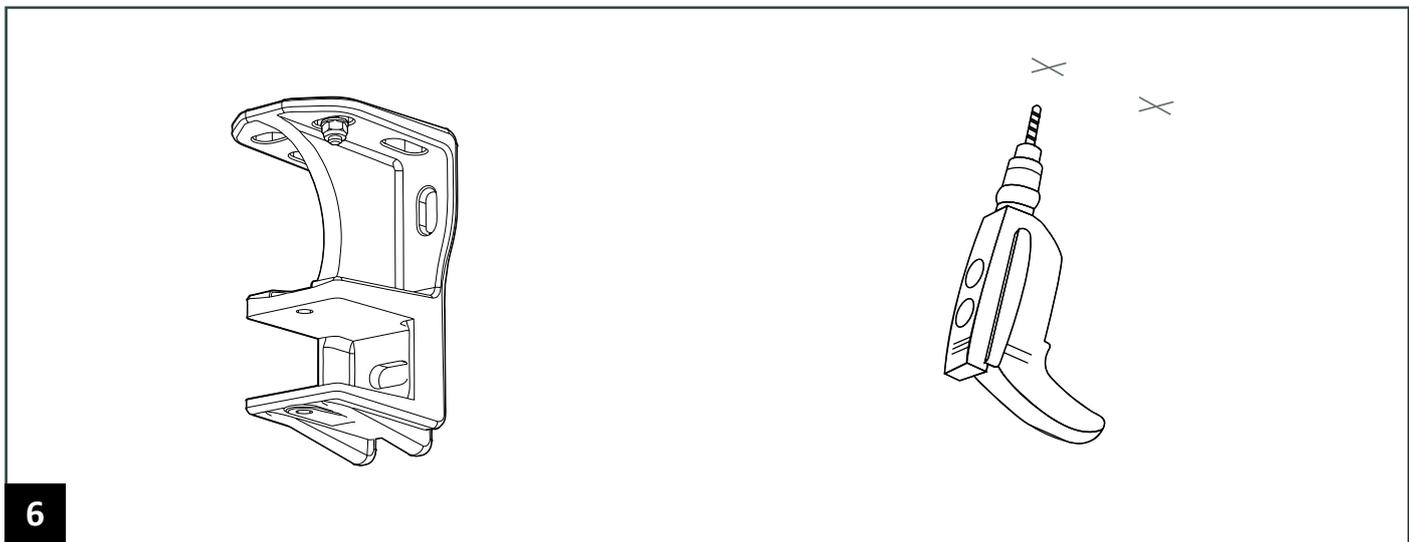
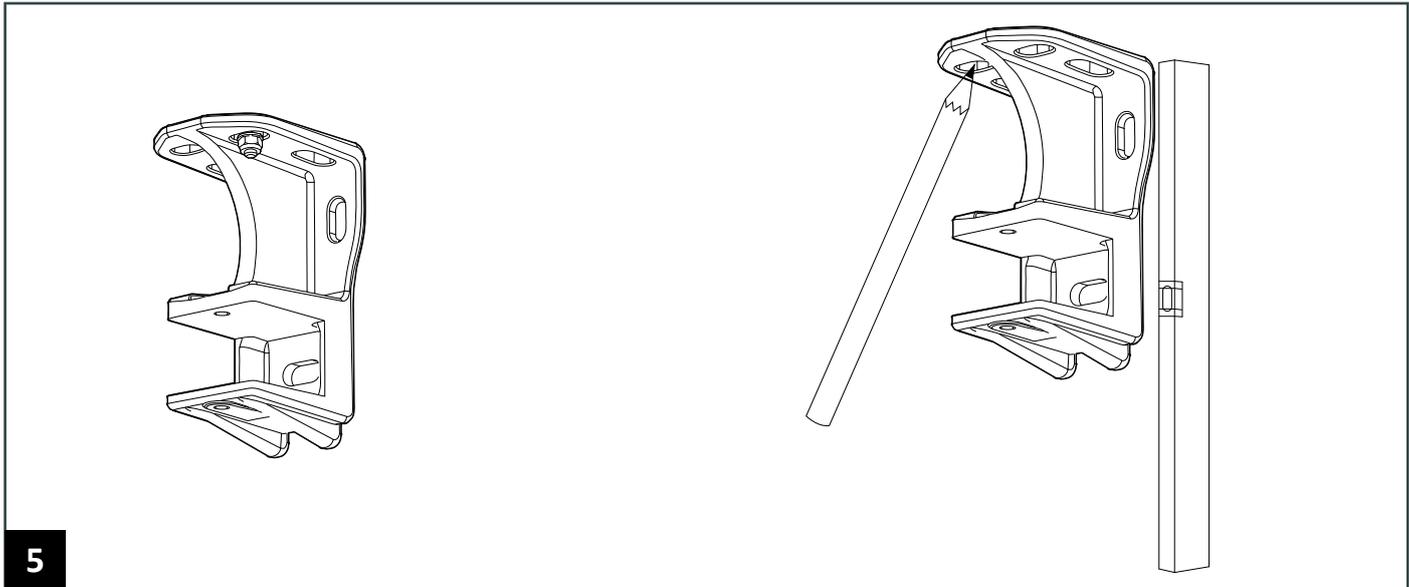
2

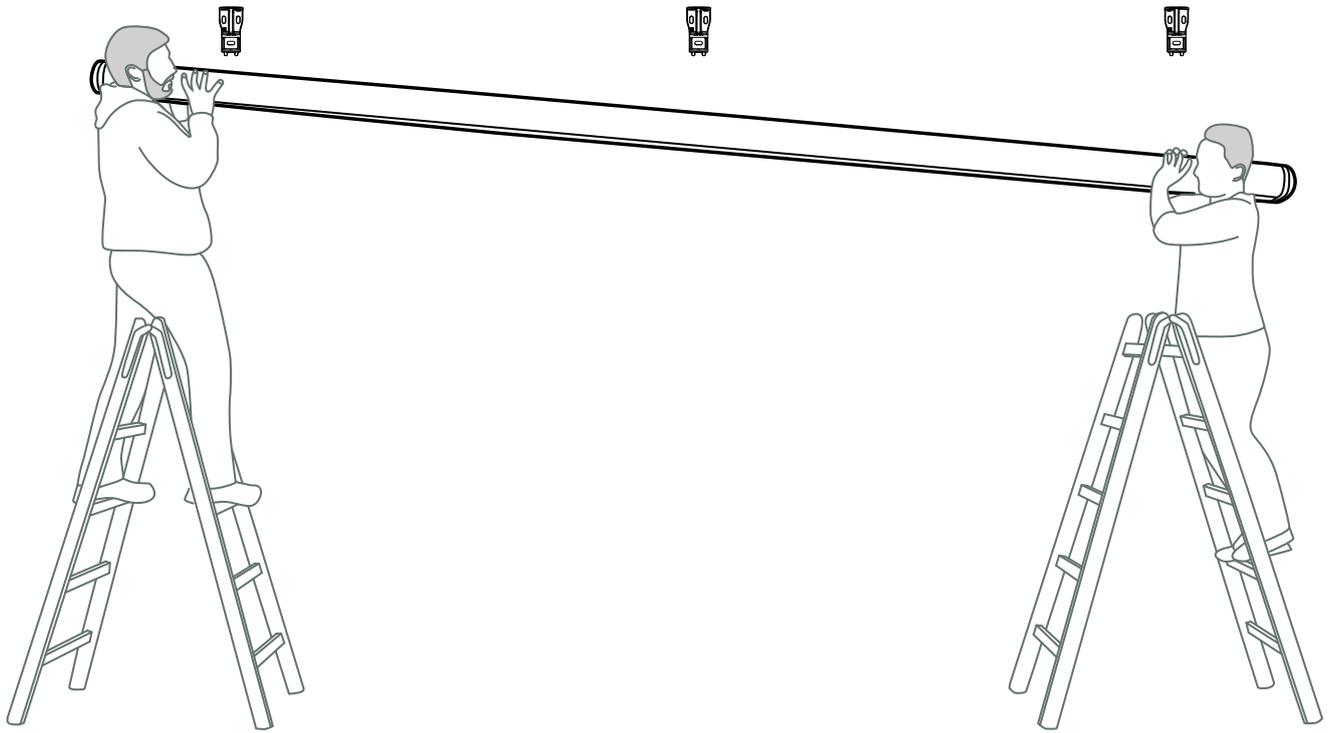


3

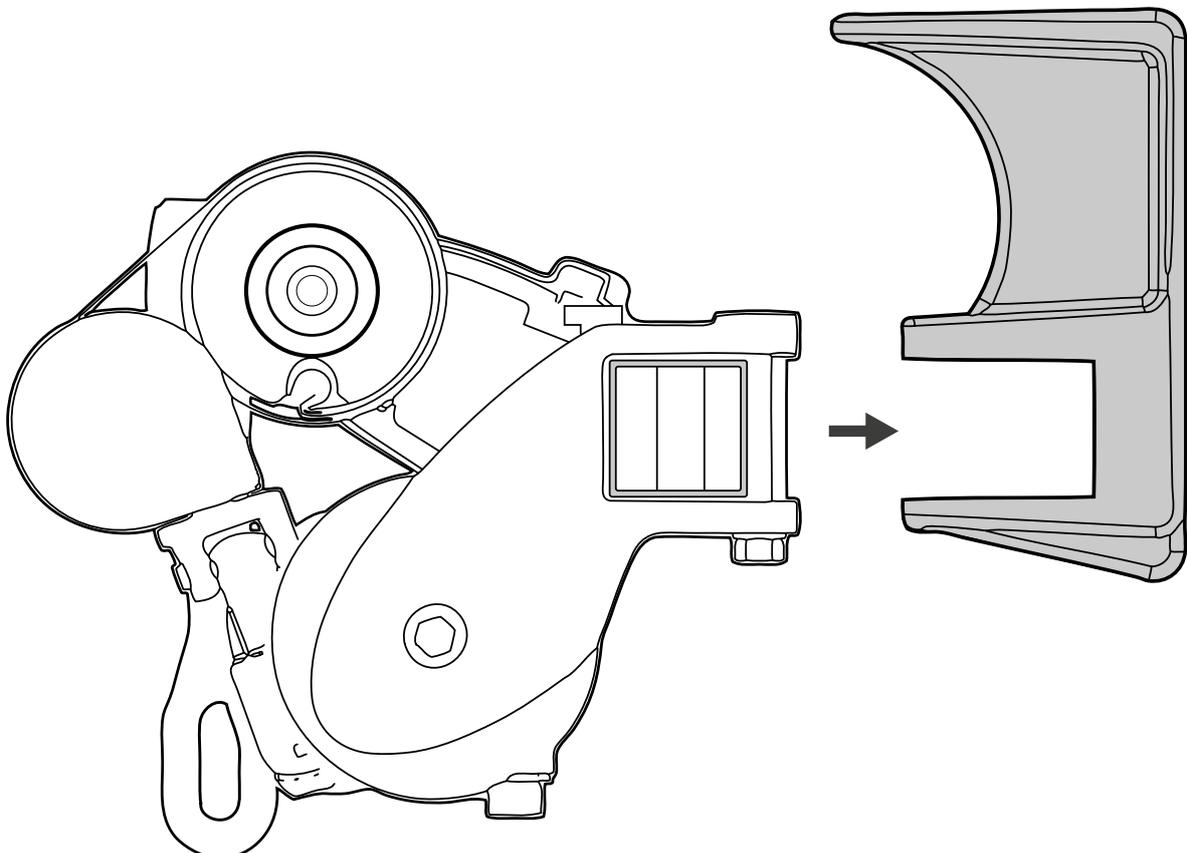


4

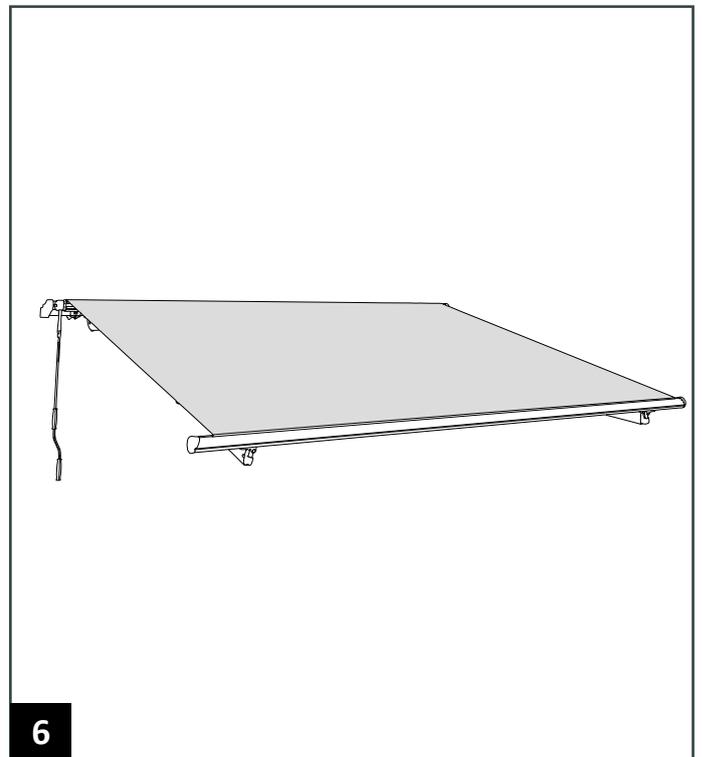
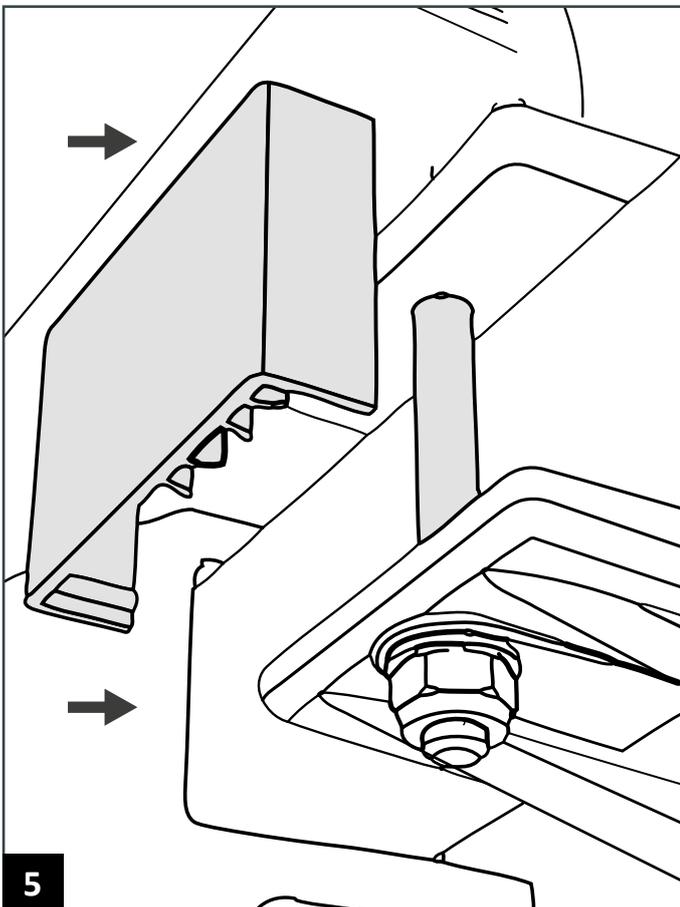
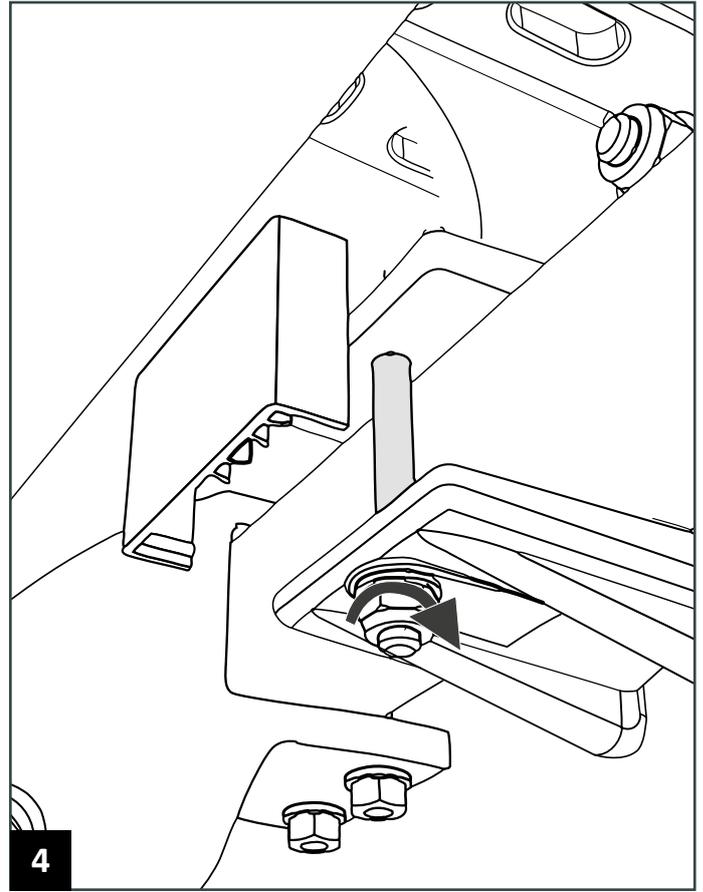
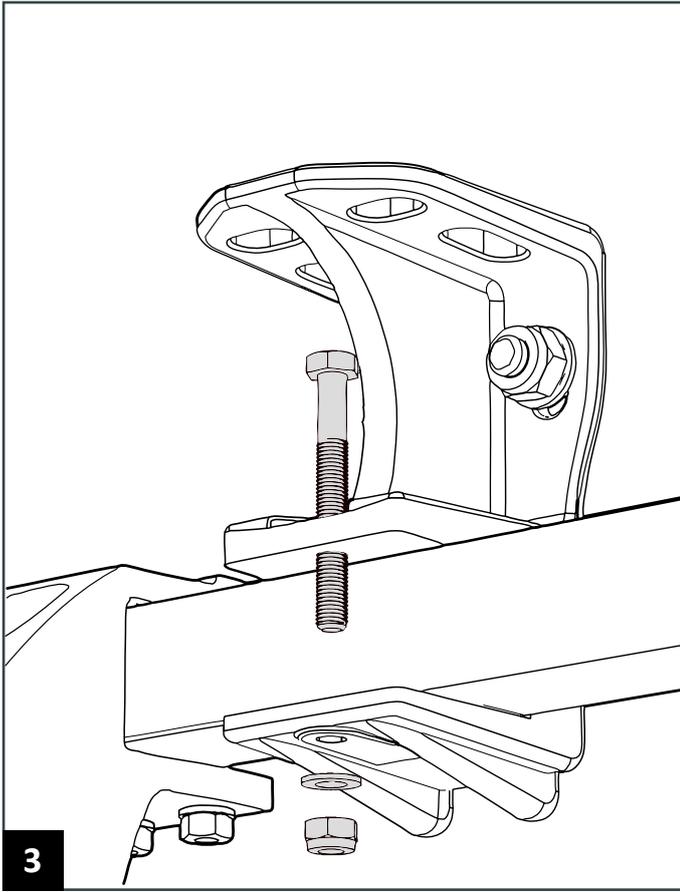




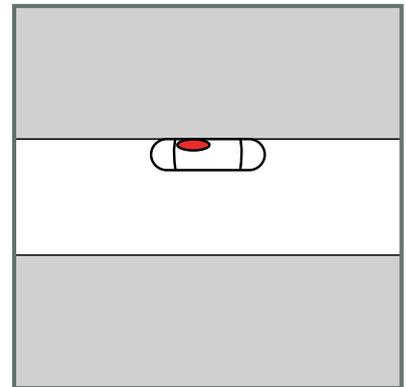
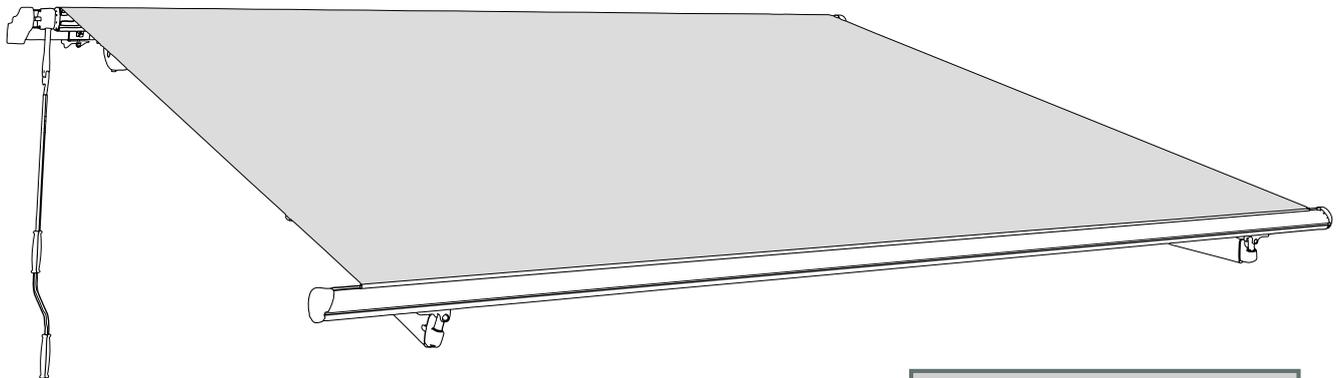
1



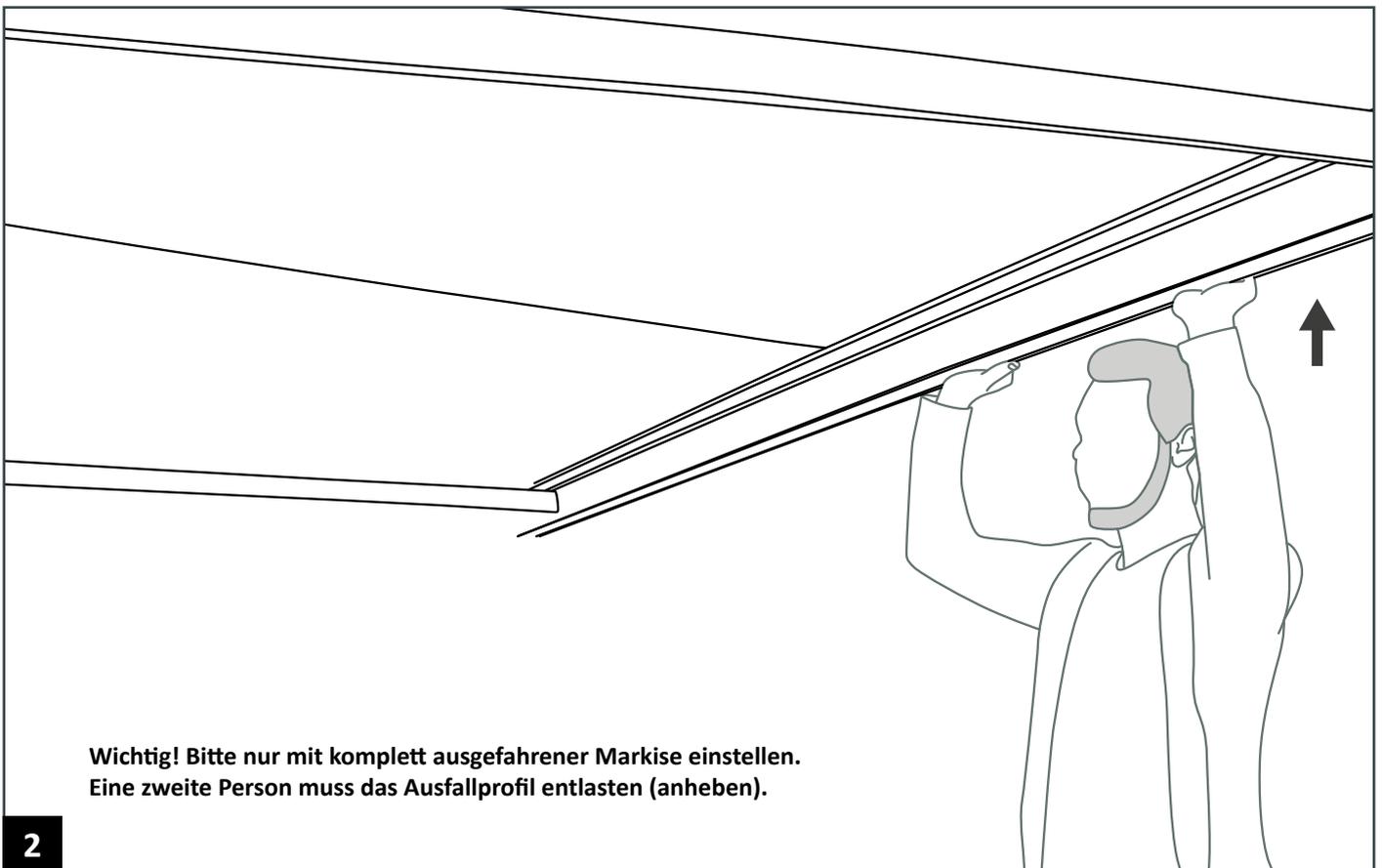
2



Sollten Sie eine Markise mit Motor haben, fahren Sie bitte hier mit der Anleitung des Motors fort.

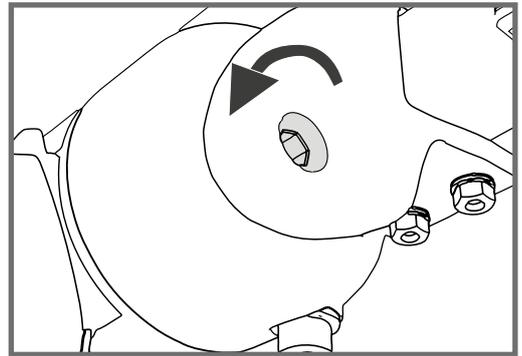
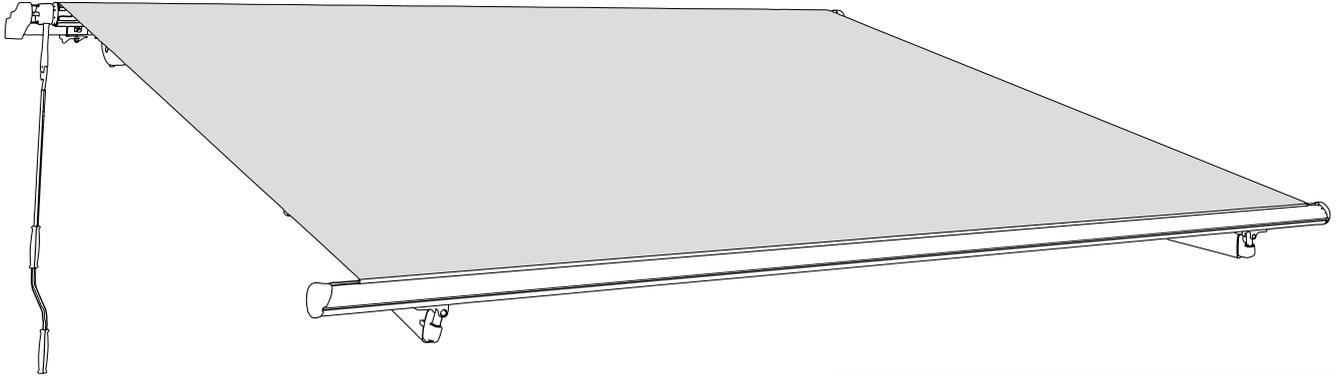


1



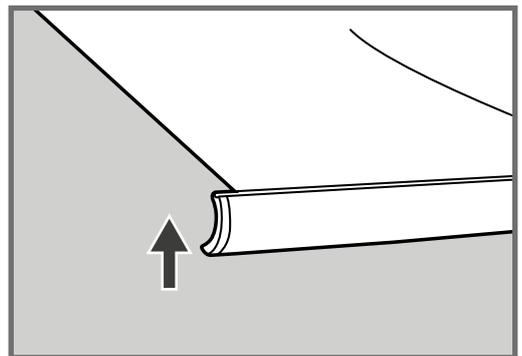
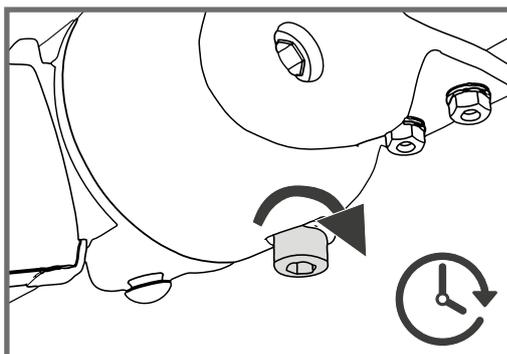
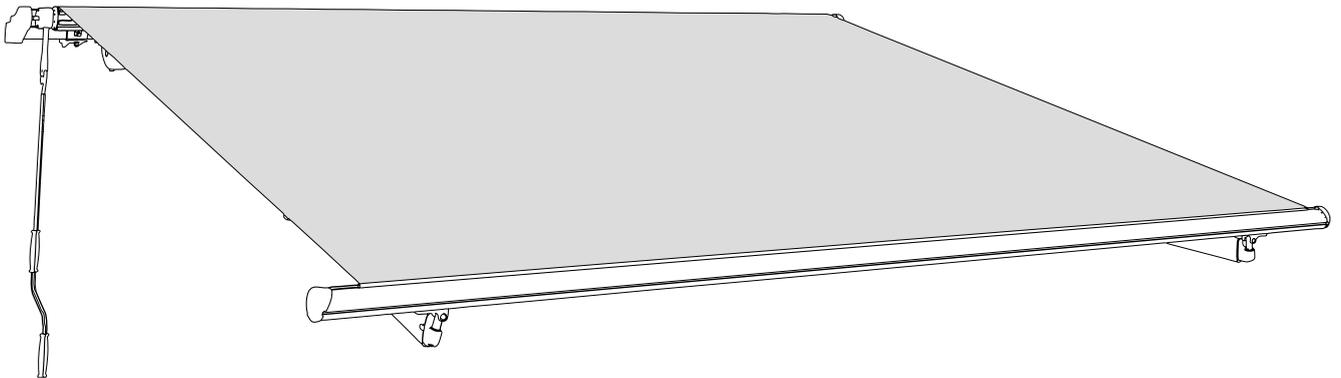
**Wichtig! Bitte nur mit komplett ausgefahrener Markise einstellen.
Eine zweite Person muss das Ausfallprofil entlasten (anheben).**

2

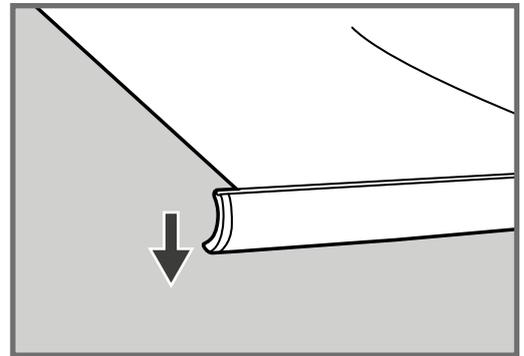
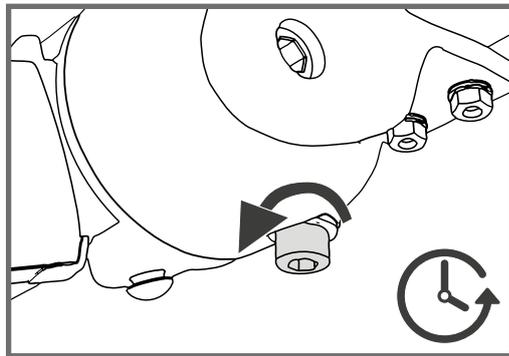
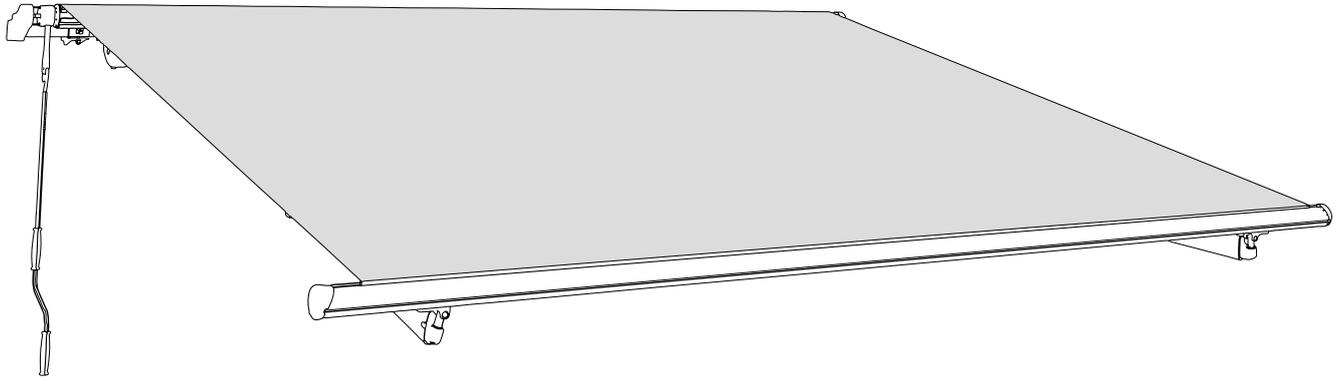


Schraube max. 2 Umdrehungen lösen.

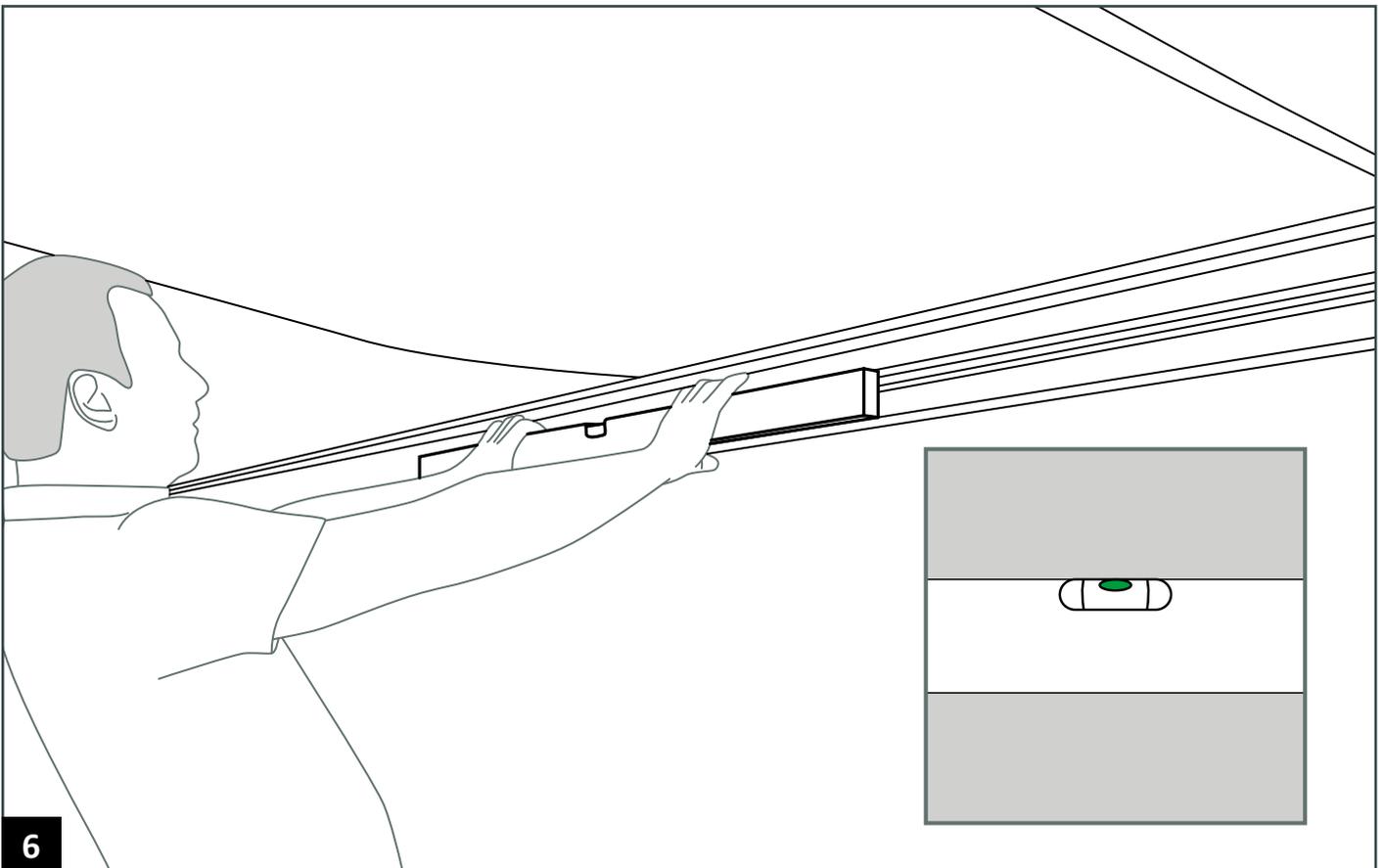
3



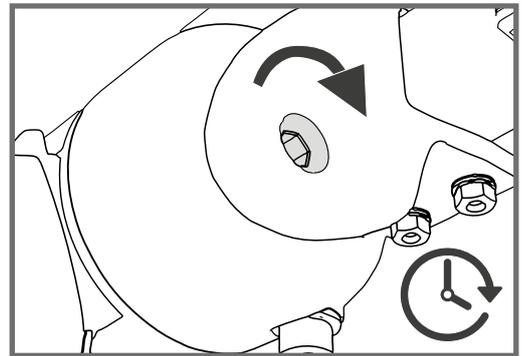
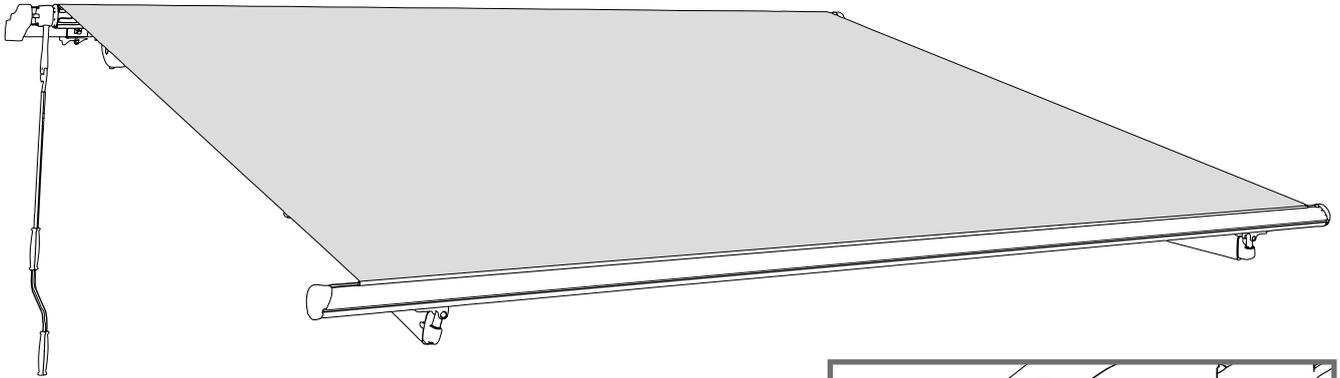
4



5

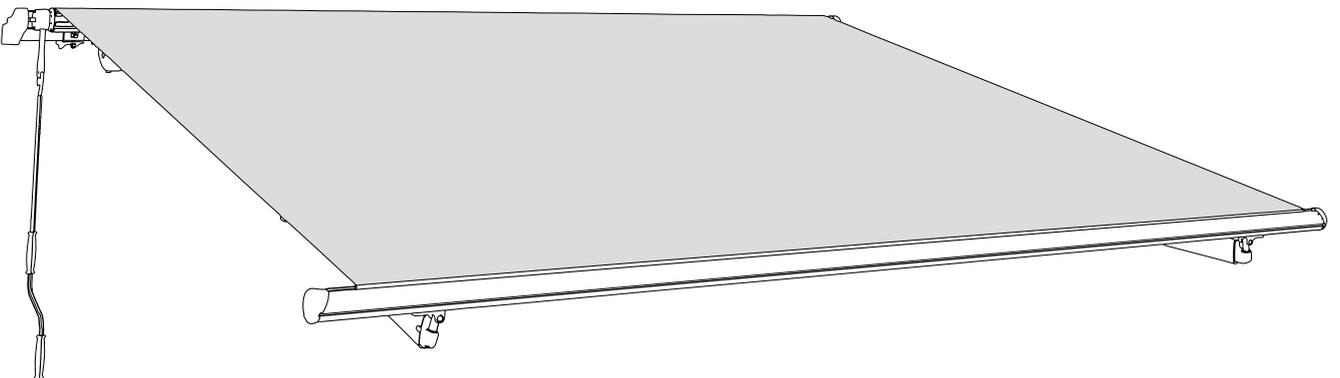


6

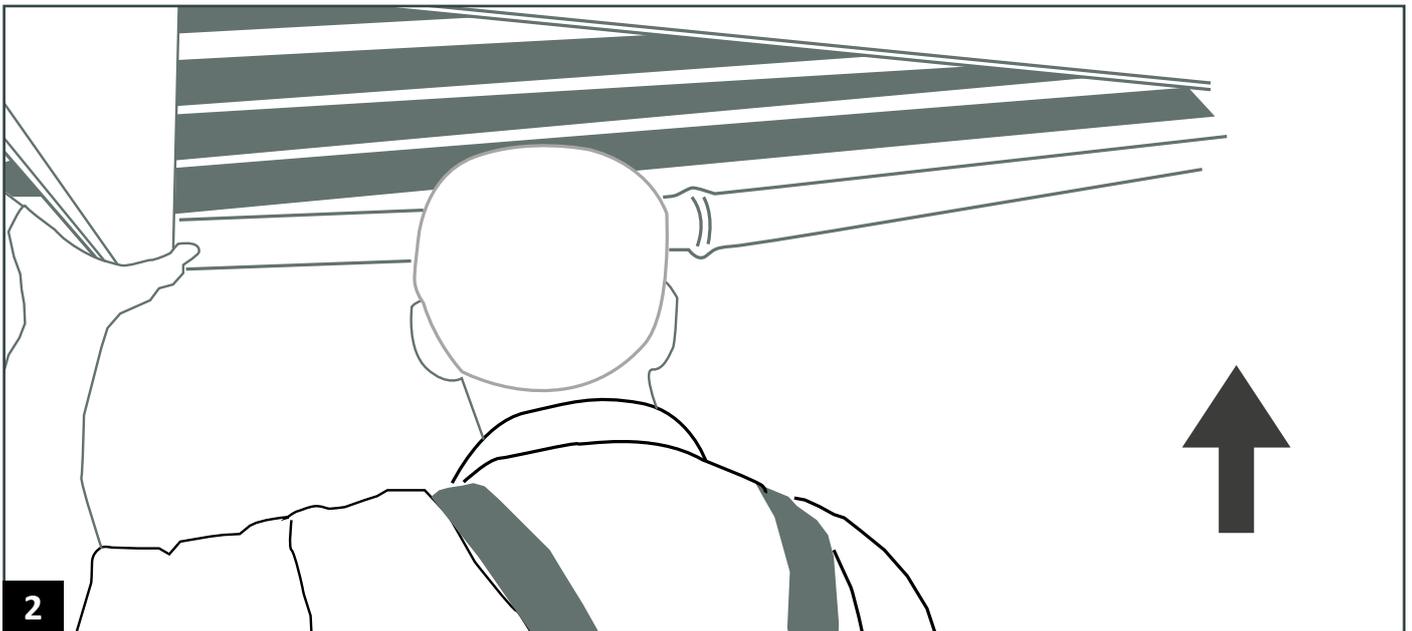
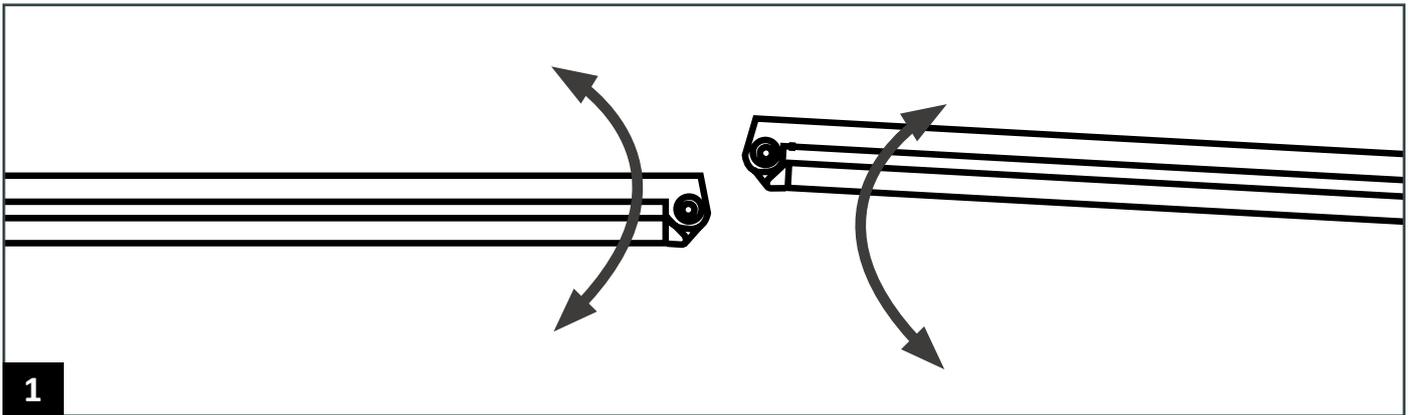


7

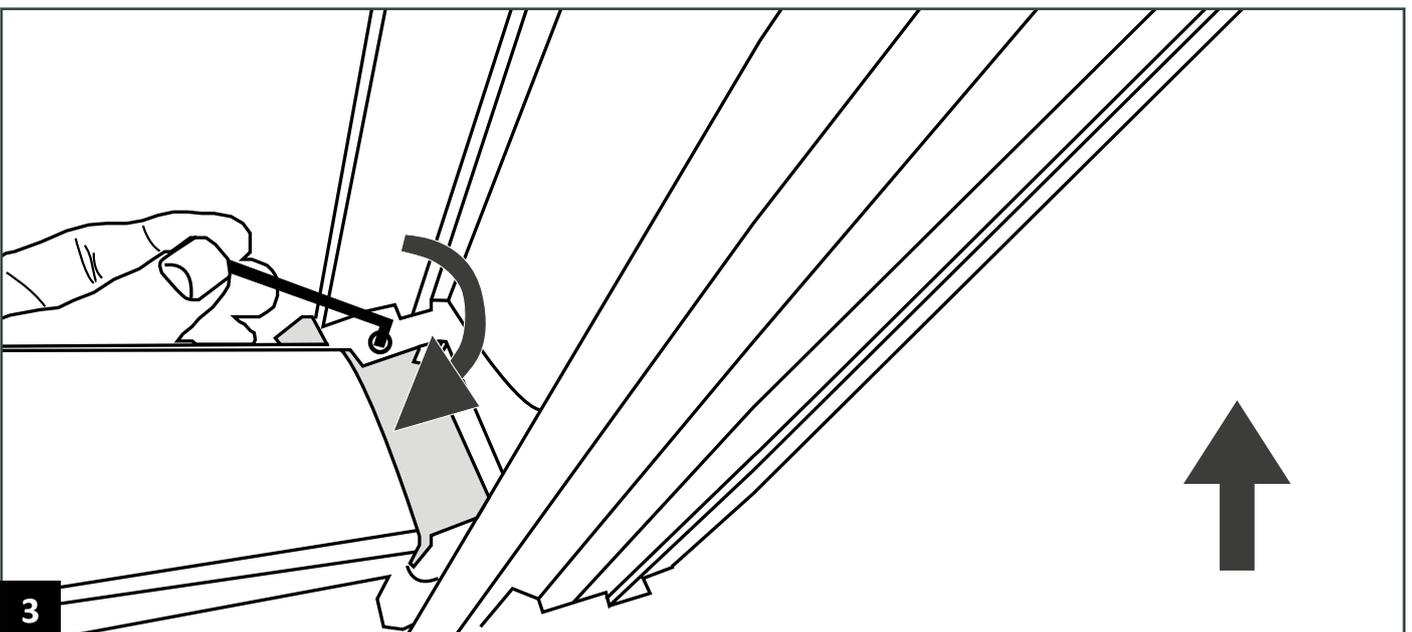
Schraube wieder fest anziehen. Auf festen Sitz der Armhalter achten!

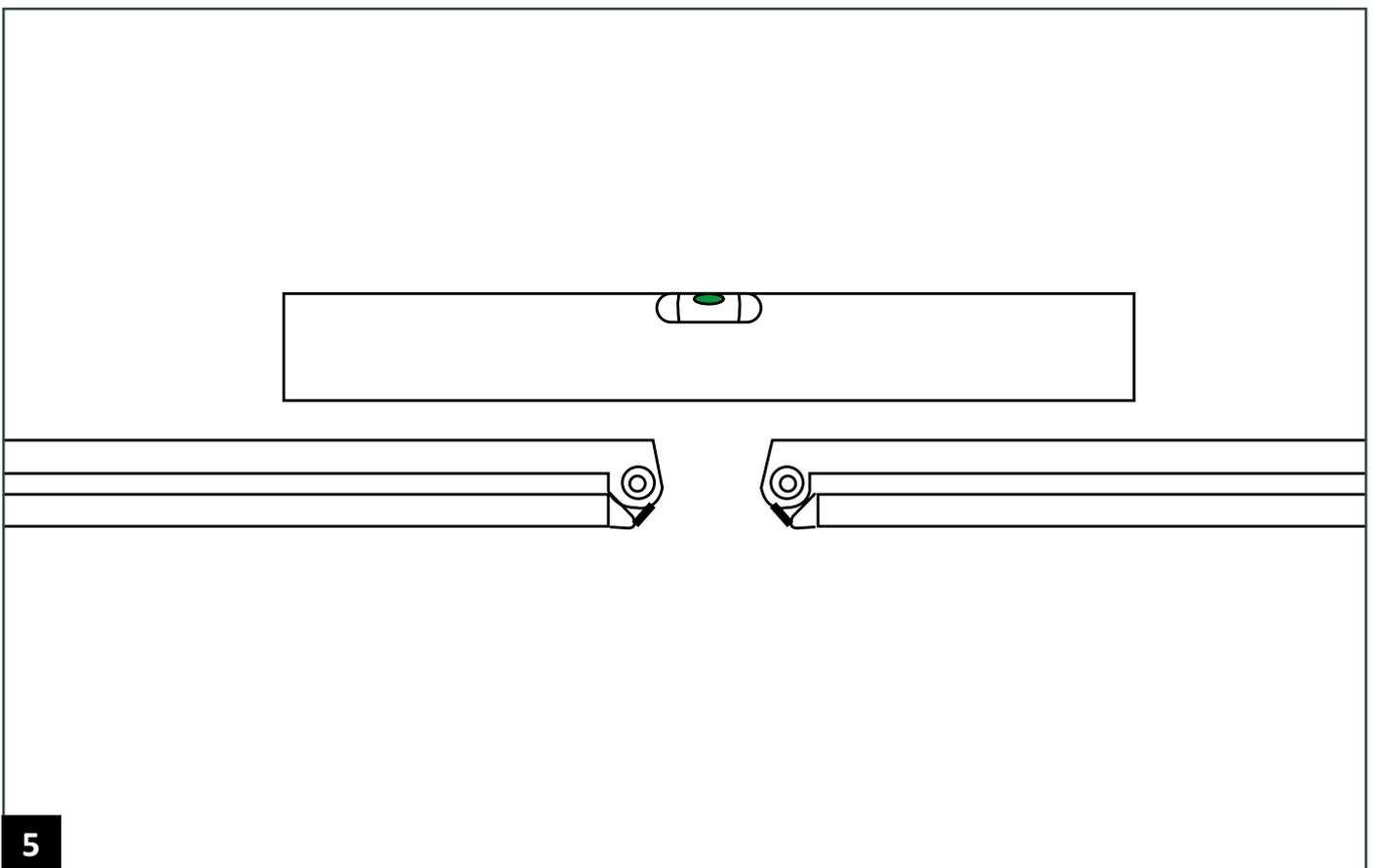
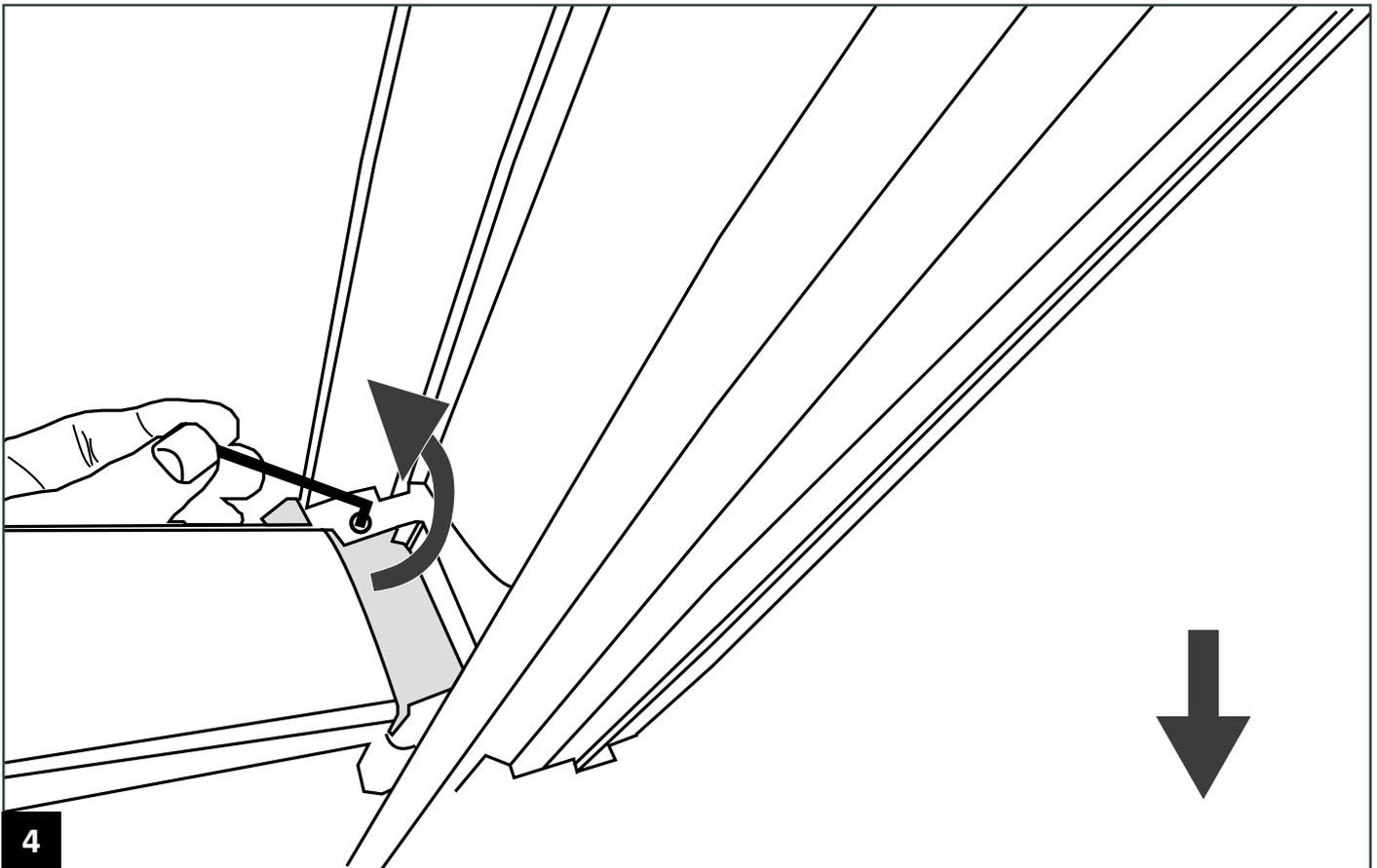


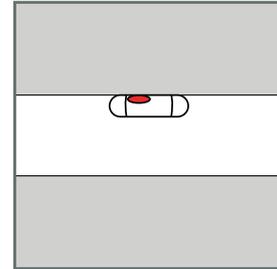
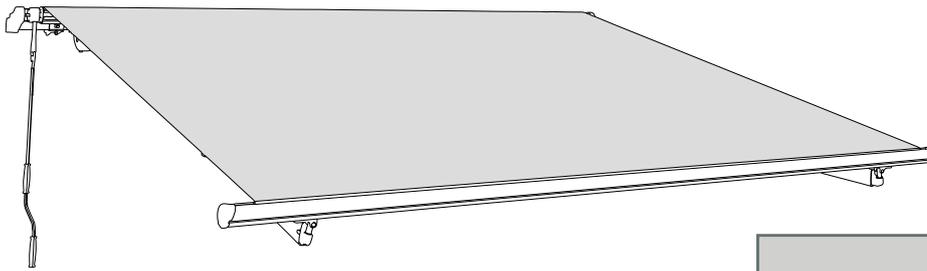
8



**Wichtig! Bitte nur mit komplett ausgefahrener Markise einstellen.
Eine zweite Person muss das Ausfallprofil entlasten (anheben).**

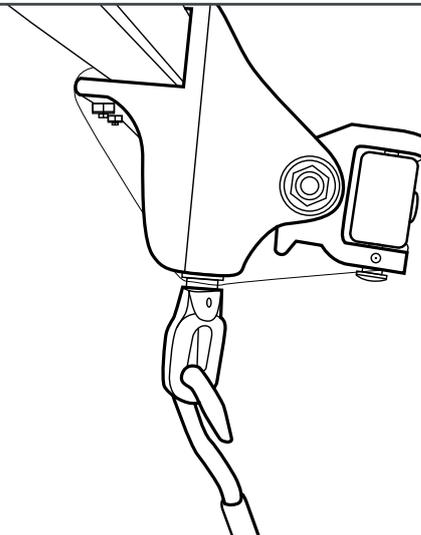




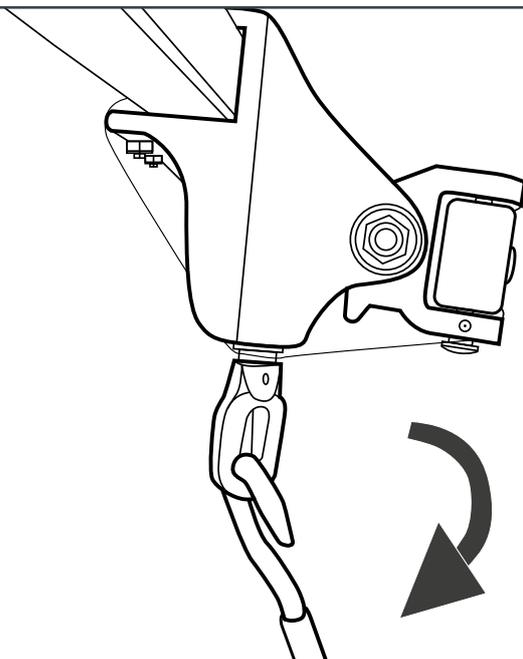


Wichtig! Bitte nur mit komplett ausgefahrener Markise einstellen.

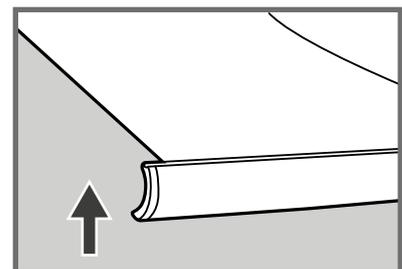
1

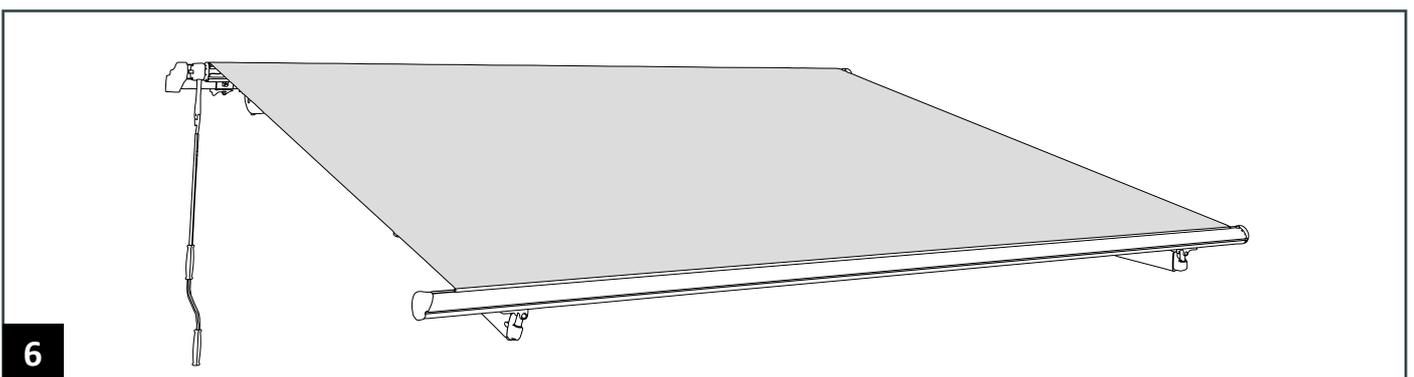
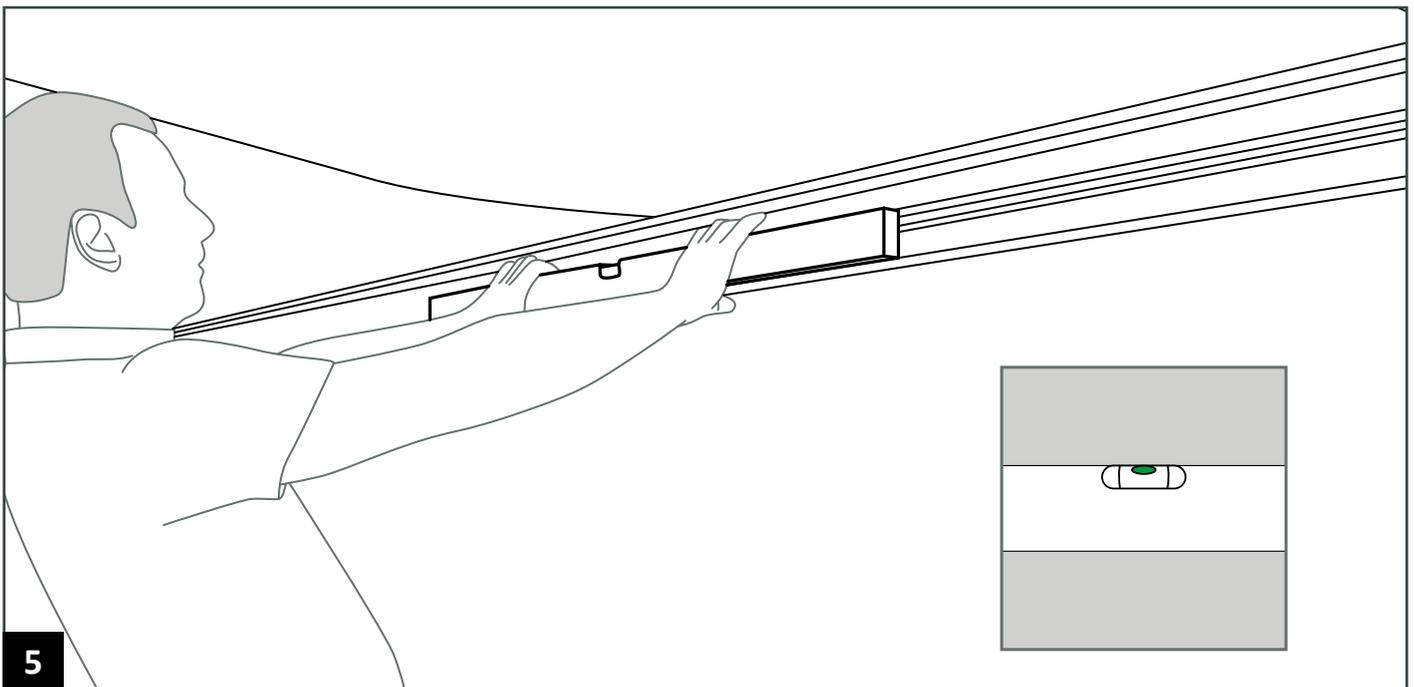
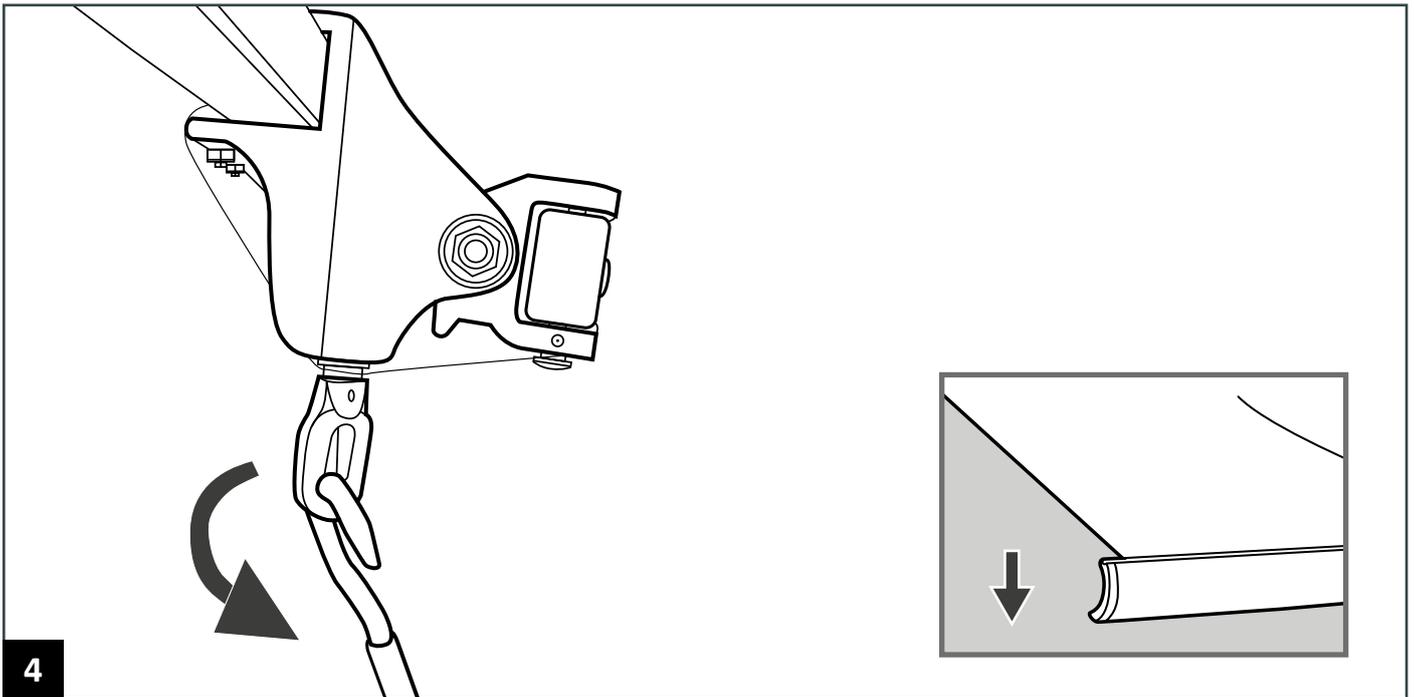


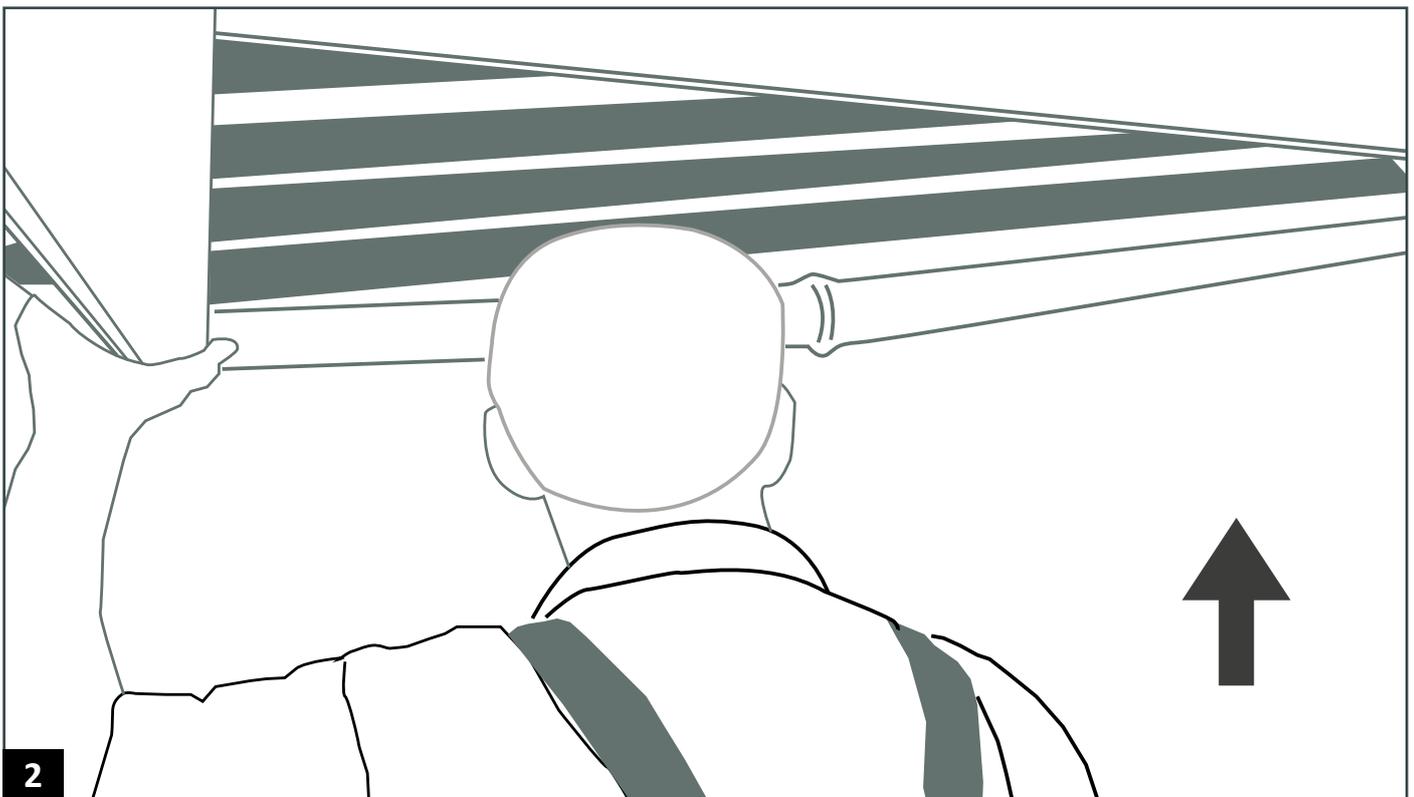
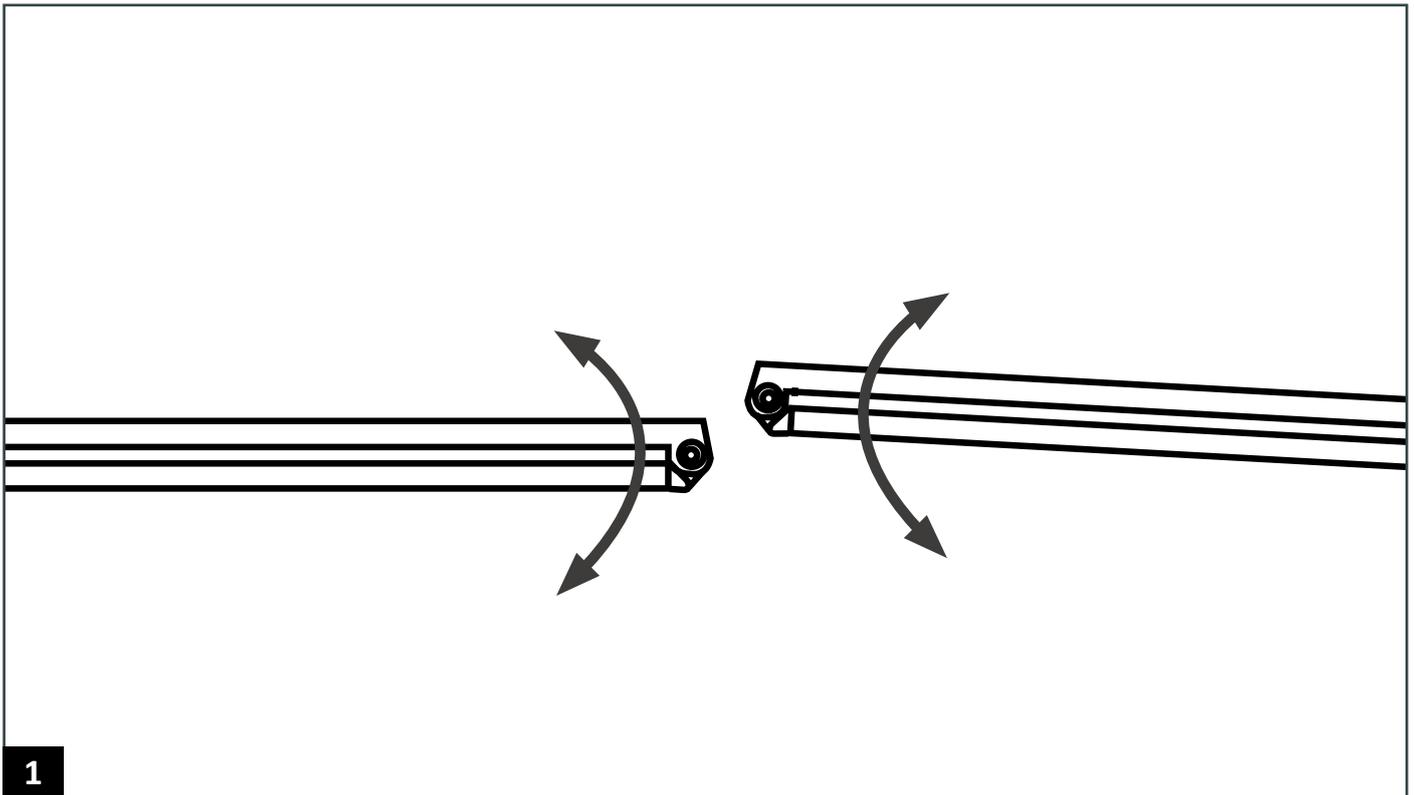
2



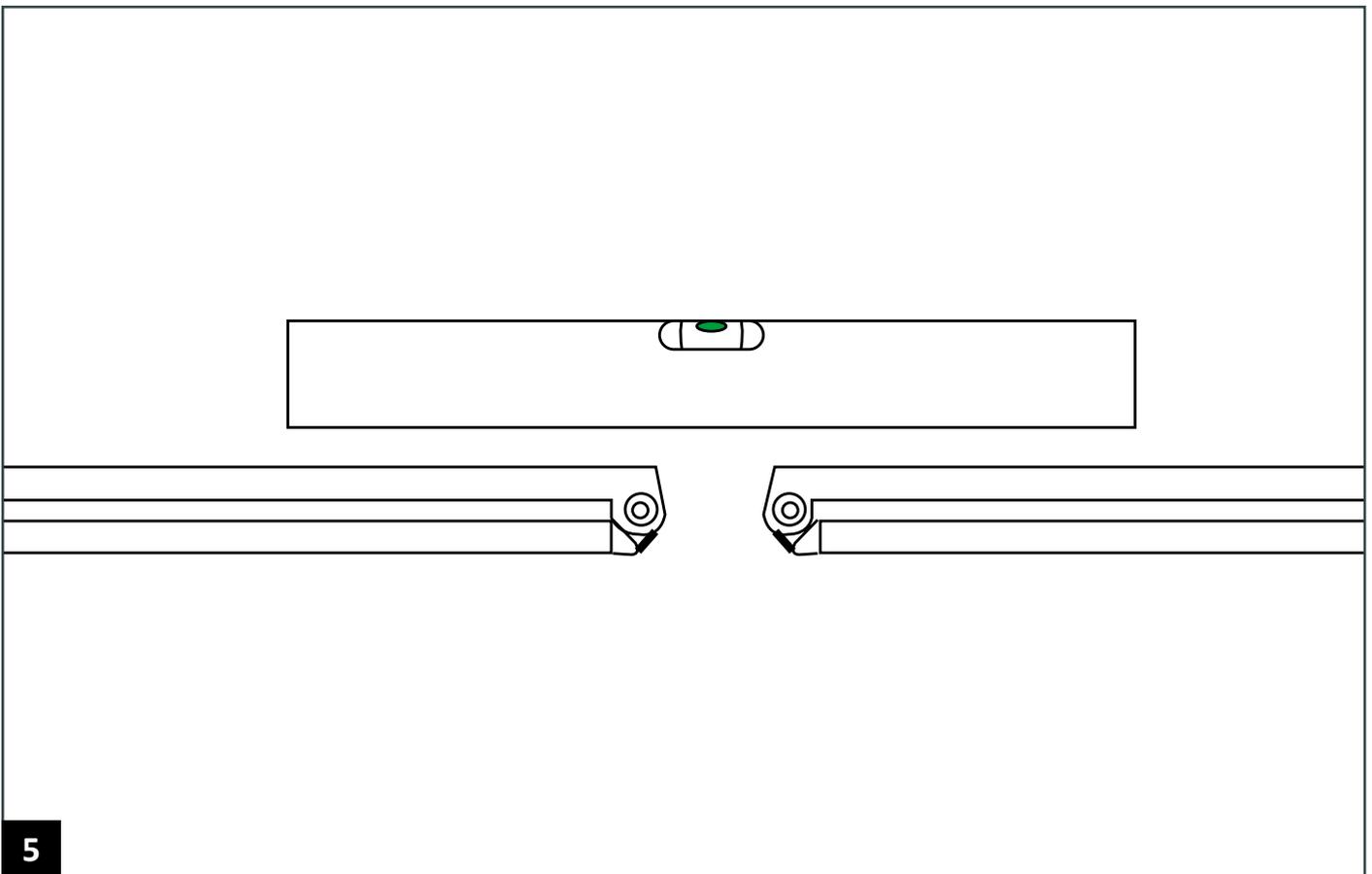
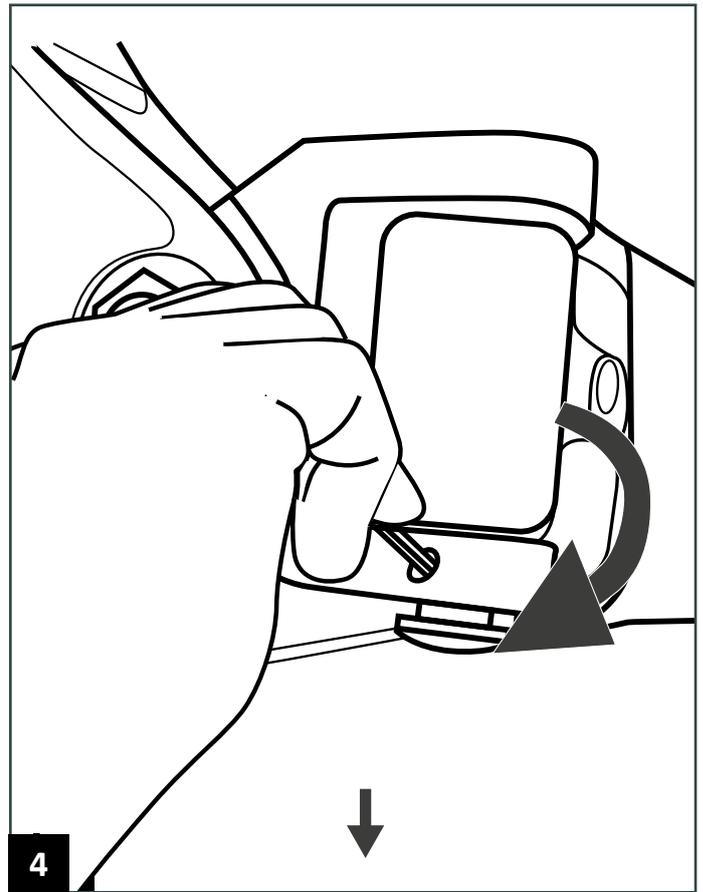
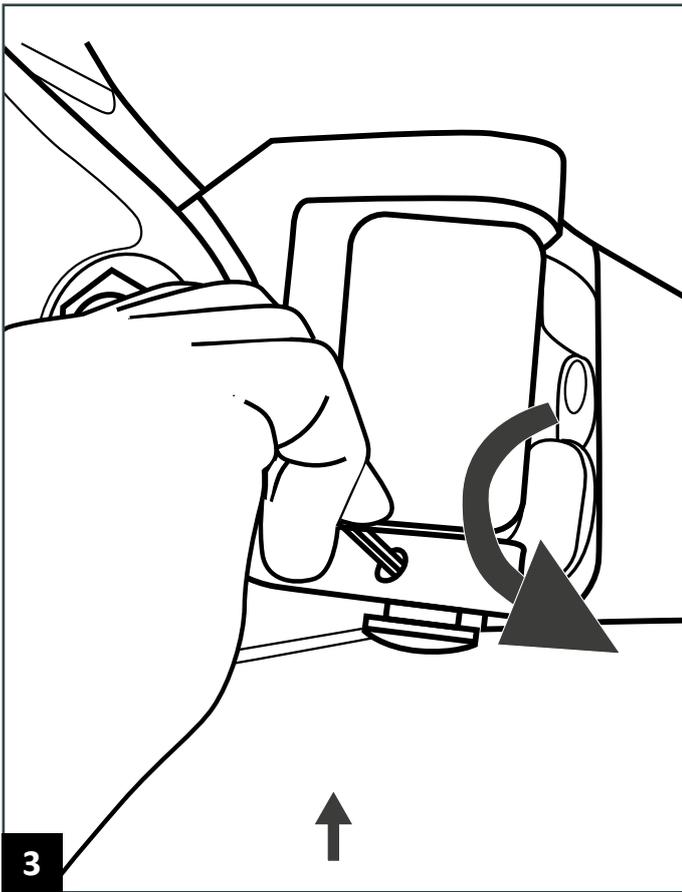
3

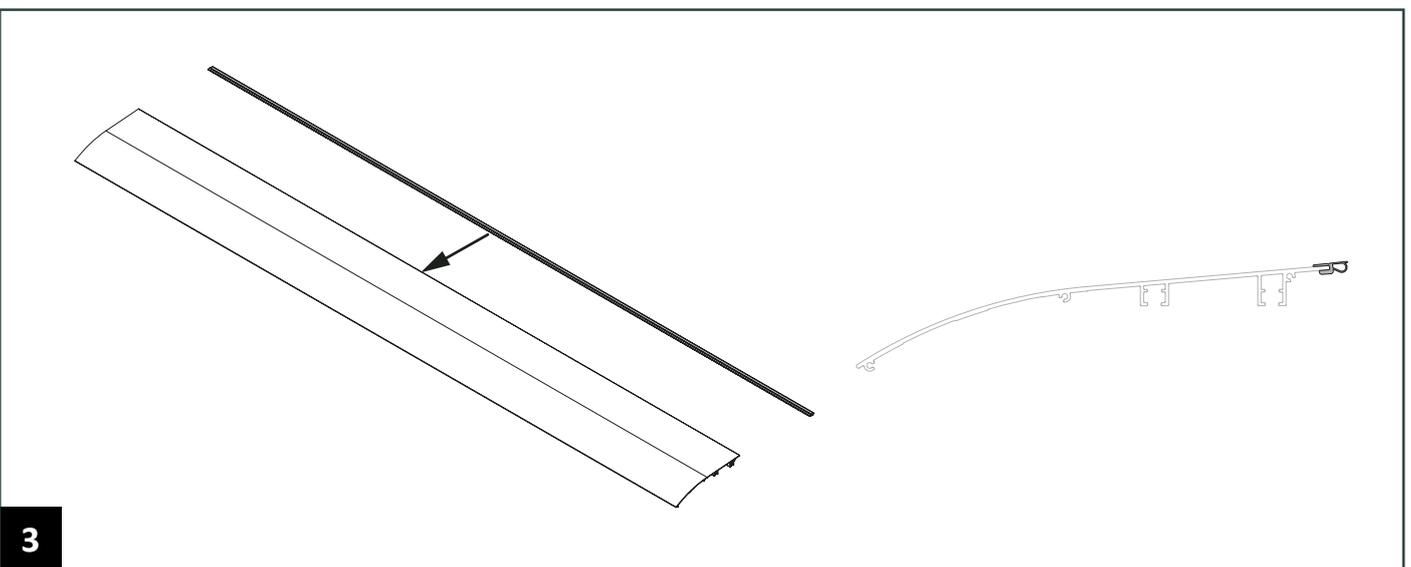
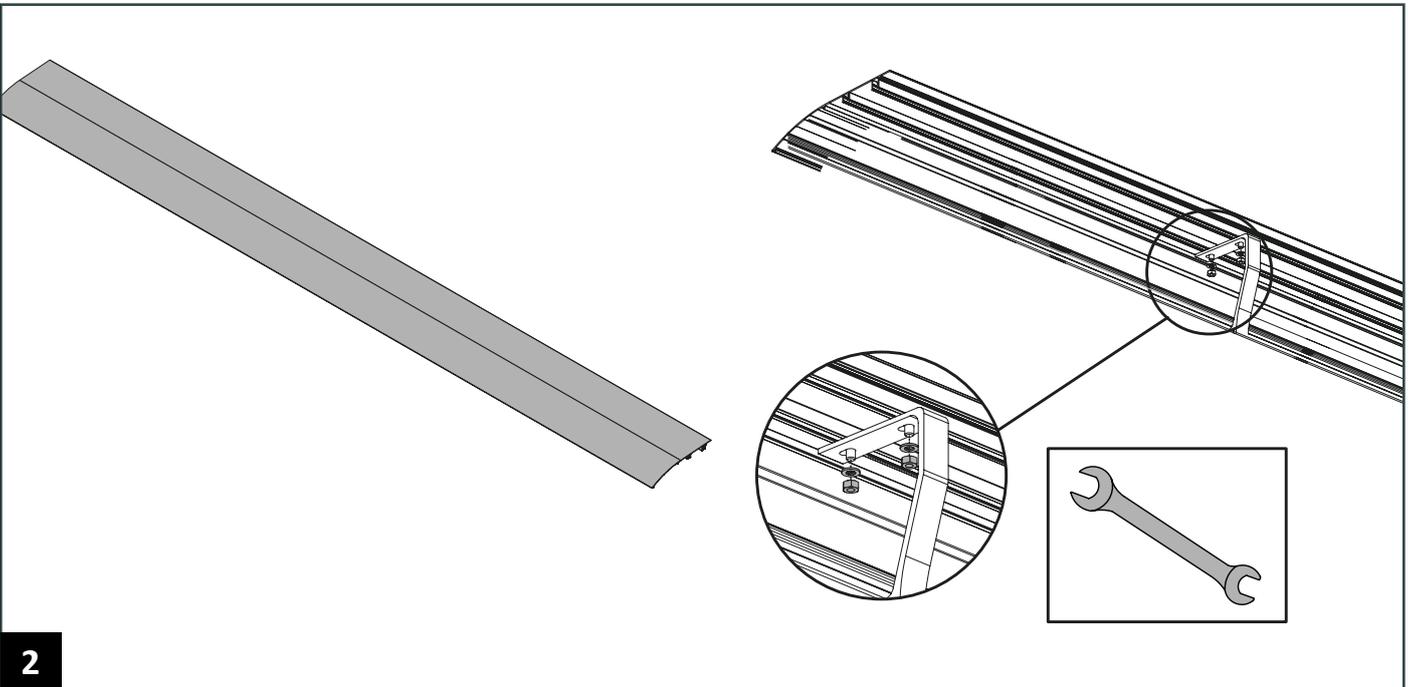
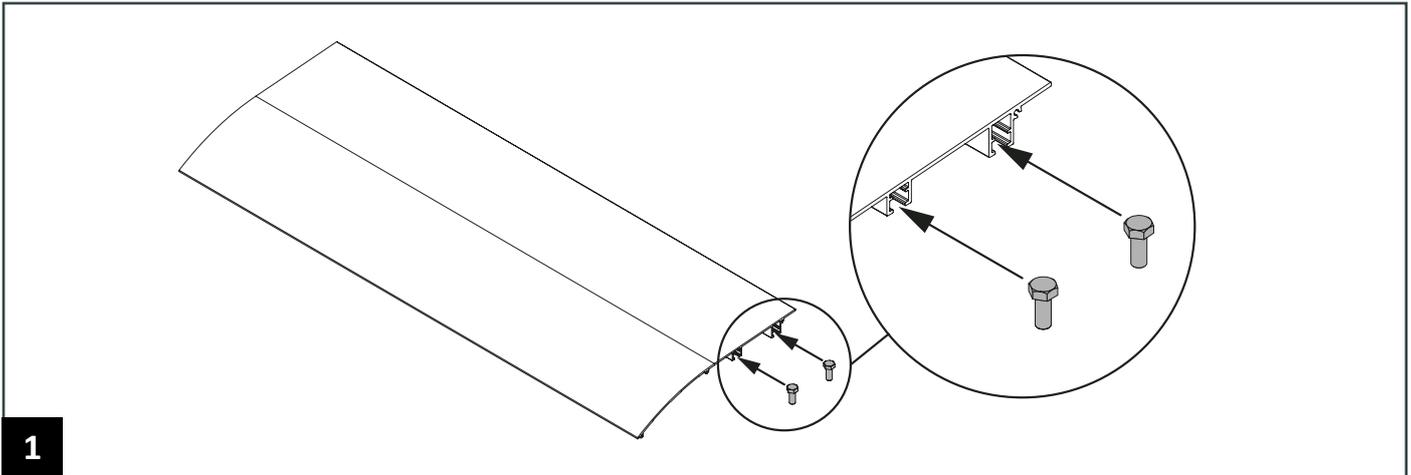


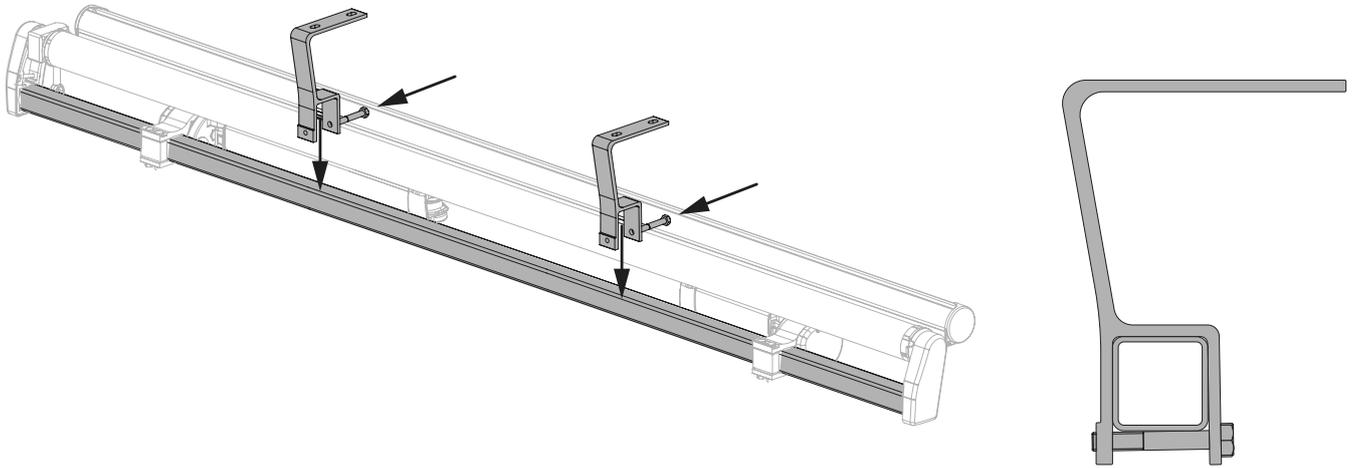




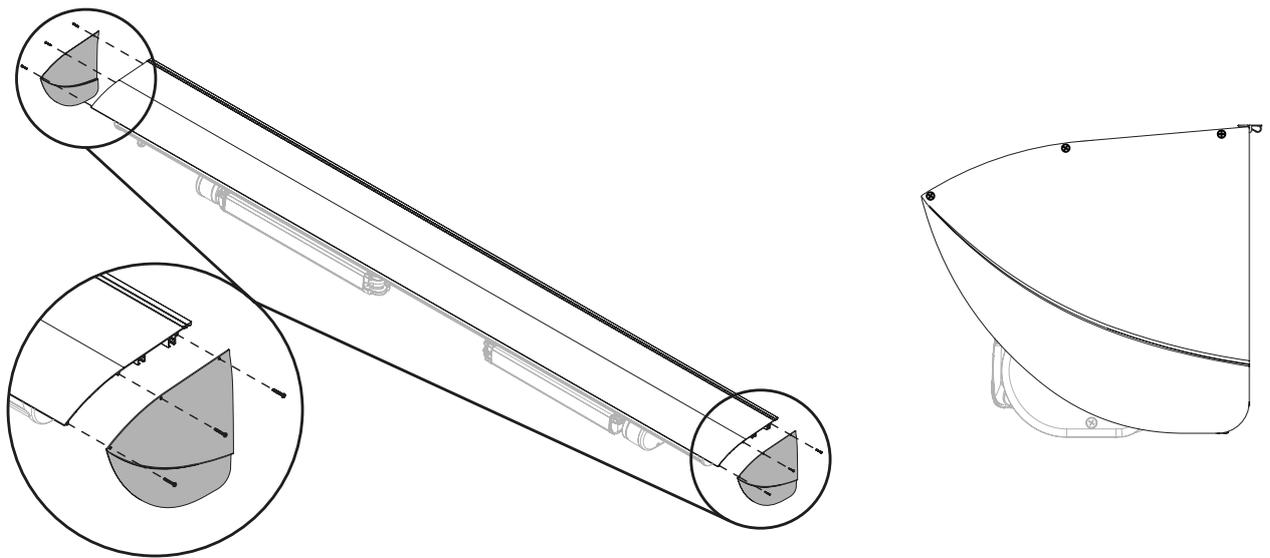
**Wichtig! Bitte nur mit komplett ausgefahrener Markise einstellen.
Eine zweite Person muss das Ausfallprofil entlasten (anheben).**







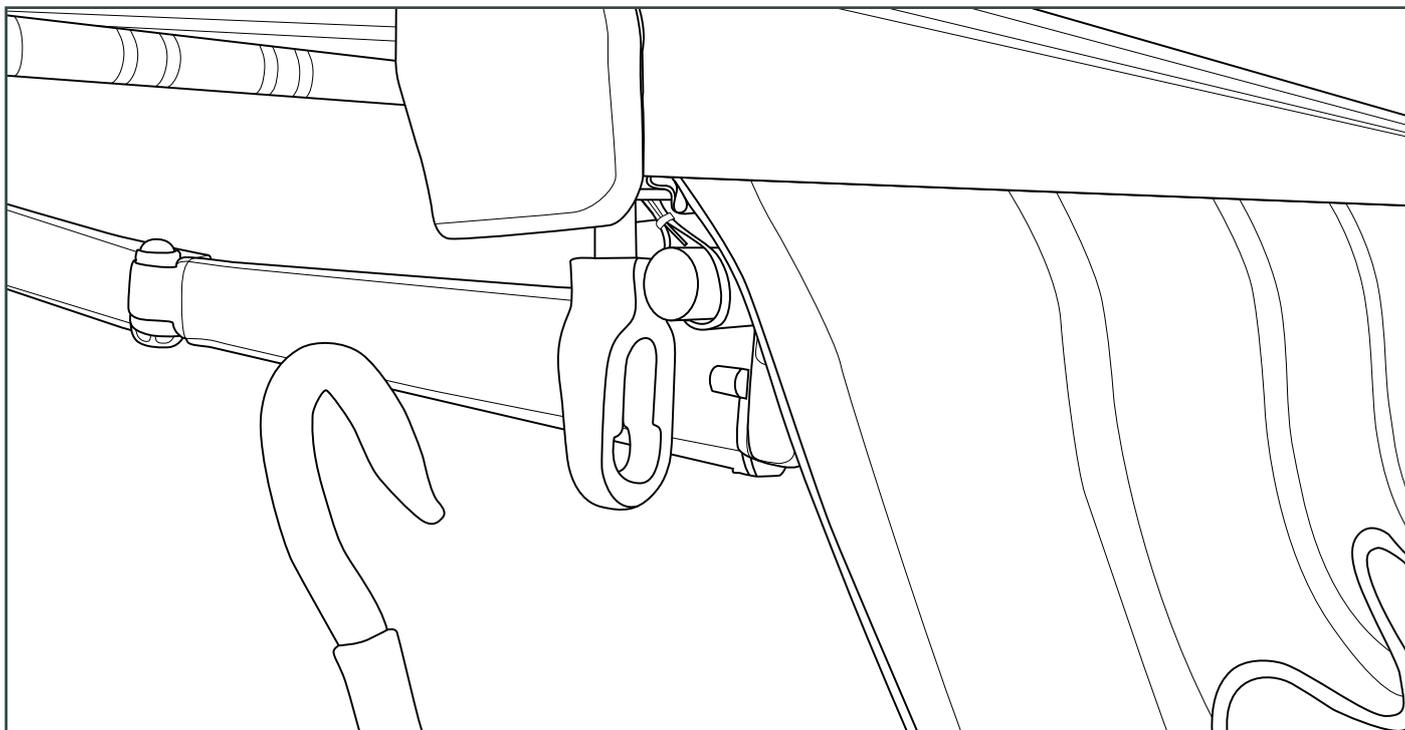
4



5

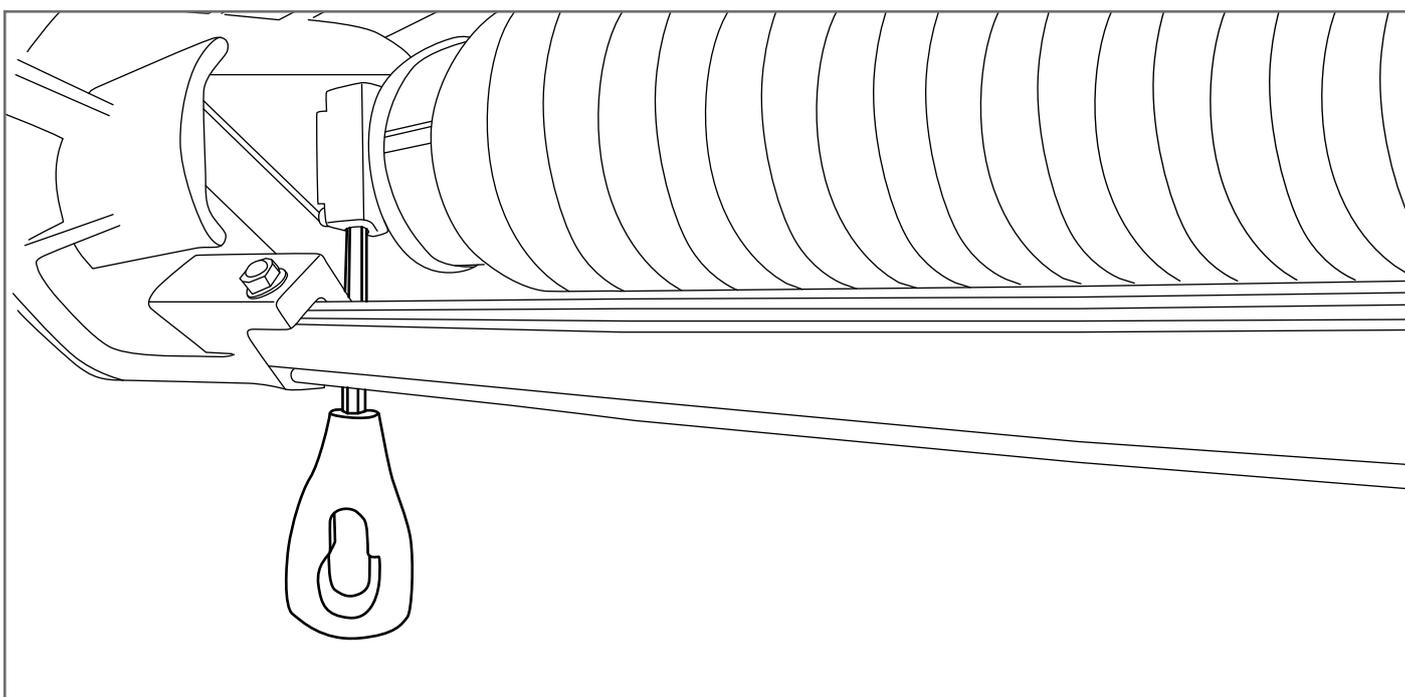
Bedienung des Volant-Rollos mit Handkurbel

Das Volant-Rollo kann mit der im Lieferumfang enthaltenen Handkurbel ein- und ausgefahren werden. Die Abbildung zeigt das Volant-Rollo mit Standardvolant.



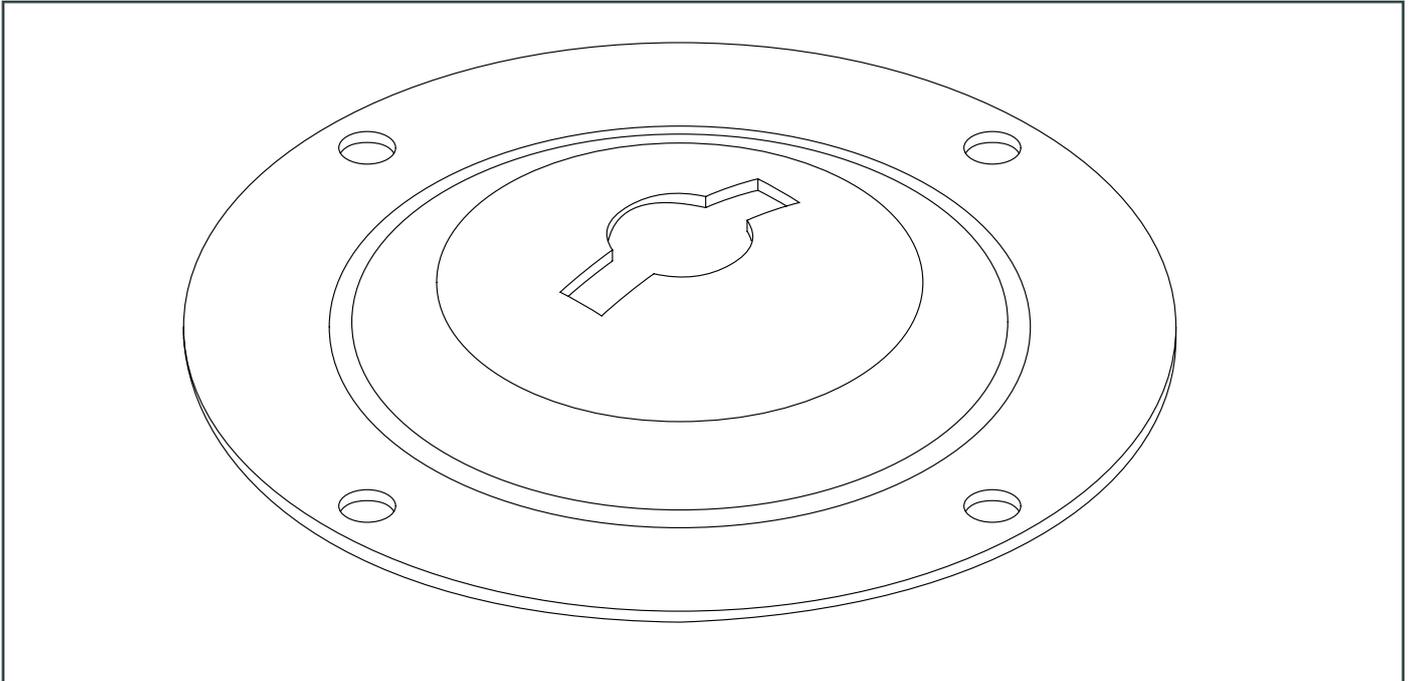
Bedienung Nothandkurbel

Die Kurbelöse sollte nur im Notfall verwendet werden. Die Markise kann mit der im Lieferumfang enthaltenen Handkurbel eingefahren werden (z. B. bei Stromausfall). Bei Verwendung der Nothandkurbel kann sich der Endpunkt des Motors ändern. Es kann daher erforderlich sein, den Endpunkt gemäß den Anweisungen neu einzustellen.

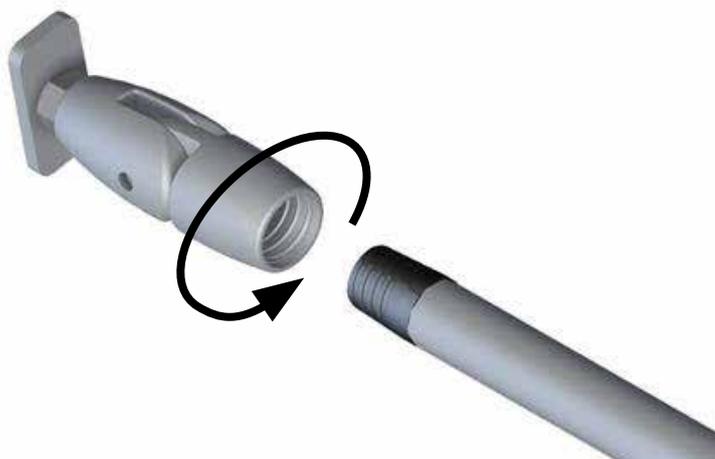


Die Dübelauszugskraft pro Befestigungsschraube beträgt 0,13 kN.

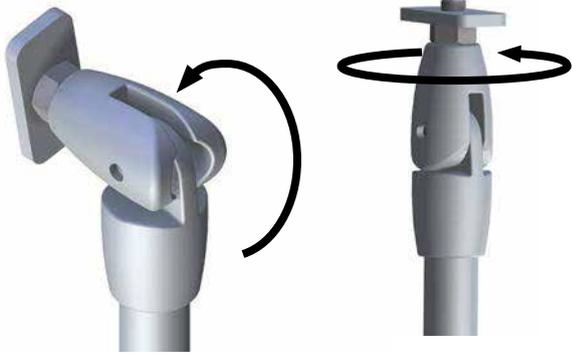
Achtung! Es ist unbedingt darauf zu achten, dass vorm Einfahren der motorbetrieben Markisen die Teleskopstützen vom Ausfallprofil gelöst werden. Beachten Sie außerdem, dass die Sonnen- / Windsteuerung unbedingt deaktiviert ist bei der Benutzung der Teleskopstützen. Es kann sonst zu körperlichen oder baulichen Schäden kommen.



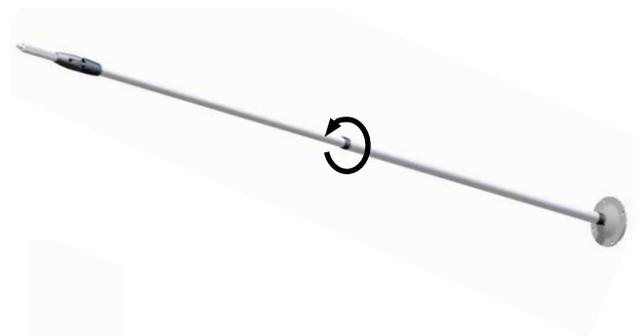
Der Kopf der Teleskopstütze ist bereits im Ausfallprofil vormontiert.



1



2



3



4

Leistungserklärung-Nr.:	DoP_SGE_paramondo_ArtA_M2M_1000011412_202107
Hersteller / Kontaktinformationen:	Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG Zechstr. 1-7 82069 Hohenschäftlarn Tel.: +49 (0) 8178 932 932 info@schoenberger-group.com www.schoenberger-group.com
Marke:	paramondo
Modell:	Summer
Produkttyp:	Gelenkarmmarkise nach Maß
Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:	1000011412
Baujahr ab:	07/2021
Verwendungszweck:	Anwendung im Außenbereich von Gebäuden und anderen Bauwerken
Maximale Abmessungen:	600 x 360 cm
Windwiderstandsklasse:	1
System zur Bewertung/Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts:	4

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung.
Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr.305/2011 ist allein der oben genannte Hersteller verantwortlich.
Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und bei Änderungen an der Anlage oder dem Produkt, die nicht mit dem Hersteller abgestimmt wurden.

EU-Richtlinien:	EU-Bauproduktenverordnung (305/2011 EU)
Angewandte/harmonisierte Normen:	EN 13561:2004+A1:2008 Abschlüsse außen und Außenjalousien - Leistungs- und Sicherheitsanforderungen

Unterzeichnet für den Hersteller und
im Namen des Herstellers von

Michael Mayer
Geschäftsführer / CEO

Hohenschäftlarn
Juli 2021



Dokument Nr.:	DoC_SGE_paramondo_ArtA_M2M_1000011412_202107
Hersteller / Kontaktinformationen:	Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG Zechstr. 1-7 82069 Hohenschäftlarn Tel.: +49 (0) 8178 932 932 info@schoenberger-group.com www.schoenberger-group.com
Marke:	paramondo
Modellbezeichnung:	Summer
Produkttyp:	Gelenkarmmarkise nach Maß mit Motorantrieb
Produkt Identifikations Code:	1000011412
Baujahr ab:	07/2021
Verwendungszweck:	Anwendung im Außenbereich von Gebäuden und anderen Bauwerken
Maximale Abmessungen (Breite / Ausfall):	600 x 360 cm
Windwiderstandsklasse:	1

Wir, die Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG, erklären, dass das oben genannte Produkt in seiner Konzipierung und in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Leistungs- und Sicherheitsanforderungen entspricht, wie sie in den unten genannten EU-Richtlinien vorgeschrieben sind. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und bei Änderungen am System oder Produkt, die nicht mit dem Hersteller abgestimmt wurden.

EU Richtlinien:	Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
Der Motortyp ist abhängig von der Ausführung. Angaben zum Motortyp siehe Konformitätserklärung des Motors (Motortyp und Motordaten sind der Markise beigelegt).	Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
	EMV Richtlinie 2014/30/EU
	RED Richtlinie 2014/53/EU
	RoHS-Richtlinie 2011/65/EU und 2015/863/EU
Angewandte/harmonisierte Normen:	EN 13561:2015; Außenjalousien und Markisen - Leistungsanforderungen einschließlich Sicherheit
	EN 60335-2-97:2017-05 Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Sicherheit - Teil 2-97: Besondere Anforderungen an Antriebe für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen

Unterzeichnet für den Hersteller und
im Namen des Herstellers von

Michael Mayer
Geschäftsführer / CEO

Hohenschäftlarn
Juli 2021



Reading the fitting and operating instructions

Read the fitting and operating instructions (hereinafter also referred to as manual) prior to fitting and adhere to them.

Failure to observe the fitting and operating instructions relieves the manufacturer from any liability.

This manual was prepared as the basis for fitting, installing and maintaining the awning types listed on Page 1.

You must not amend the manual or modify the pages.

The manufacturer reserves the right to change the product and content of these instructions at any time without prior notice.

You must keep complete manual in an easily accessible place at all times and hand it to the new owner in the case of the awning being sold to a third party.

Warning symbols

Safety notices and important information are placed in the corresponding locations and must be marked with a symbol.



This symbol marks notices that are important to personal safety or the correct functioning of the awning.



This symbol marks important product information for the fitter or user.



This symbol marks references to special dangers to persons and/or the awning and its accessories. Failure to comply may result in serious injuries or death, e.g. due to electric shock.

Fitting information

Depending on the size and resulting weight of the awning, it takes at least 2 persons to fit the awning.

We recommend a maximum lifting weight of 15kg for females and 25kg for males.

From a width of 500 cm we recommend 4 persons for the assembly of the awning.

These values are based on the Load Handling Regulation.

**Transport and storage**

The packaging of the awning must be protected against wet and damp. Soaked packaging can come loose and cause accidents.

Transport the awning to the place of installation in the correct direction for fitting to prevent turning it in small spaces.

If the awning has to be lifted to an elevated area with the help of ropes, remove it from the packaging and connect it with hauling ropes so that it cannot slip out and pull it up evenly in a horizontal position.

Proceed in the same manner when uninstalling the awning.



The awning must be protected against penetrating damp when in storage!

Awnings must be stacked and unstacked so that they do not prove a hazard to persons due to tipping over or rolling out of position.

Only create storage facilities and stacks that can securely take the load. Ensure that the permissible loads of shelves and other load-bearing components are not exceeded.

You must comply with the general goods storage principles.

**Fixing material**

The awning is delivered without any fixing material

The fixing material must be selected by the fitter to suit the existing fitting base and reconciled in accordance with the requirements of the system and fitting base.

You must comply with the specifications for the required screw anchor pull-out forces.



According to the Directive for technical advice, sale and installation of folding arm awnings (BKTex Directive, Section 3.8), dowels that are used to anchor folding arm awnings must have a general building inspectorate approval or a European Technical Approval (ETA).

When using the fixing material ordered as fitting accessories, we do not assume any liability for professional fitting. The fitter is solely responsible to ensure that the fixing material is suitable for the respective fitting base and that the fitting is done professionally.

You must adhere to the respective fitting instructions of the screw anchor manufacturers!



SERIOUS RISK OF INJURY FROM THE SPRING-LOADED AWNING COMPONENTS!

The articulated brackets are under great spring tension!

The maximum load capacity of the nonretractable parts is 800 pa.

**Test run**

Persons must not stand in the moving area or beneath the awning when it is extended for the first time. The fixing materials and consoles must be visually inspected after the first extension.

**Installation**

You need the following equipment in order to guarantee that the awning is properly fitted, and therefore the optimal functioning of the finished product:

Cordless screwdriver

- Drill
- Spirit level
- Ropes / belts
- Complete tool kit
- Equipment for working at height (scaffolding, ladders, cherry picker, etc.) that meet the current individual occupational health and safety standards.

Apply a maximum force of 20 Nm (= 2 kgm) when tightening all screws used for aluminium components.

A greater tightening force may damage the components and/or the stainless steel screws. It is recommended to use torque wrenches and screwdrivers.

Use electric screwdrivers with a slow speed. Threads may get jammed if driven in at too fast a speed, particularly stainless steel screws and threads that are driven into aluminium.

Ensure that all screws are tightened evenly.

Uneven tightening can result in tension in the aluminium and cast components as well in the brickwork and therefore lead to failure of the attachments.

Perform the fitting work in accordance with the applicable occupational health and safety guidelines and standards.

Safety ropes and/or safety belts fixed to the articulated brackets may only be removed after testing the attachment of all components.



Check all equipment (scaffolding, ladders, tools, etc.) and safety equipment (belts, ropes, etc.) for damage prior to use.

Always use suitable protective equipment (gloves, safety boots, goggles, hearing protection, etc.).

If several persons work on the system, their activities must be coordinated.

The working area beneath the awning must be blocked off and protected to ensure that persons cannot walk beneath the suspended load without any protection.

The fitting and service personnel must be instructed in accordance with all safety regulations.

Prior to fitting, check that all movable components are seated securely in their bearings and brackets (supporting tube, fabric roller, joints, brackets) and ensure that the articulated brackets cannot move uncontrolledly.

The articulated brackets are under great spring tension!



Climbing aids:

Do not lean climbing aids against, or fix them to, the awning. They must stand firmly and provide sufficient support. Only use climbing aids with sufficient load-bearing capacity.



Fall protection:

There is a risk of falling when working at great height. Use suitable fall protection.



Crushing and shearing zones:

Crushing and shearing zones are located between the front profile and cassette and/or covers and in the area around the articulated brackets as well as profiles that meet. Clothing and/or body parts may be caught by the system and pulled in!



Uncontrolled operation:

There is a risk of crushing and falling when working on the awning!

When working on an electrically operated system, disconnect the power supply (e.g. circuit breaker / fuse OFF) and ensure that it cannot be accidentally switched on again or manually operated.

The crank of manually operated systems must be removed and stored securely.

If awnings are operated by several users, an overriding, switched interlock must be fitted that makes it impossible to retract and extend the awning.



Automatically retracting and extending systems may cause injury.

Ensure that automatically controlled systems are secured accordingly and that warning devices are installed, if applicable (warning lights, acoustic signals, warning signs).



Proper use:

Use awnings for their defined purpose only, as sun protection.

Awnings cannot be used in all weathers and therefore must be retracted in wind or storms as well as rain or snow.

If the awning is fitted with an automatic controller (e.g. wind and sun monitor), this must be switched off during winter or when there is a risk of frost (risk of icing up). If the awning is exposed to rain, it must be set to a minimum tilt of 15°.

Operating the awning during frost or icing can cause considerable damage to the awning.

Any changes to the system design or equipment configuration require written consent from the manufacturer.

Additional loads on the awning from attached objects or cable tensioning can cause the awning to be damaged or crash and are thus prohibited.

All consoles that have been delivered must be used and also must be fitted using all of their fixing points.



Instructions to the fitter and user:

All work (fitting, maintenance) on the system must be carried out by qualified, trained personnel or persons with proven technical skills that are required in the respective country (place of installation).

The user must be handed all operating instructions as well as fitting and setting instructions of the motor, switch and controller manufacturers and instructed in the use of these components.

The user must be given comprehensive information on the safety and user information of the awning. Failure to comply and incorrect use can lead to damage to the awning and accidents.

Once the fitting company has obtained knowledge of the location and fitted the

awning, they explain to the user if the wind resistance class stated by the manufacturer has been achieved for the fitted awning.

If this is not the case, the fitting company must document the actual wind resistance class.

The user or fitter is responsible for the proper functioning of wind monitoring systems and the ongoing testing of their functions.



There is an increased risk of injury in case of improper use!

This product may be used by children over eight years of age as well as persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they are given supervision or instruction concerning the safe use of the product and understand the hazards involved.

Cleaning work and user maintenance must not be carried out by unsupervised children.

Instruct all persons in the safe use of the awning and operating components.

Watch the moving awning and keep persons at a distance until it has stopped moving.

Stop children from playing with the awning, fixed controls or the remote control.

Keep the hand transmitter in a safe place so that unintentional operation, e.g. by playing children, is ruled out.

Take extra care with movable and open / extended systems as components may fall down if attachments (e.g. springs, brackets, consoles, etc.) give way or break.

Perform all maintenance and cleaning work on the awning when disconnected from the mains.

The awning must be fitted and maintained in a location with sufficient natural or artificial light.



Information for the fitting and commissioning of electrically operated awnings.

**WARNING!**

Non-observance results in fatal danger!

All work on electrical systems involves a fatal risk due to electrocution!

The power connection of the motor and all work on electrical systems may only be carried out by a qualified electrician according to the connection diagram for the motor and/or controller.

Perform all fitting, connection and maintenance work when disconnected from the mains.

Never use defective or damaged devices.

Check that the motor and mains cable are intact.

**WARNING!**

The motor must be disconnected from its power supply during cleaning, maintenance and the replacement of components

After unpacking the product, compare the motor type with the corresponding details on the type label.

Incomplete devices or devices that do not correspond with the specifications may not be taken into operation.

**ATTENTION!**

Comply with fitting and connection references at all times! Improper installation and fitting can result in serious injury!

Lay the motor mains cable inside the empty conduit to the junction box, under observation of the local electrical regulations.

Make sure that the mains cable does not come into contact with movable system components.

A 230 V / 50 Hz power connection with an on-site activation device (fuse) must be constantly available at the place of installation for electrical connection.

The mains cable must always be replaced by the manufacturer, its customer service or similarly qualified person to prevent hazards. The same cable type, supplied by the motor manufacturer, must be used.

Install fixed controllers in a visible position that can be reached. Comply with the regulations for the fitting of controllers / switches (minimum height, protection against operation by children, operation by persons with physical disabilities, etc.).

See DIN VDE 18015 - Equipment configuration.

Both rated torque and rated operating time must match the properties of the operated system.



The proper operation of the system can only be ensured if it is installed, fitted and maintained properly and has the correct power supply.

Secure the system against unauthorised operation.

Take safety precautions to prevent unintentional switch-on.

All connection lines to be installed must be disconnected from the mains and secured against being accidentally switched on again before working on the system.

Remove all unnecessary cables.

Disable all equipment not required for motor-driven operation.

Attach the operating unit of a manual trigger (manual emergency crank) at a height of less than 1.8 m.



In accordance with DIN VDE 0700, each phase of fixed devices must be separated during installation.

Separators are switches with a minimum contact opening width of 3 mm (e.g. circuit breakers, fuses or FI switches).

**ATTENTION!****You must adhere to the following installation instructions!**

Compare the information on mains voltage / frequency on the type label with those of the local network before fitting.

The controller must have a minimum switching time of 0.5 seconds when changing the direction.

The switches and/or controllers used must not execute a UP/DOWN command simultaneously!

Movable components of motors that are operated below a height of 2.5 m above ground must be protected.

The winding shaft must be fitted in a horizontal position! If the fabric is wound askew, the motor or awning may be damaged.

Installation equipment (junction boxes, terminals, etc.) must be easy to remove and accessible and must not be plastered over or otherwise sealed permanently.

The manufacturer does not assume any liability for any defects and damages that are caused by failure to comply with the fitting and operating instructions (improper fitting, incorrect operation, etc.).

**IMPORTANT!****Disposal instructions!**

(European Directive 2012/19/EU (WEEE))

Our electrical and electronic products are marked with a crossed-out wheeled garbage can, which indicates that these products and any batteries they may contain must be collected separately at the end of their service life and must not be disposed of together with normal household waste.



Owners of WEEE from private households can hand it in at the collection points of the public waste management authorities or at the take-back points set up by manufacturers or distributors as defined by the ElektroG. An online directory of collection and takeback points can be found here: <http://www.ear-system.de/ear-directory/collection-and-take-back-centres.jsf>

The substances contained in these products may have negative effects on health and the environment, so users of electrical products and batteries also have a responsibility in recycling these waste materials, thus contributing to the protection, preservation and improvement of the environment.

Obligation for separate disposal

One of our duties as manufacturers is to inform you of your obligation to separate disposal.

If you dispose of products with batteries, they must be removed from the product and disposed of separately.

When disposing of illuminants, they must be disposed of separately to the receptacle.

Return option and Recycling Program EU

We are connected to public-law return systems throughout Europe and thus offer our customers access to a Europe-wide network of local recycling facilities (recycling centers, take-back points or similar).

Our products are professionally recycled via these local facilities. This reduces the volume of waste - to the benefit of the environment.

Our registration numbers:

	Reg.-No.*
WEEE	DE 41060608
Batteries	DE 88866710
Light source	
Transport and Shipping packaging	DE5768543732165

***For registration data of other European countries, see Contact Information page.**

A take-back by us as manufacturer according to §19 WEEE is not to be claimed.

Information on the degree of fulfillment of the collection and recycling requirements

It is also our duty as manufacturer to inform you about the degree of fulfillment of the collection and recycling requirements. As we are connected to a qualified take-back system, we can refer to the degree of fulfillment of the recycling companies.

You can find this information on our website.

Deletion of personal data

Some of our products contain personal data. This applies in particular to information and telecommunications technology devices such as computers and smartphones. In your own interest, please note that each end user is responsible for deleting the data on the old devices to be disposed of!

Care and maintenance

The awning is basically maintenance-free. All aluminum parts are coated with high quality, all screw connections are made of high quality material. Thus, as a rule, no corrosion of these parts can occur.

We recommend, at intervals of 6 weeks, to clean the aluminum parts with a damp cloth. Occasionally lubricate the joints of the awning arms and the cloth shaft bearing with a little silicone or Teflon spray (no oil or grease).

Check fasteners regularly for secure hold, wear or damage.

The awning fabric has a high-quality impregnation and is therefore suitable for outdoor use.

Product features of awning fabrics

For our awnings we use only high quality polyester and acrylic fabrics.

The polyester fabric is made of short fiber. For the acrylic fabric, the yarn is spinneret dyed.

Refinement of the surface ensures that the fabric has water and dirt repellent properties and prevents the formation of mold.

Important consumer information

Awning fabrics are high-performance products.

Nevertheless, even with today's state of the art and due to environmental protection requirements, there are limits to their perfection.

Certain phenomena in the fabric, which are sometimes the subject of complaints, are possible despite sophisticated production and processing technology.

Such appearances do not reduce the value and usability of the awning.

In order to avoid irritations, we would like to expressly draw your attention to the following properties as part of the consumer information:

Kink folds

These folds are created through packing and folding the sun protection cloth. In the area of the fold, a dark line may be visible when backlit, especially on light colours. This is caused by the kinking of the fibre (light diffraction) (Fig. 1).

Waviness in the area of the seam and sheet

Waviness can occur along the hemlines in the area of the seams and in the middle of the sheets. The cloth is doubled up at the seams. This creates different diameters when rolling up the fabric.

The tension created by the articulated brackets and sagging of the winding shaft and/or front profile can increase this effect. Waviness may also occur if water has collected during heavy rainfall (Fig. 2.3).

Elongation of the side sheets

The cloth is tensioned with an active spring system most of the time. Although seams and hems act as a reinforcement, they also have to withstand the highest loads. When rolling up the cloth, the seams and hems are placed on top of one another, which increases the pressure and tension. Seams and hems are pressed flat and therefore increase in length. When extending the awning, this can lead to slight sagging of the hemlines (Fig. 4).

Waterproof / rain-proof properties

Polyester cloths are impregnated with a water-repellant finish and remain rain-proof during short, light showers with regular maintenance and a minimum tilt angle of 15°.

The awning must not be opened or retracted during prolonged and/or heavy rainfall to prevent damage. If the cloth has become wet, the awning must be extracted to dry to prevent mould stains.

Abb. 1

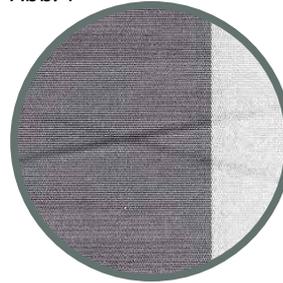


Abb. 2

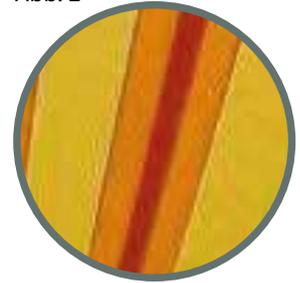


Abb. 3

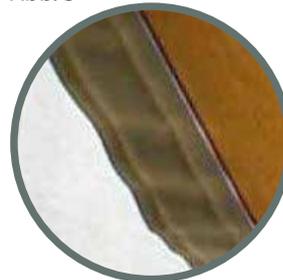


Abb. 4



For further information on the characteristics of awning fabrics and the most important application cases of the state of technology, refer to the guidelines for the assessment of packaged awning materials.

Publisher:

ITRS Industry association technical textiles
Textiles - Roller Shutter Sun Protection e.V.



Wind resistance classes

The awning meets Wind Resistance Class 1.

The awning must be retracted as from wind force 5 (Wind Resistance Class 2).

The awning manufacturers must test their products for wind resistance and declare the correct wind resistance class. DIN EN 13561 defines corresponding wind resistance classes with their allocated wind forces according to Beaufort. If no test has been performed and/or Wind Resistance Class 1 has not been reached, the awning must be given Wind Resistance Class 0.

The following table shows the wind resistance classes in accordance with DIN EN 13561 and their allocated wind forces according to Beaufort.

Wind resistance class	0	1	2	3
Wind force according to Beaufort	< 4	4	5	6
Wind speed (Vmax. (km/h))	< 28	28	38	49
Wind speed (Vmax. (m/s))	< 7,8	7,8	10,6	13,6
Dynamic pressure created by wind (q(N/m ²))	< 40	40	70	110

Source: DIN EN 13561 awnings



Use of awnings in windy regions

When using motorised awnings in windy regions or in regions with frequent power cuts, it is recommended to use motors with a manual emergency crank or emergency power supply.

Motorised awnings without a manual emergency crank or emergency power supply cannot be retracted during a power cut and could therefore be severely damaged or destroyed!

Legend:

- Zone I
- Zone II
- Zone III
- Zone IV





Screw anchor pull-out forces

Pull-out forces state the force required for pulling a screw out of the wall. No difference is made between the screw plus screw anchor coming out of the wall, the screw breaking or the brickwork failing.

The pull-out forces state the maximum tensile force that may be exerted on the screw and/or screw anchor.

The fixing material must be selected to match the fitting base, type of fitting and pull-out forces.

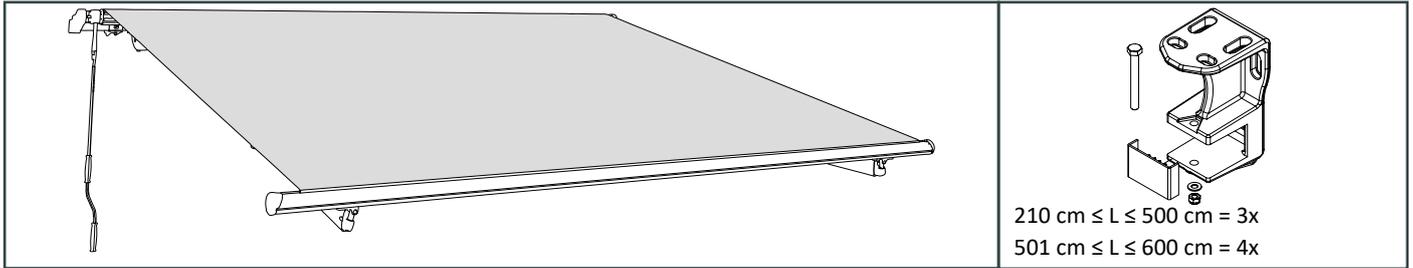
WALL INSTALLATION									
Extraction load on anchoring devices (kN)		XXX cm							
		250	300	350	400	450	500	550	600
XXX cm	160	1,24	1,45	1,67	1,88	2,10	2,31	2,53	2,74
	210		2,38	2,73	3,08	3,44	3,79	4,14	4,49
	260			4,02	4,54	5,06	5,58	6,10	6,62
	310				6,31	7,04	5,06	5,52	5,97
	360					6,24	6,84	7,43	8,03

CEILING INSTALLATION									
Extraction load on anchoring devices (kN)		XXX cm							
		250	300	350	400	450	500	550	600
XXX cm	160	1,21	1,41	1,62	1,83	2,04	2,25	2,46	2,67
	210		2,29	2,63	2,96	3,30	3,64	3,98	4,31
	260			3,84	4,33	4,83	5,32	5,82	6,32
	310				5,99	6,68	4,82	5,25	5,68
	360					5,92	6,48	7,05	7,61

The values in the table are stated in kN and express the pull-out force of the anchor (screw / screw anchor) which is subjected to the highest tension.

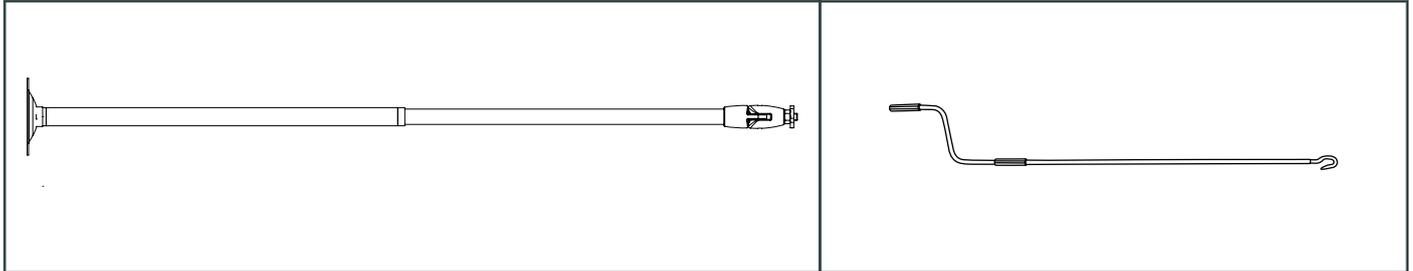
The selection of the most suitable fixing material depends on the type of fitting base and its physical condition. The fitter is responsible for checking the fitting base prior to fitting the awning.

The screw anchor pull-out forces are calculated on the basis of Wind Resistance Class 1 in accordance with the EN 13561 and EN 1932 standards.



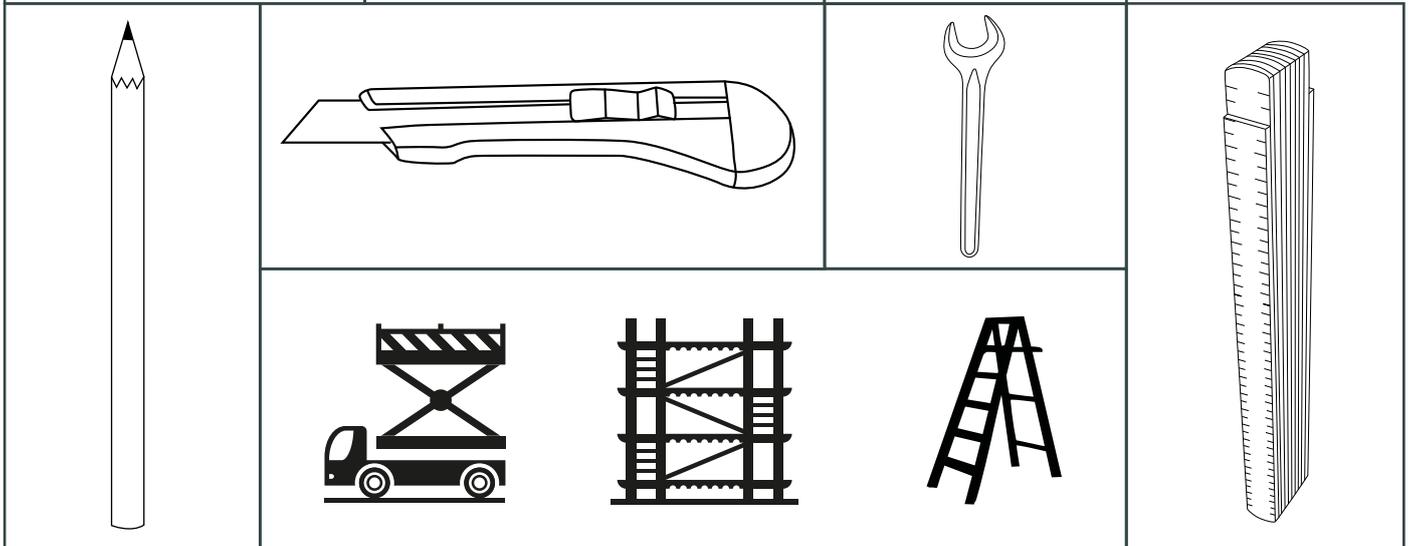
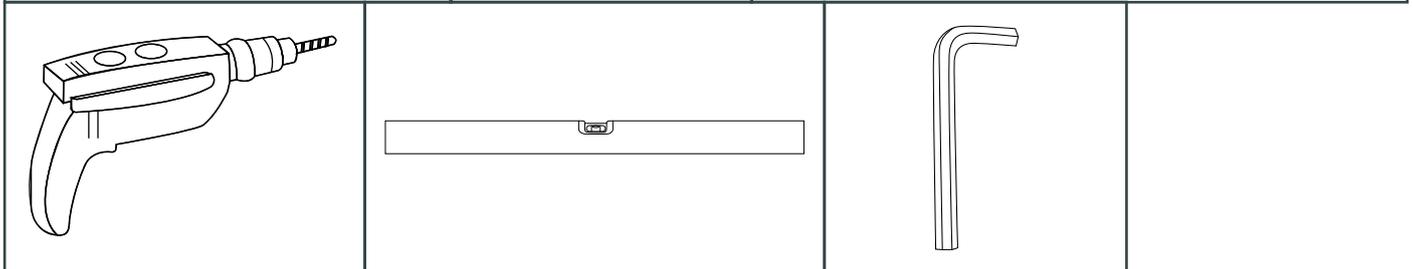
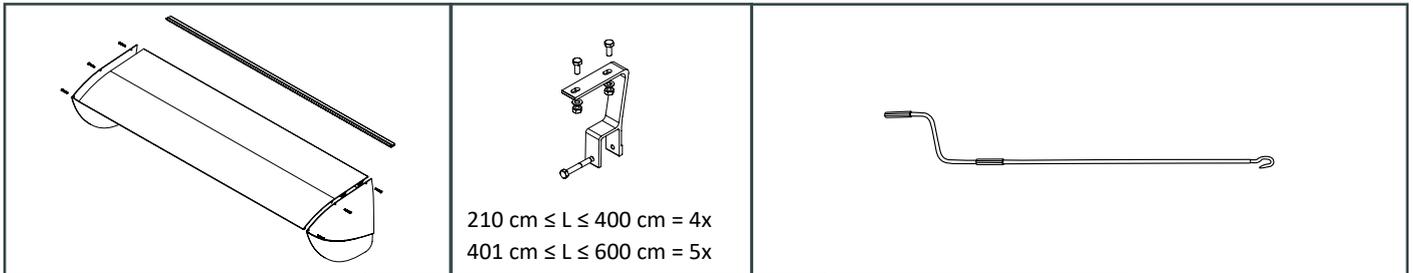
Telescope Support *

Hand crank *



Rain Cover *

Hand crank for roller valance*



If you have received additional product parts that are not listed here, please have a look into the package content within enclosed instructions.

* optional

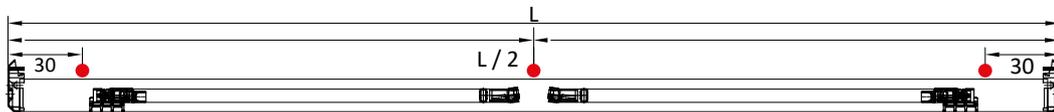
The optimal positioning of the brackets depends on the width of the awning. Please have a look on the following tables showing you the optimal positioning indicated in width (from... to...) x projection. There may be a tolerance of a maximum of +/- 5 cm, since otherwise a complete closure of the awning cannot be guaranteed. Also, the awning is marked with a red sticker emphasizing the positioning range of the brackets. Please bear in mind that an installation outside this range is forbidden.

The following tables are decisive.

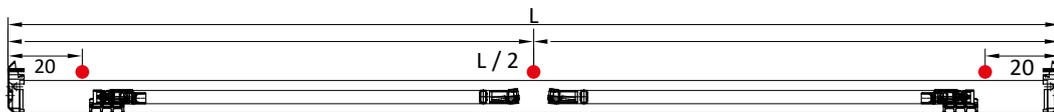
Conversion: 1 m = 100 cm = 1000 mm

Caution! Achtung! Guarda!

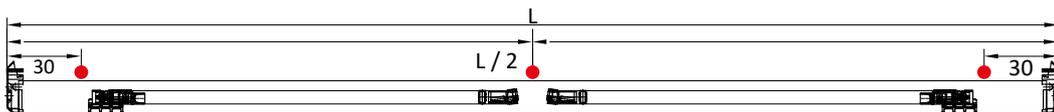
210 – 300 x 160 cm



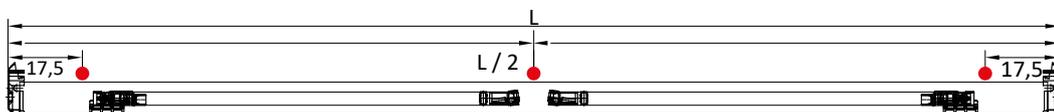
260 – 300 x 210 cm



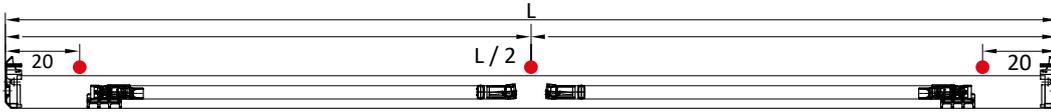
301 – 400 x 160 cm



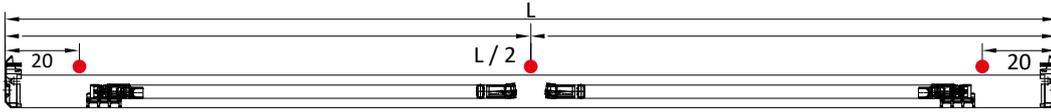
301 – 400 x 210 cm



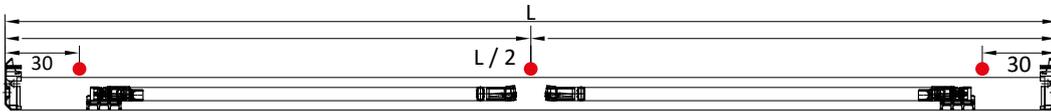
310 – 400 x 260 cm



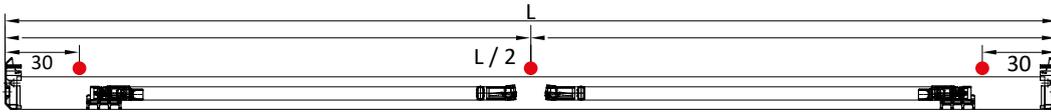
360 – 400 x 310 cm



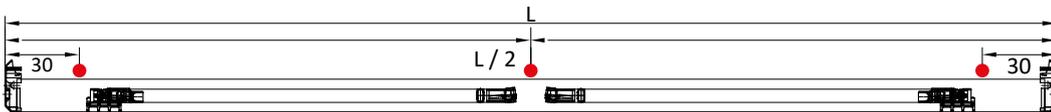
401 – 500 x 160 cm



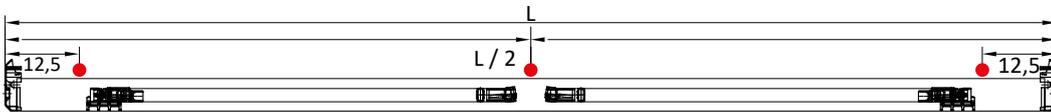
401 – 500 x 210 cm



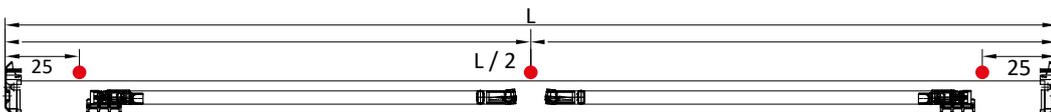
401 – 500 x 260 cm



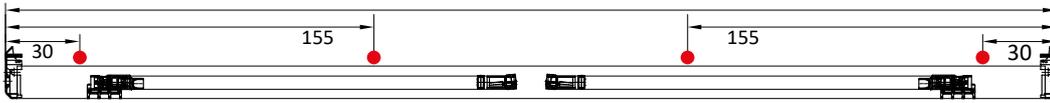
401 – 500 x 310 cm



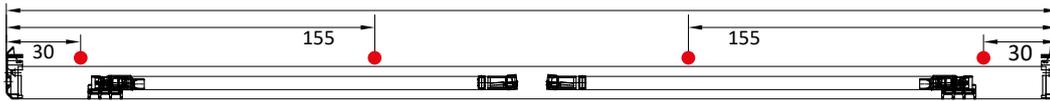
410 – 500 x 360 cm



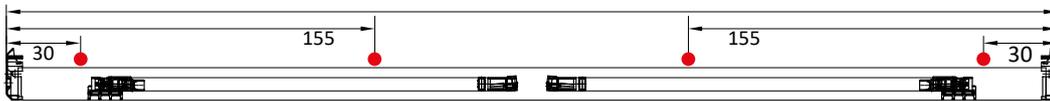
501 – 600 x 160 cm



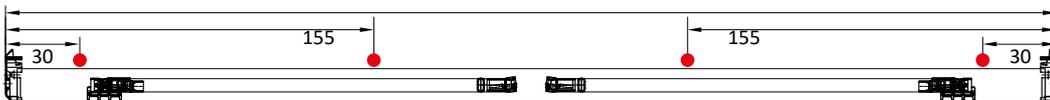
501 – 600 x 210 cm



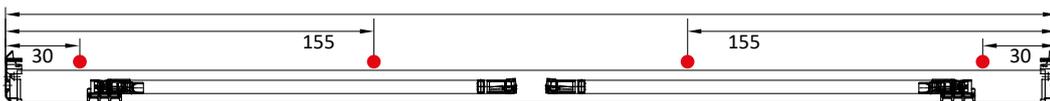
501 – 600 x 260 cm



501 – 600 x 310 cm



501 – 600 x 360 cm



Warranty in case of installation

Instructions for the installation of awnings and the exclusion of warranty in case of installation on unsuitable surfaces and in case of improper installation:

The awnings can basically be installed in three ways:

- Installation on a wall e.g. house wall
- Installation on a ceiling e.g. under a balcony
- Installation on rafters

These basic types of installation can be considered as direct or at least close to a fixed structure capable of protecting the awnings against strong wind and/or bad weather.

We assume the legal warranty for any defects in our awnings only for awnings that have been professionally installed on one of the above-mentioned surfaces in accordance with the above statements. DIN EN 13561 applies.

We expressly exclude the statutory warranty for awnings which, contrary to the above, have not been mounted on one of the above-mentioned bases, e.g. wooden or steel scaffolding, fences etc.

We also expressly exclude the statutory warranty for awnings that have not been installed properly and professionally.

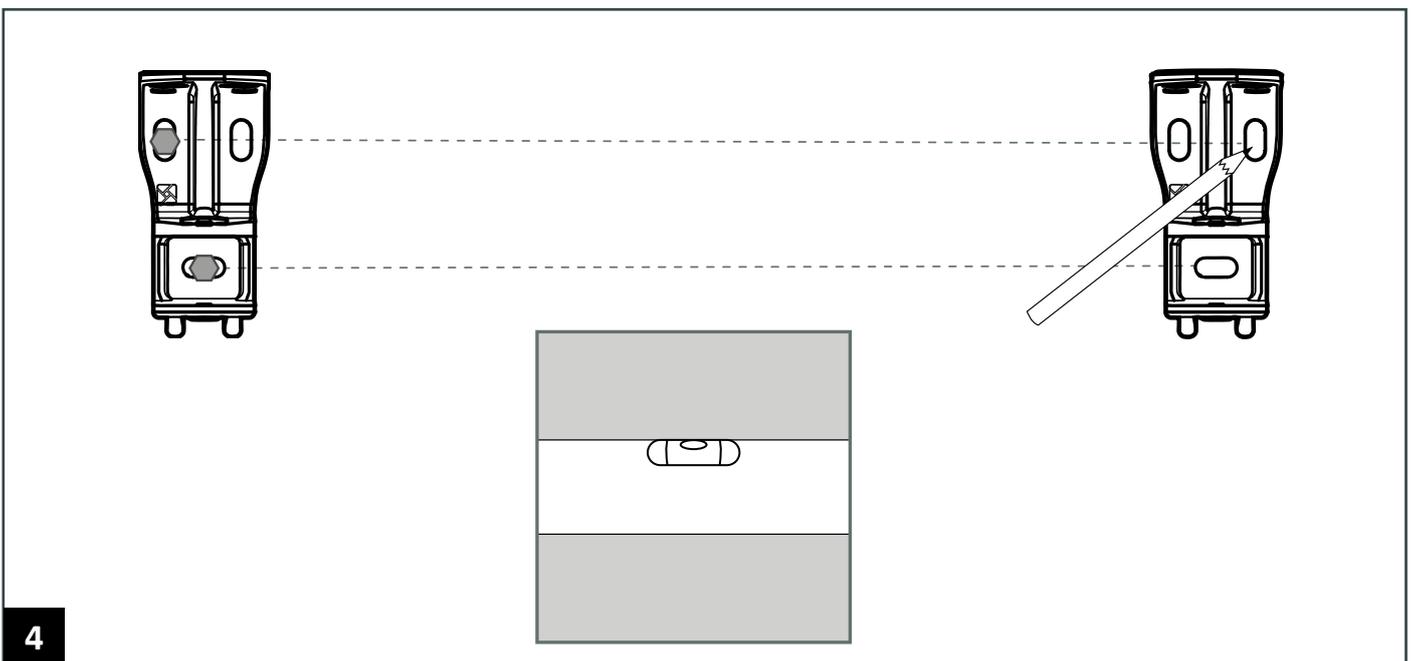
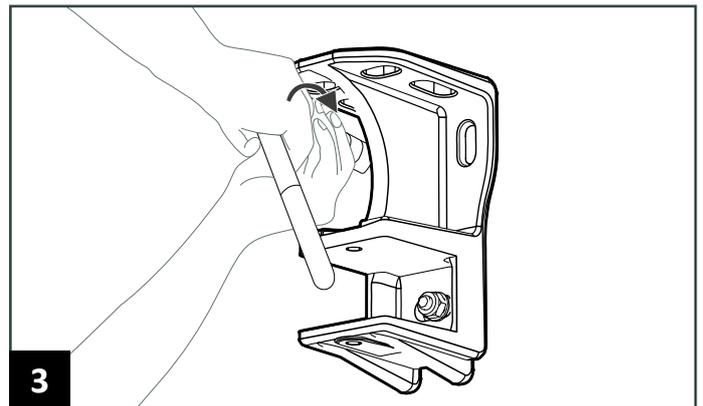
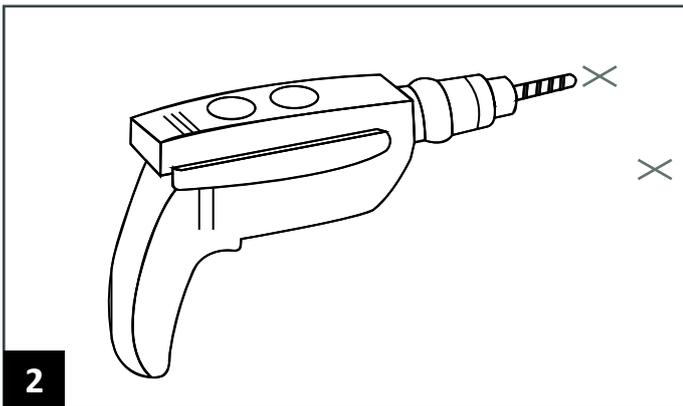
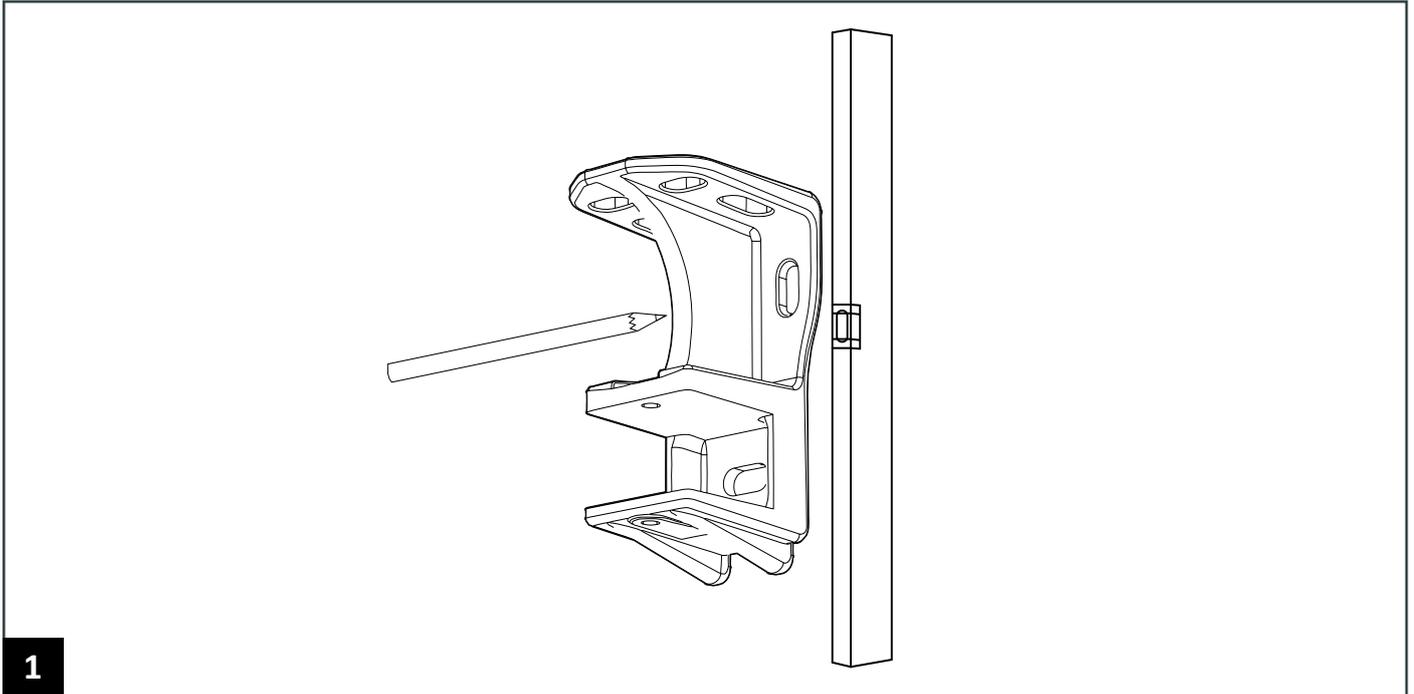
Assembly of the awning

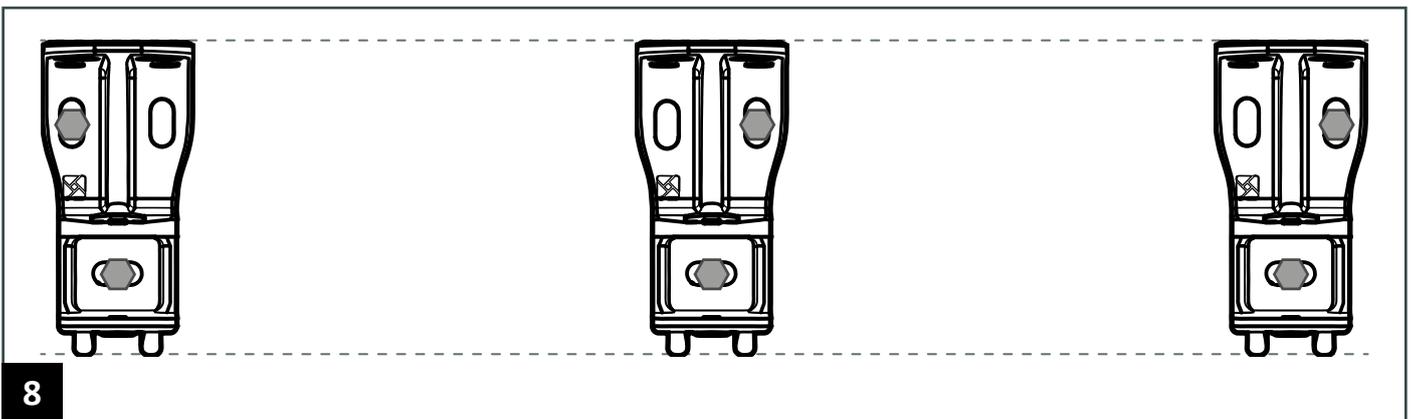
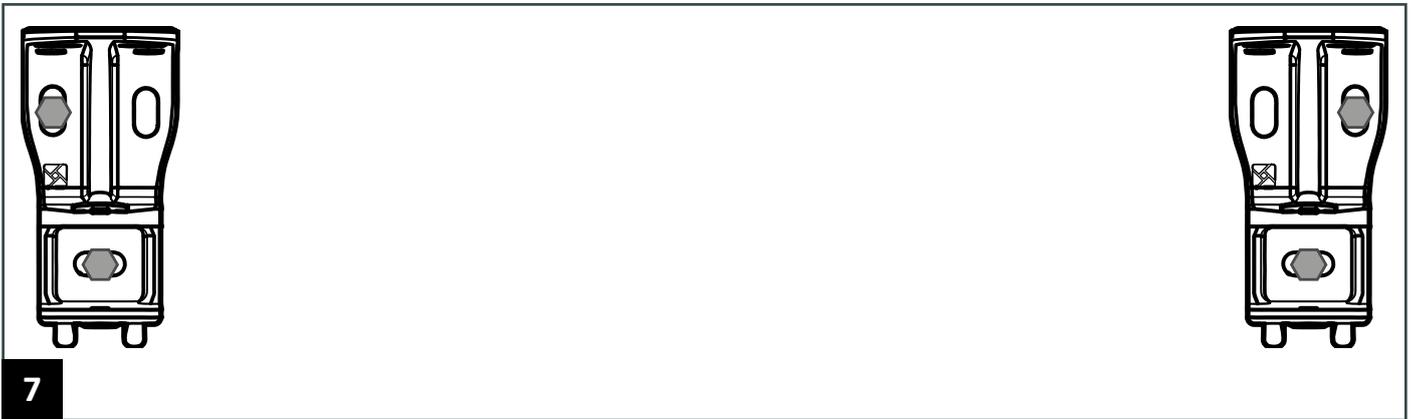
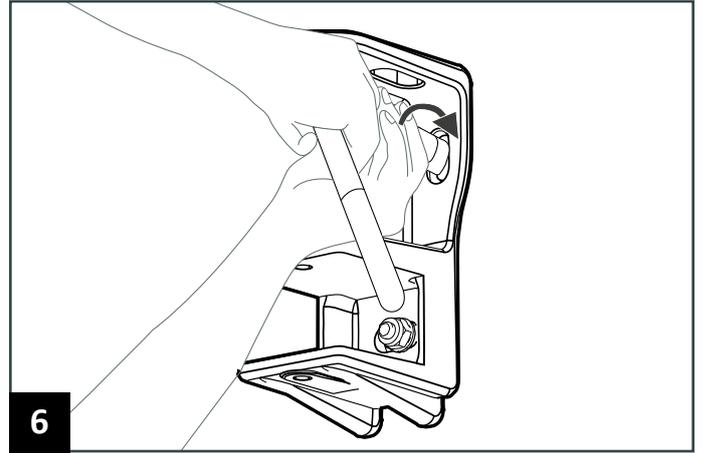
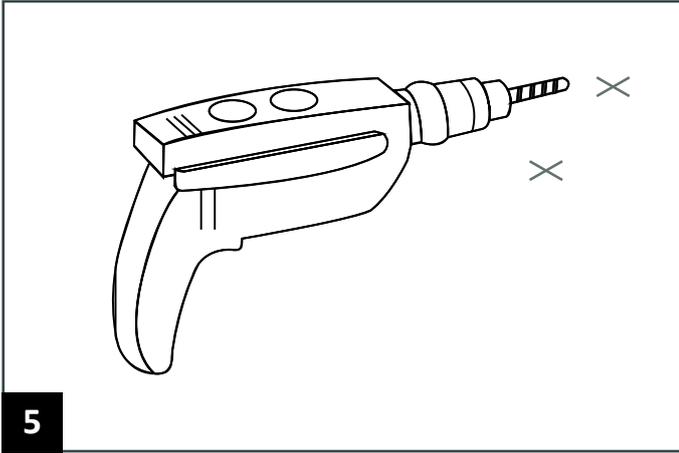
The minimum installation height of the product should comply with applicable legislation; if fitted, the opening/closing switch must be installed in a protected position, at a minimum, legal height from the ground and in an area, which is not dangerous to access. If you have a motorised operated awning, please connect the motor according to the separate installation manual attached in the carton package.

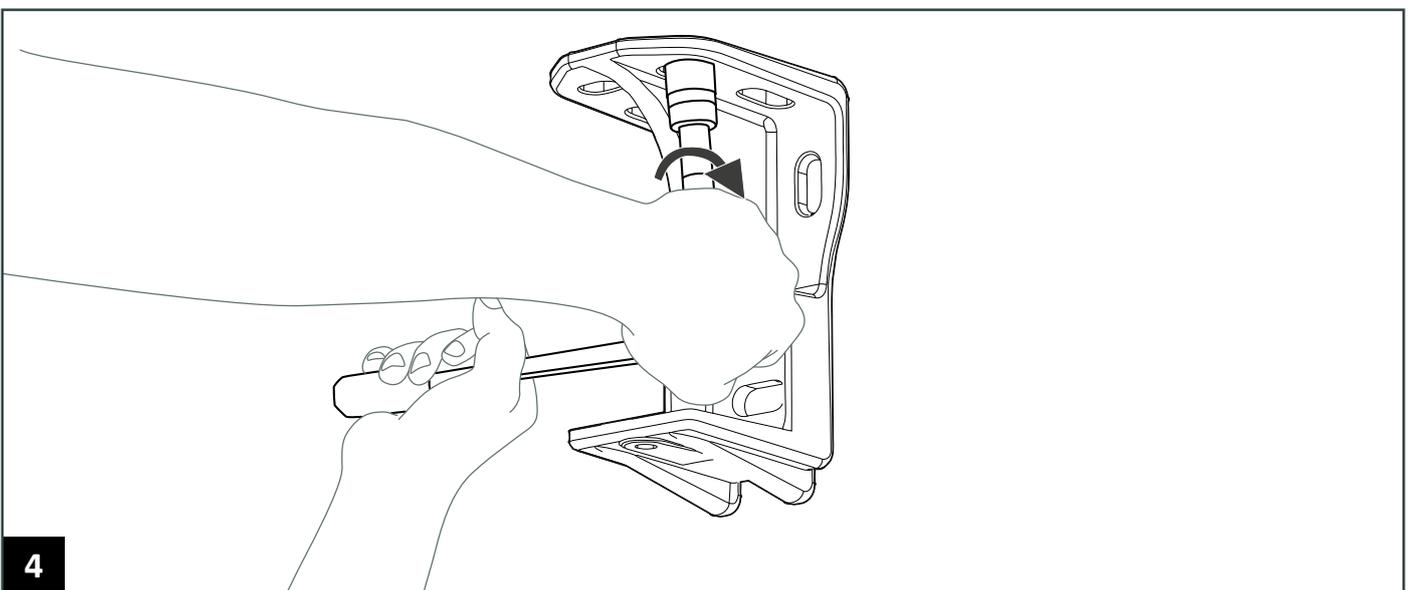
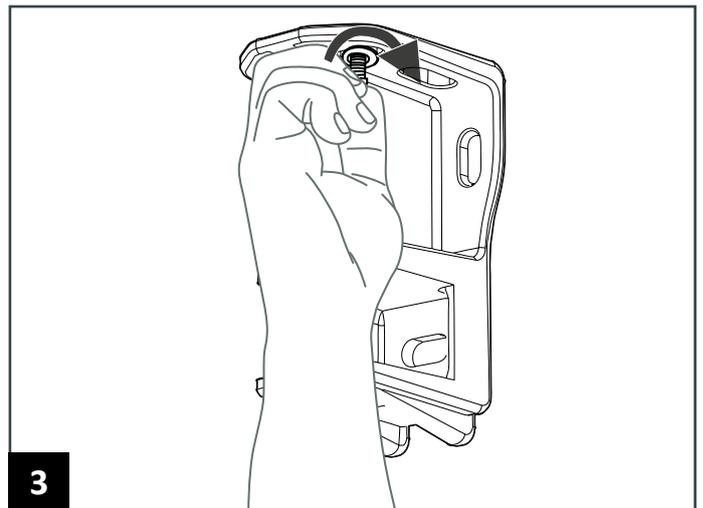
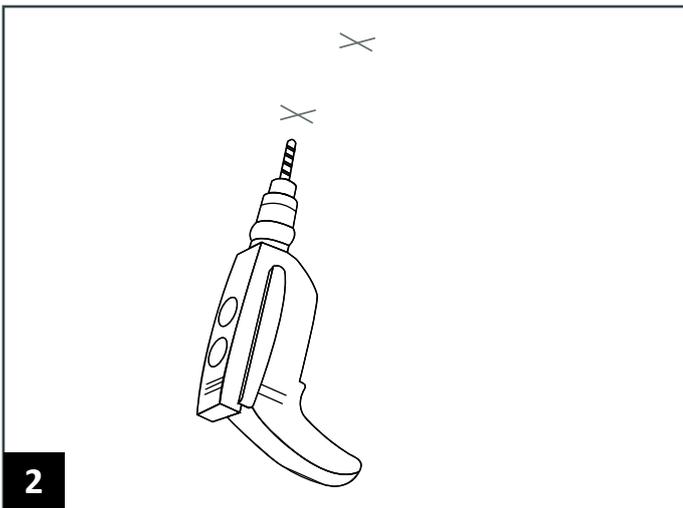
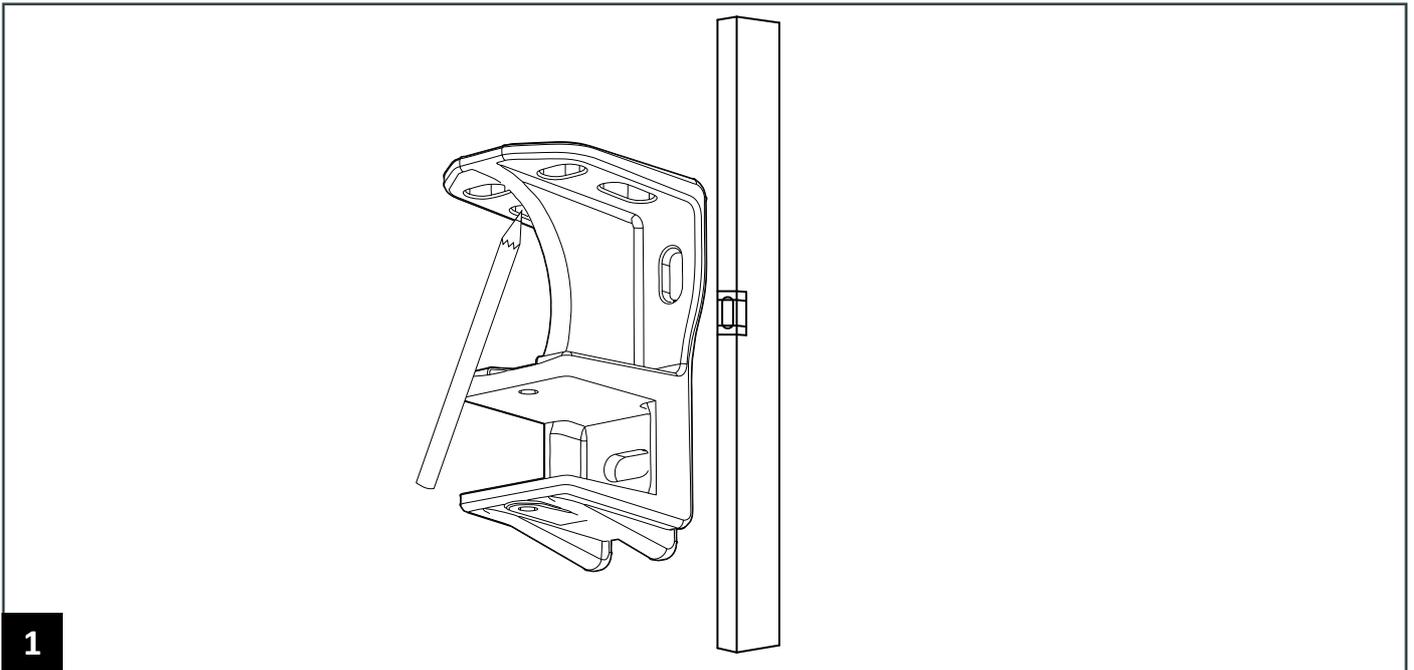


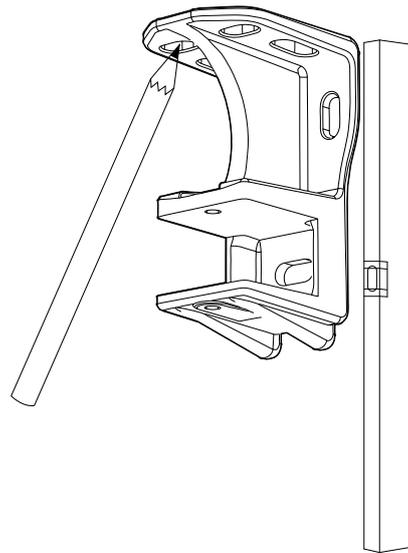
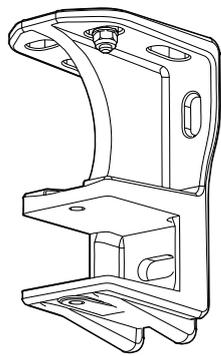
Only use the specified fastening points to mount the brackets.

Any additional holes in the consoles are required to screw the consoles together and must not be used as fastening points on the wall or ceiling, as this changes the center distance of the anchors, which can lead to insufficient strength of the mounting surface.

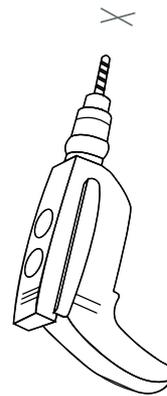
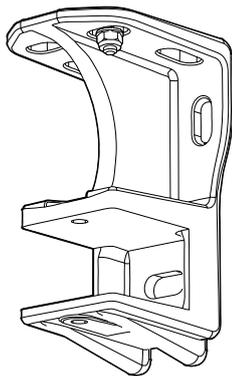




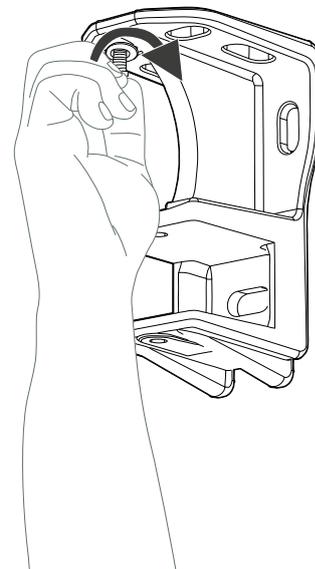
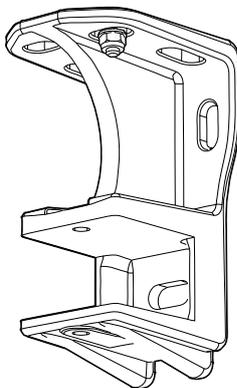




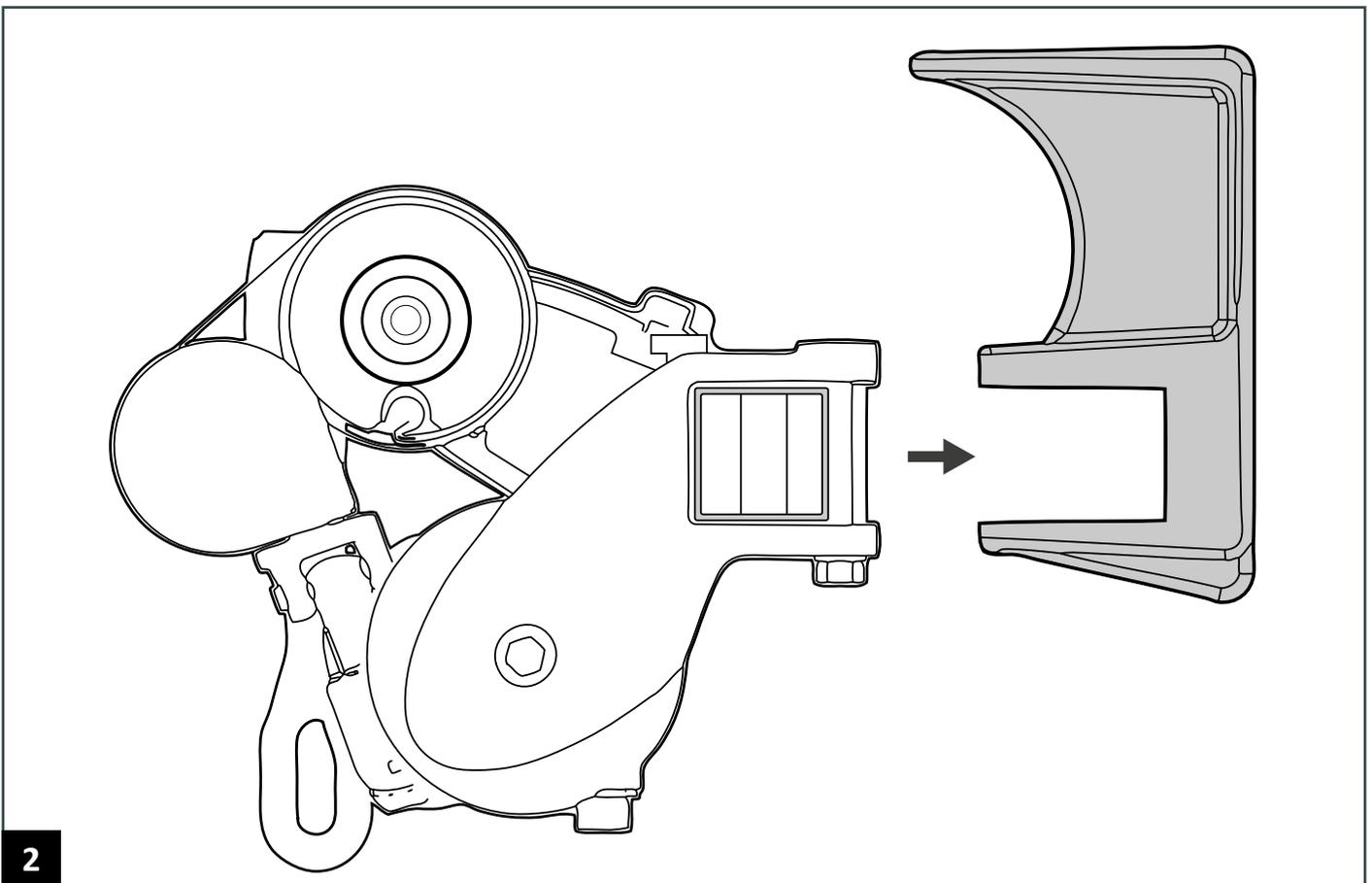
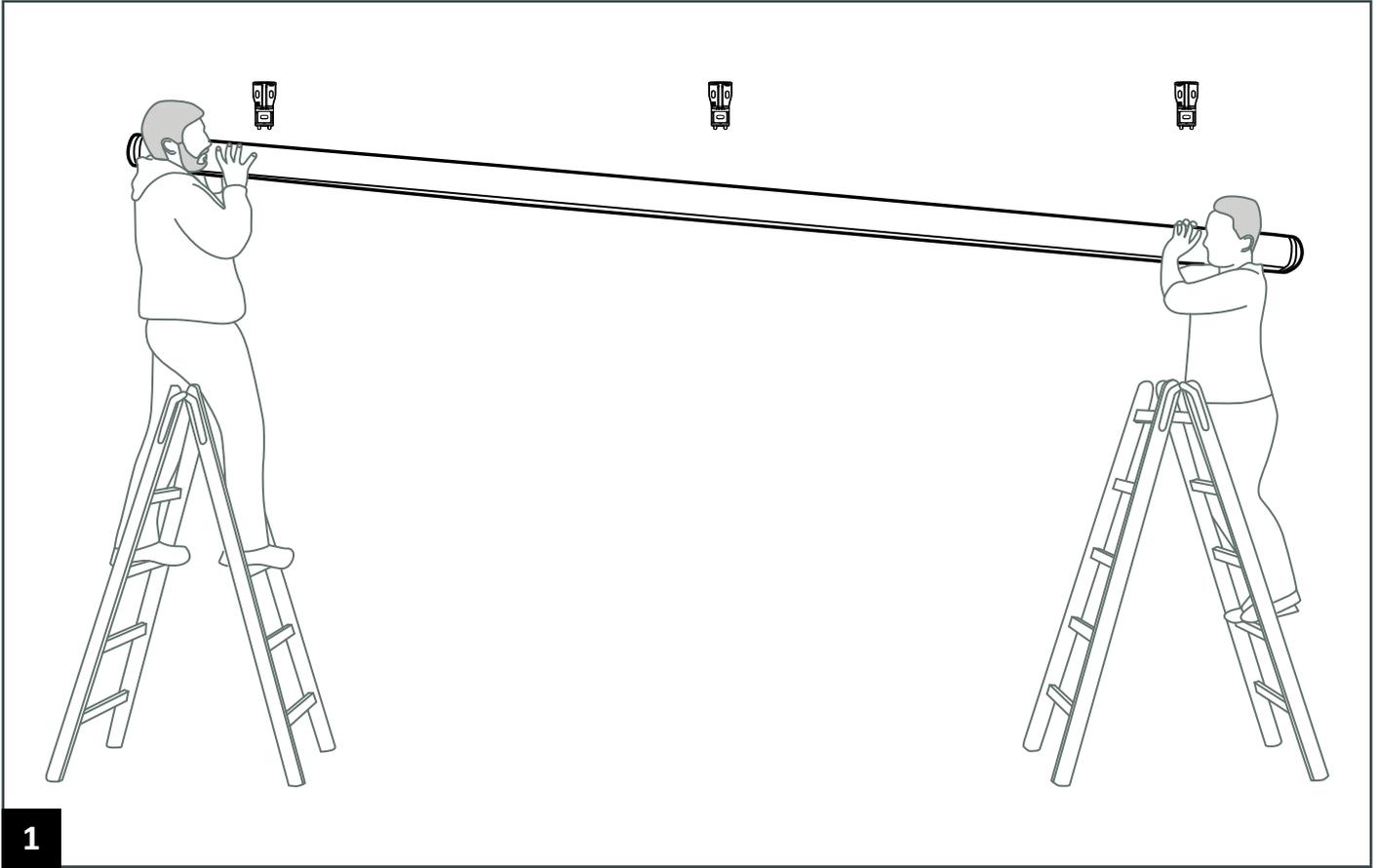
5

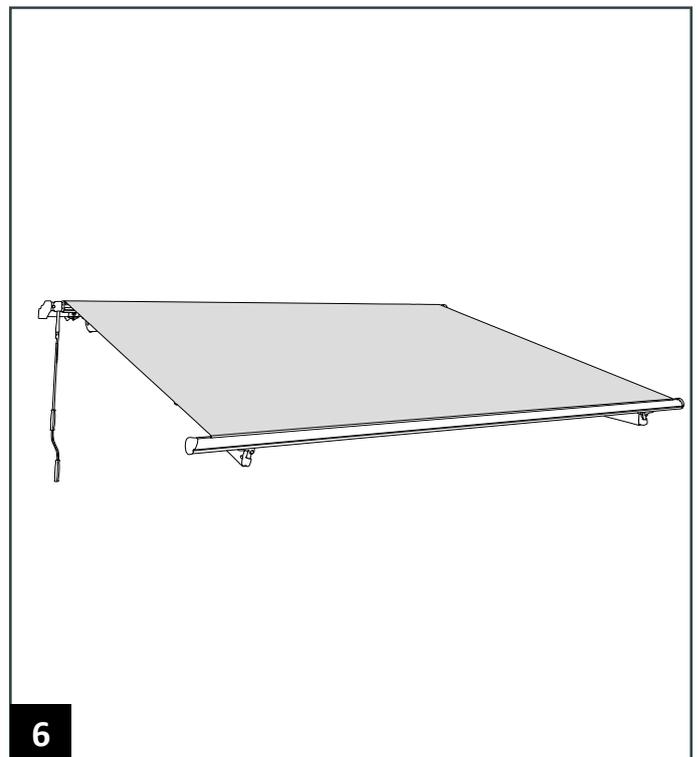
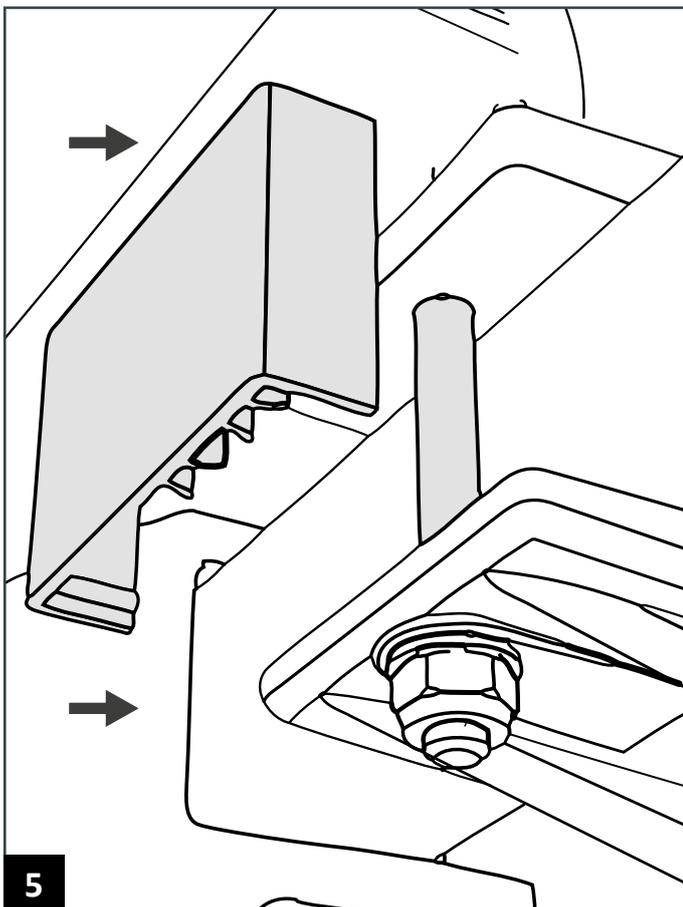
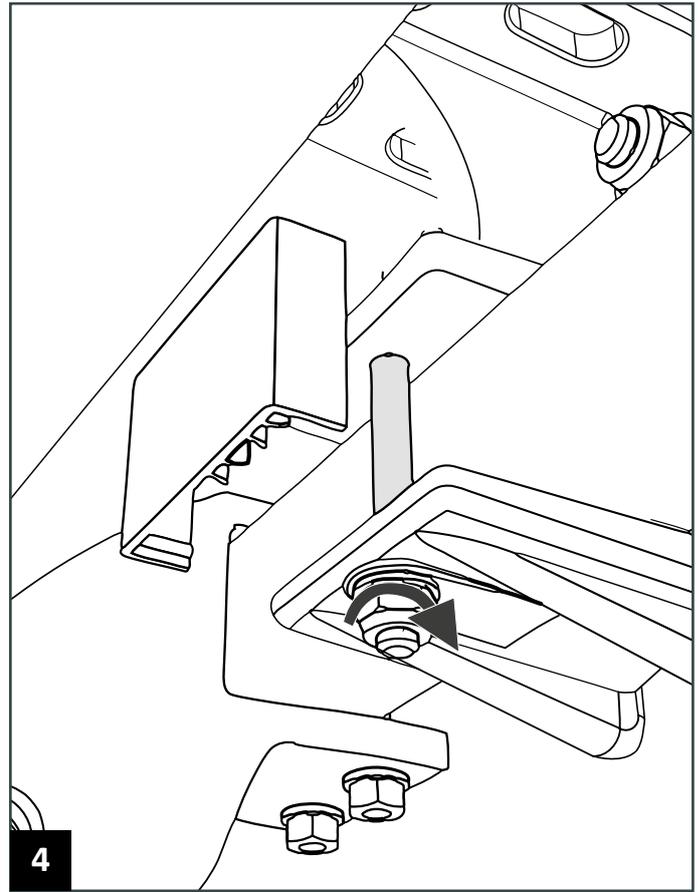
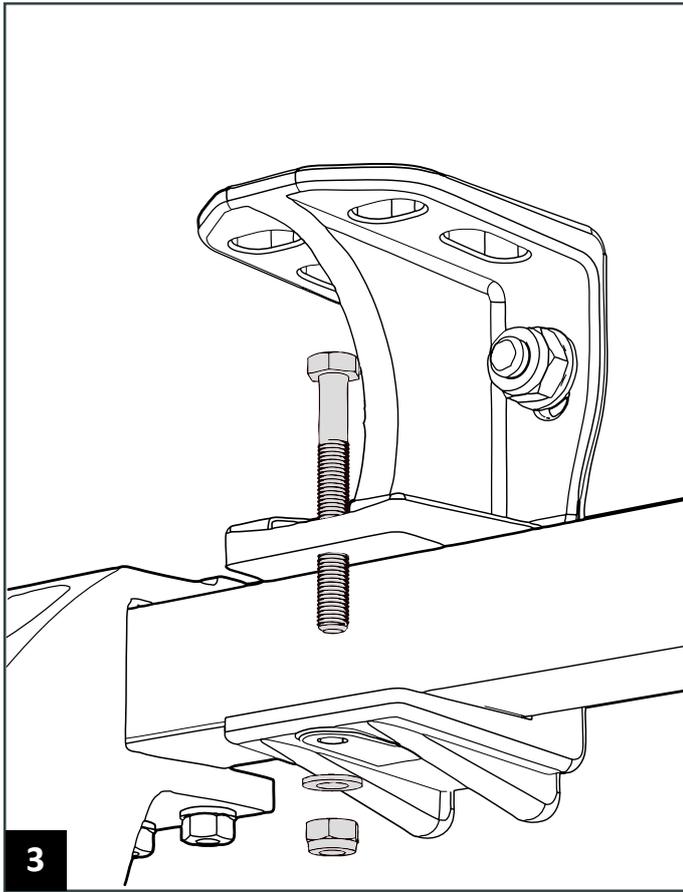


6

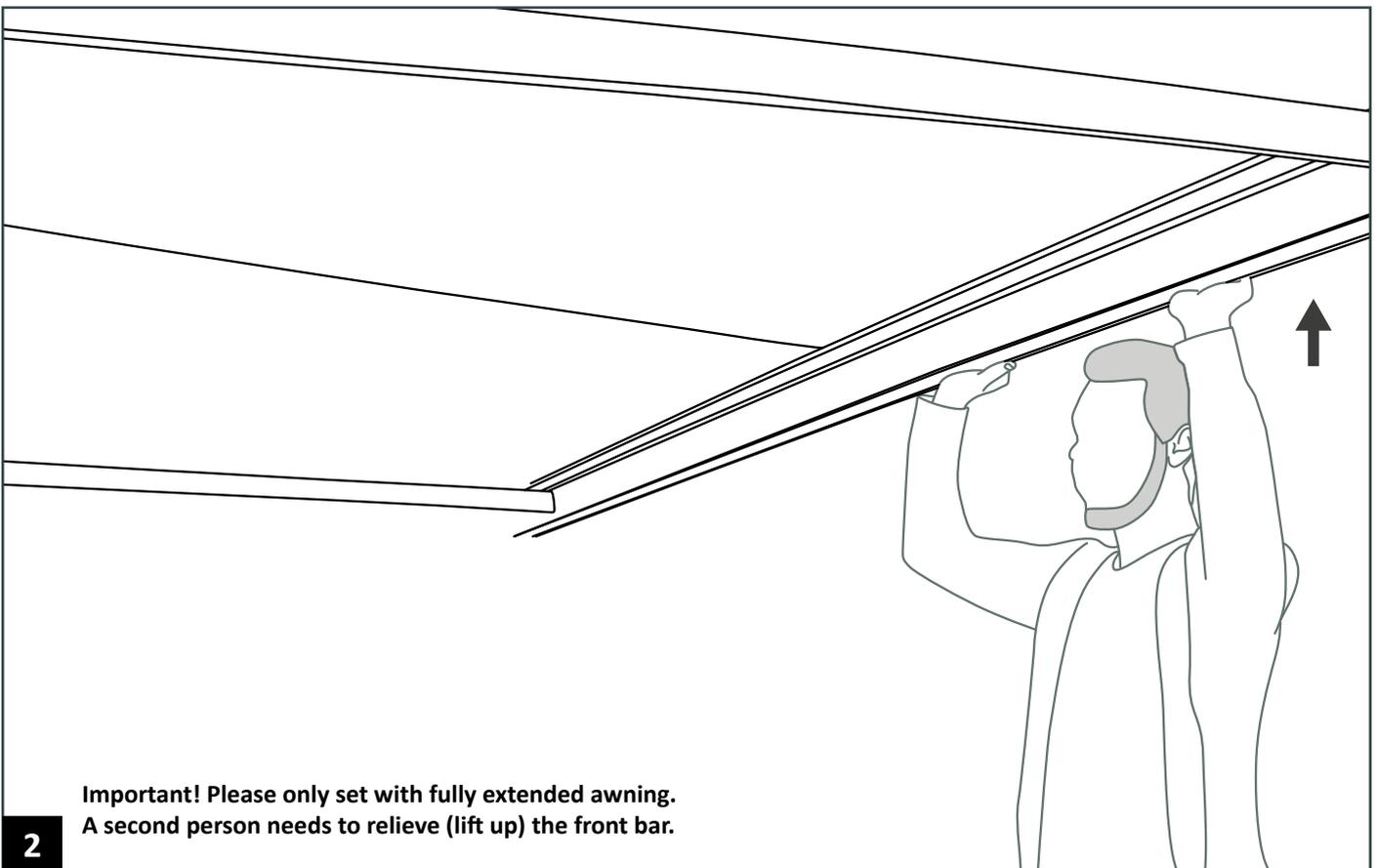
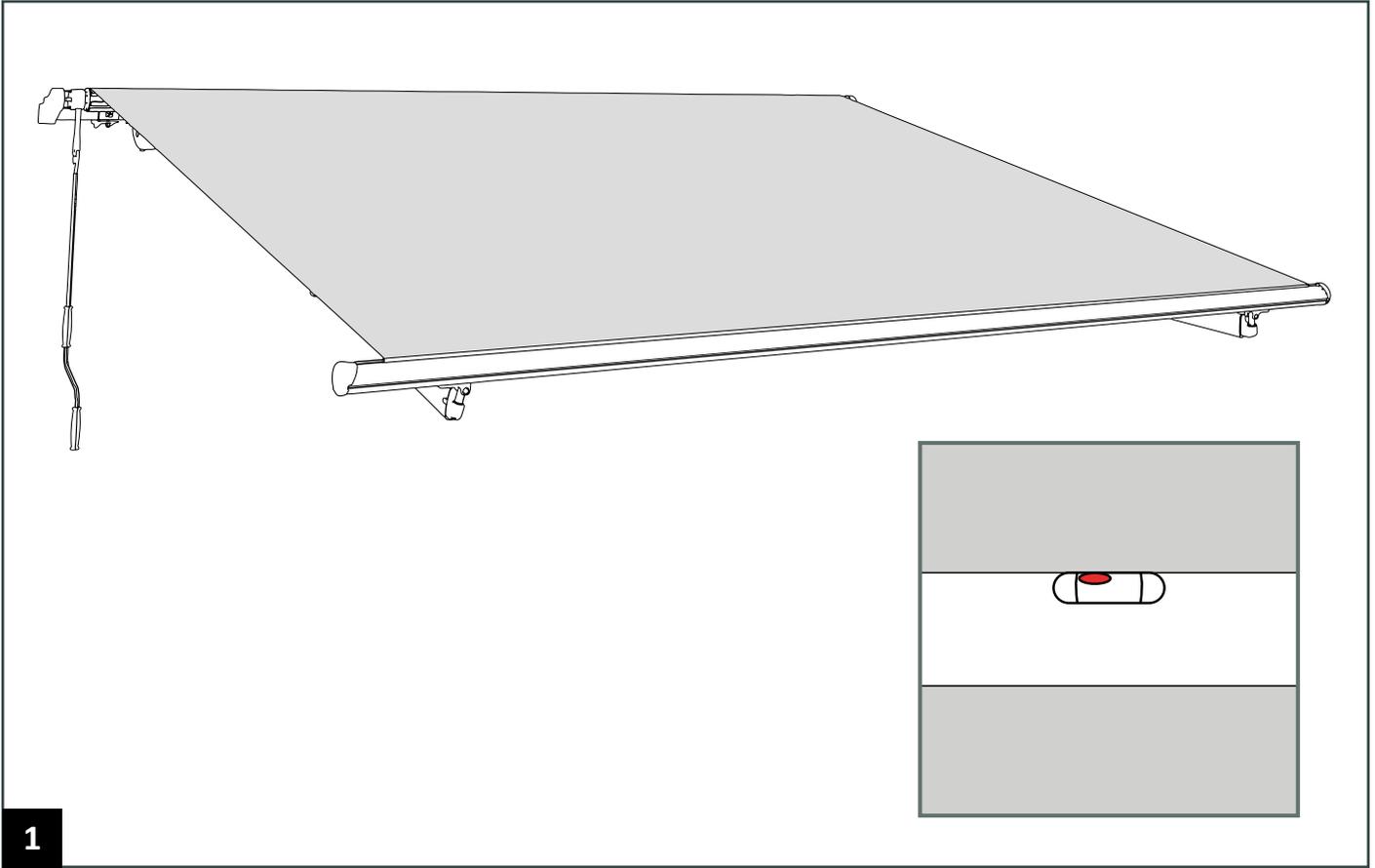


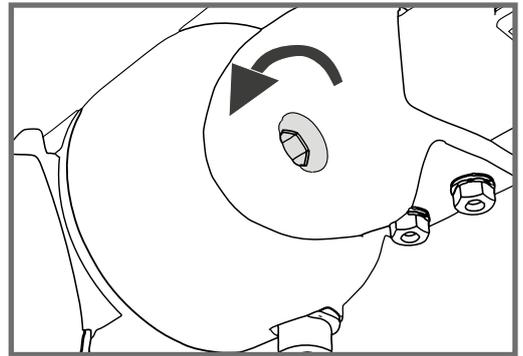
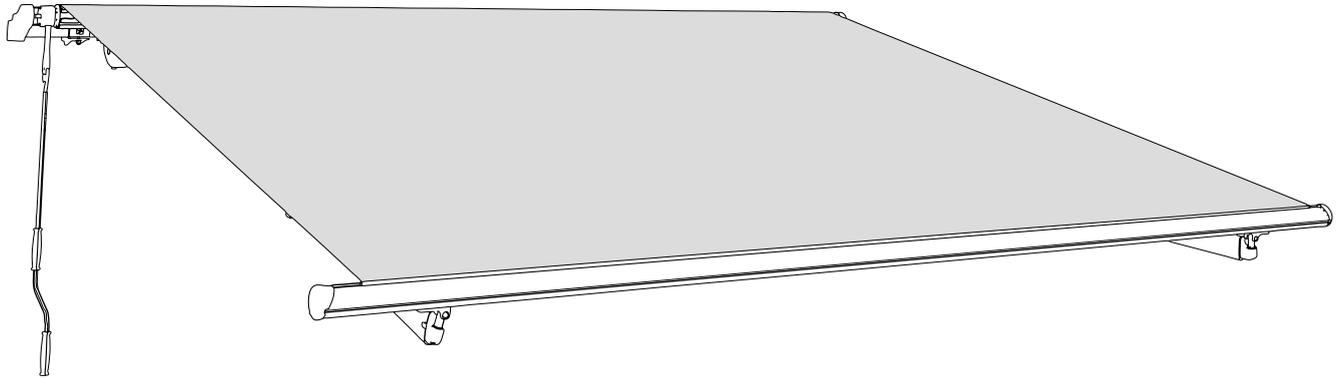
7





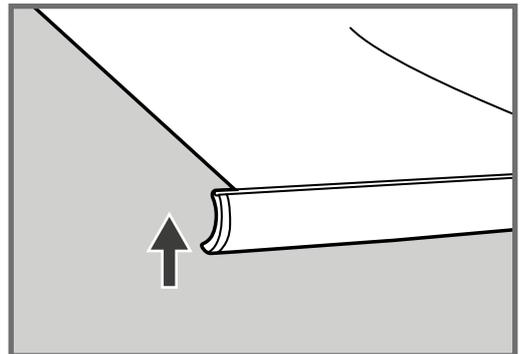
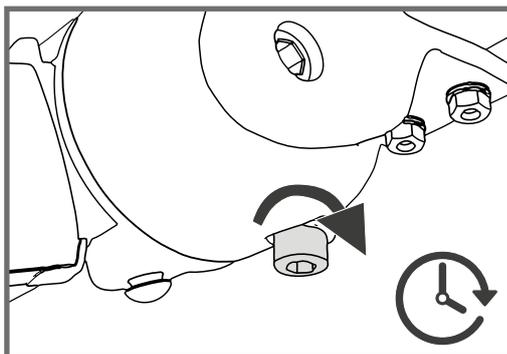
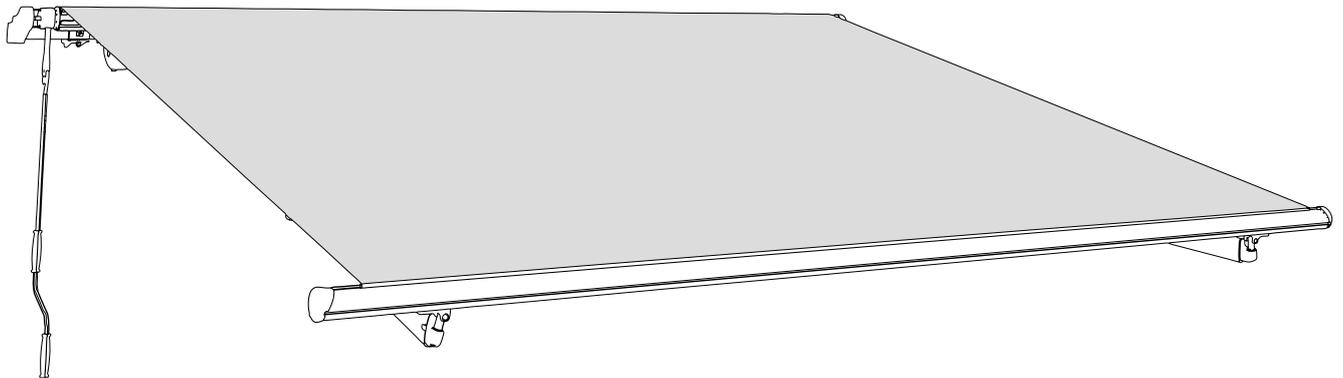
If you have an awning with motor, please continue with the motor instructions here.



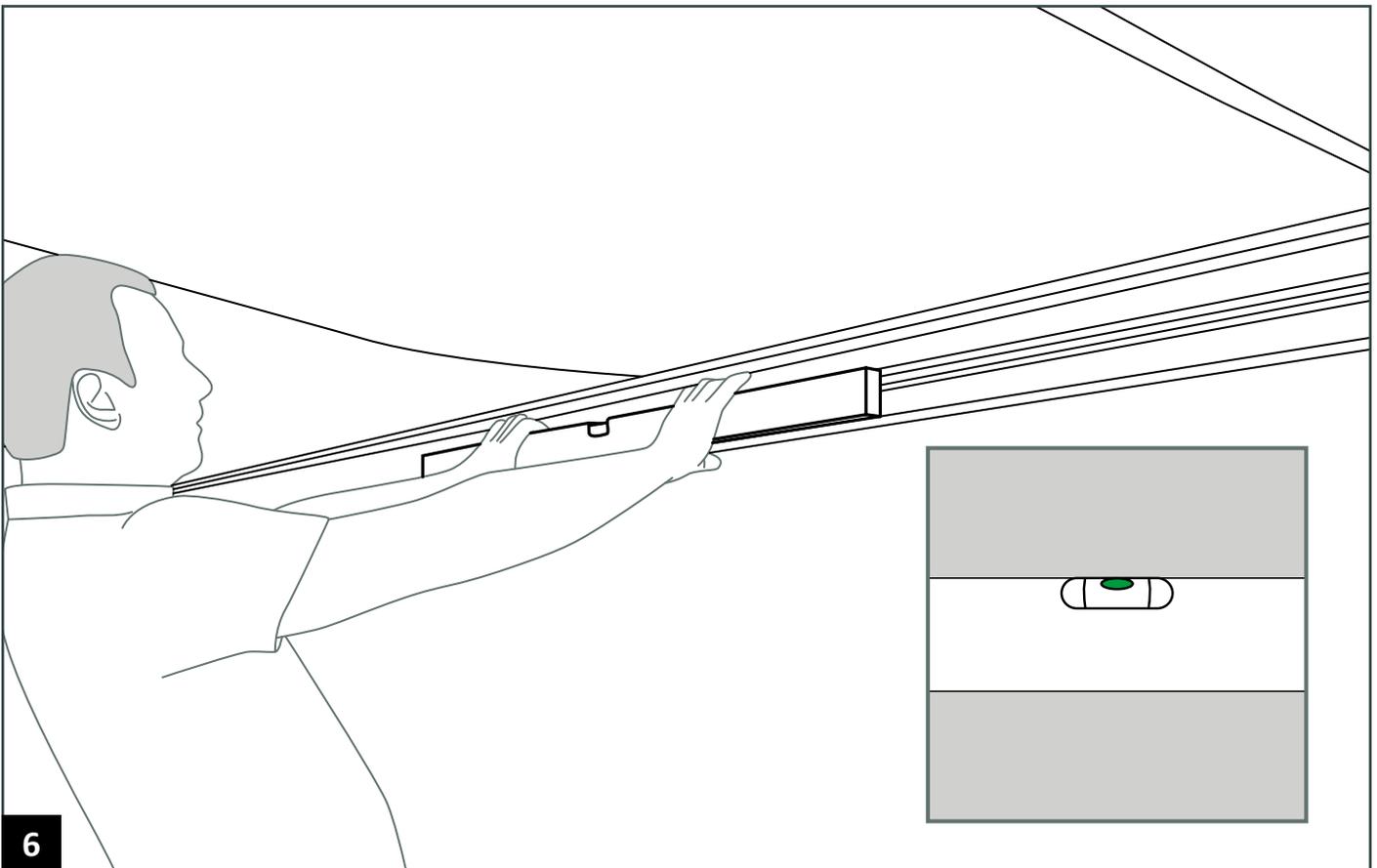
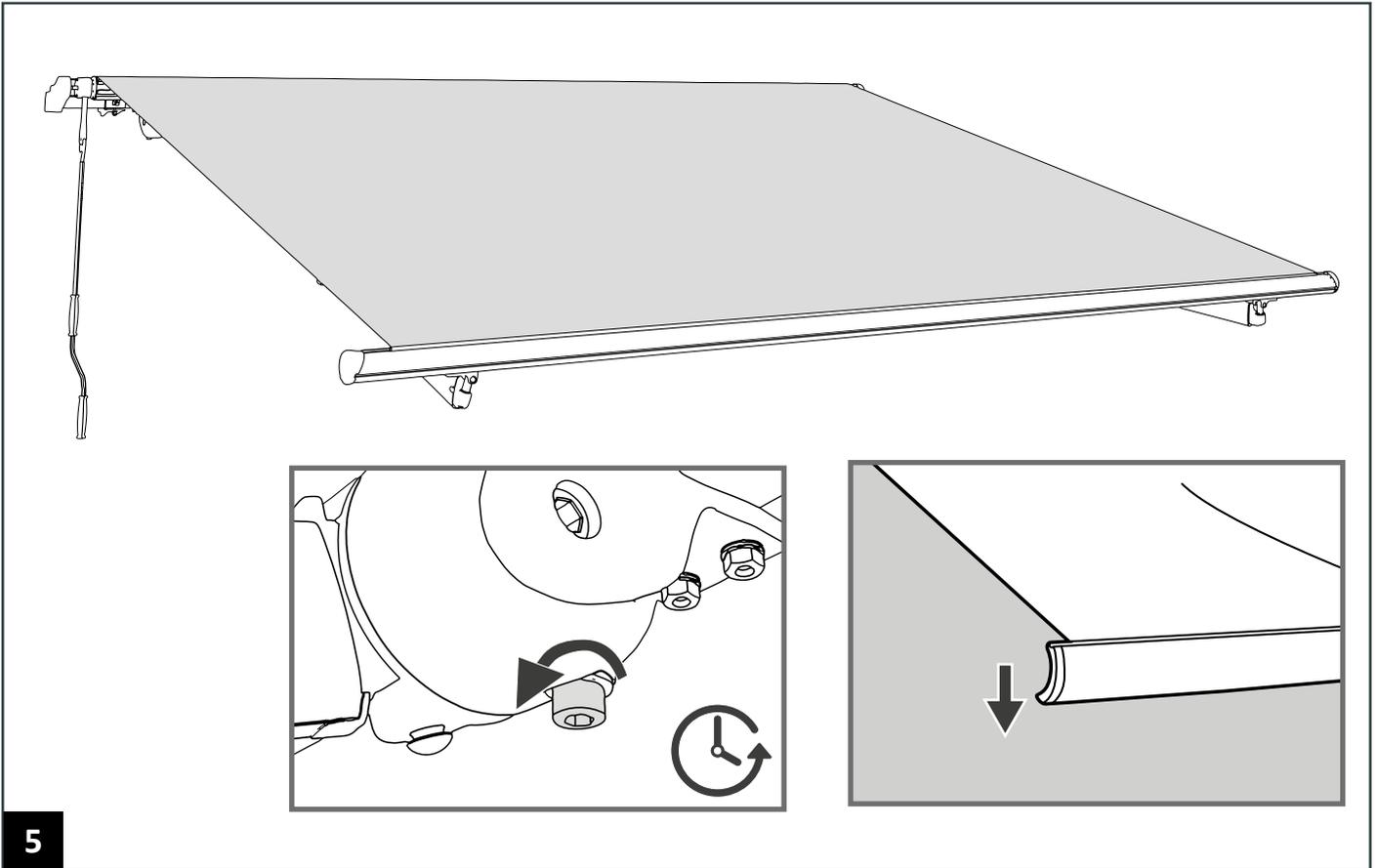


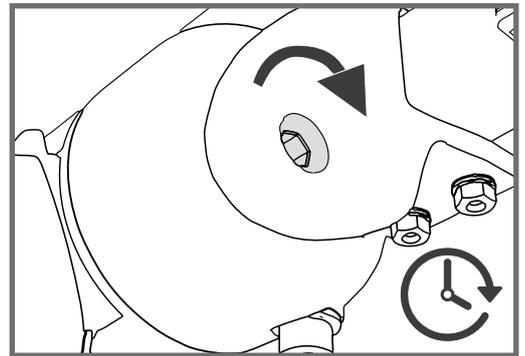
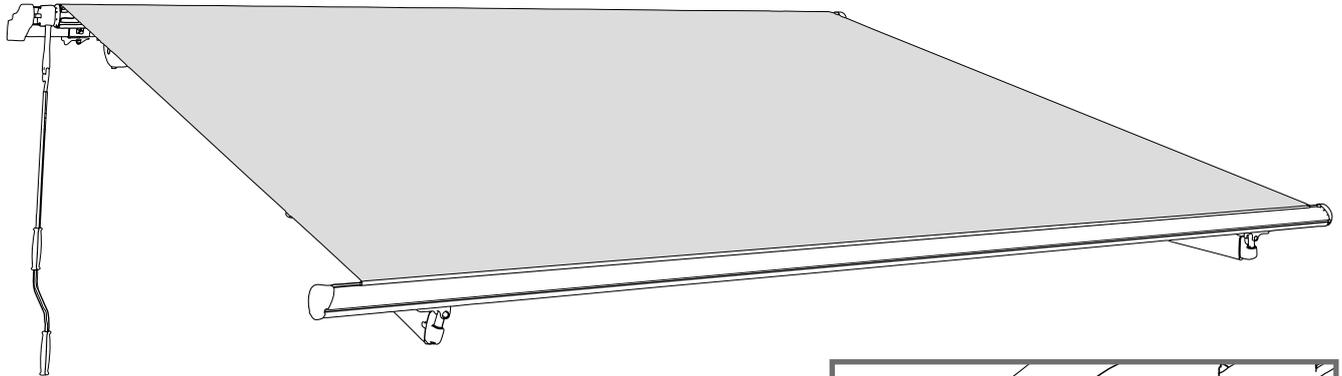
Loosen the screw max. 2 turns.

3



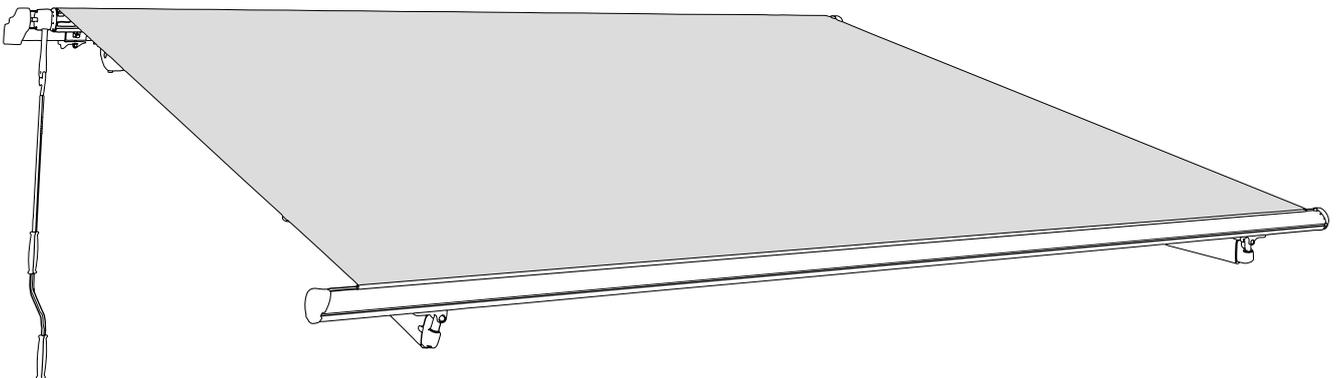
4



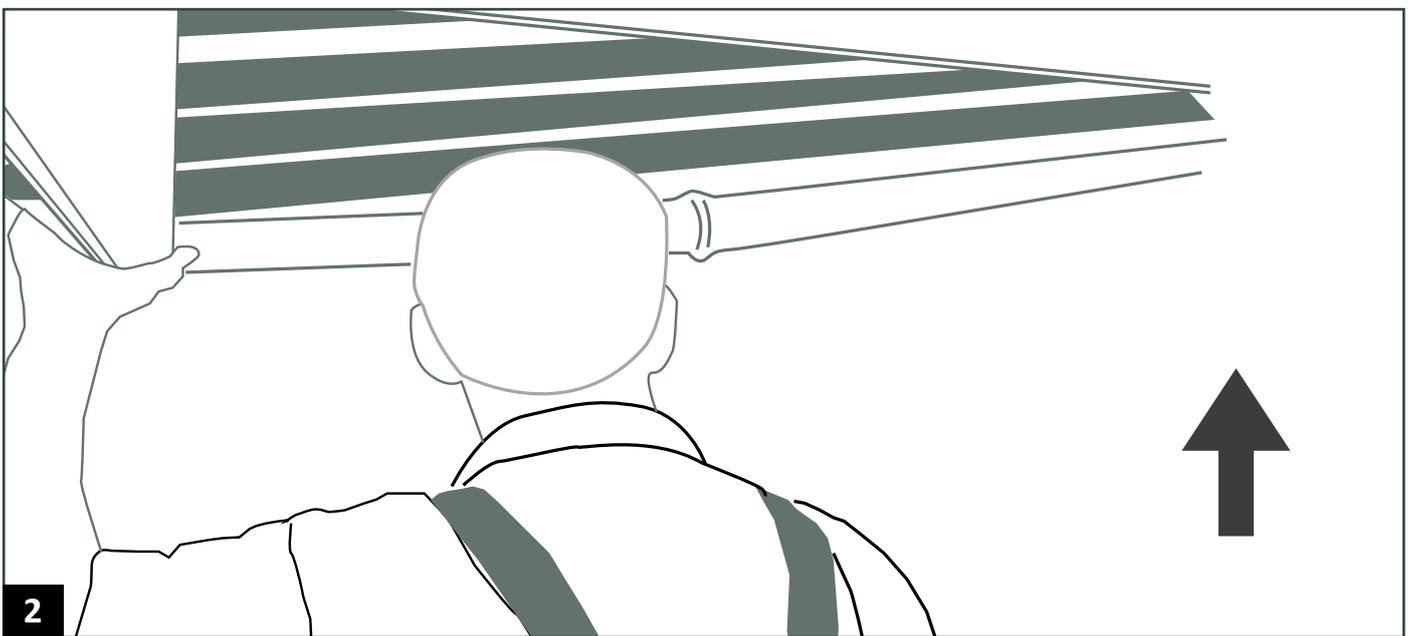
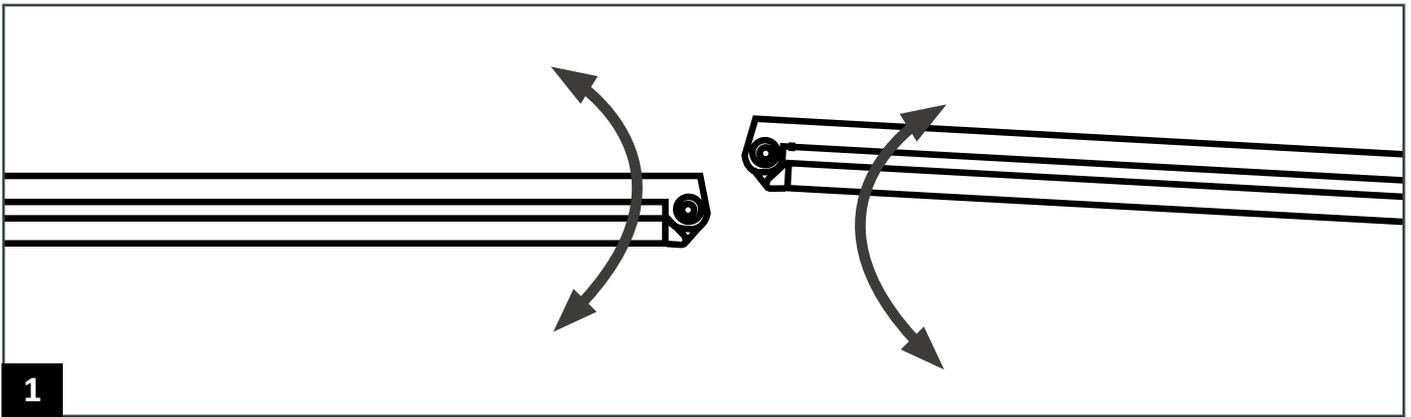


7

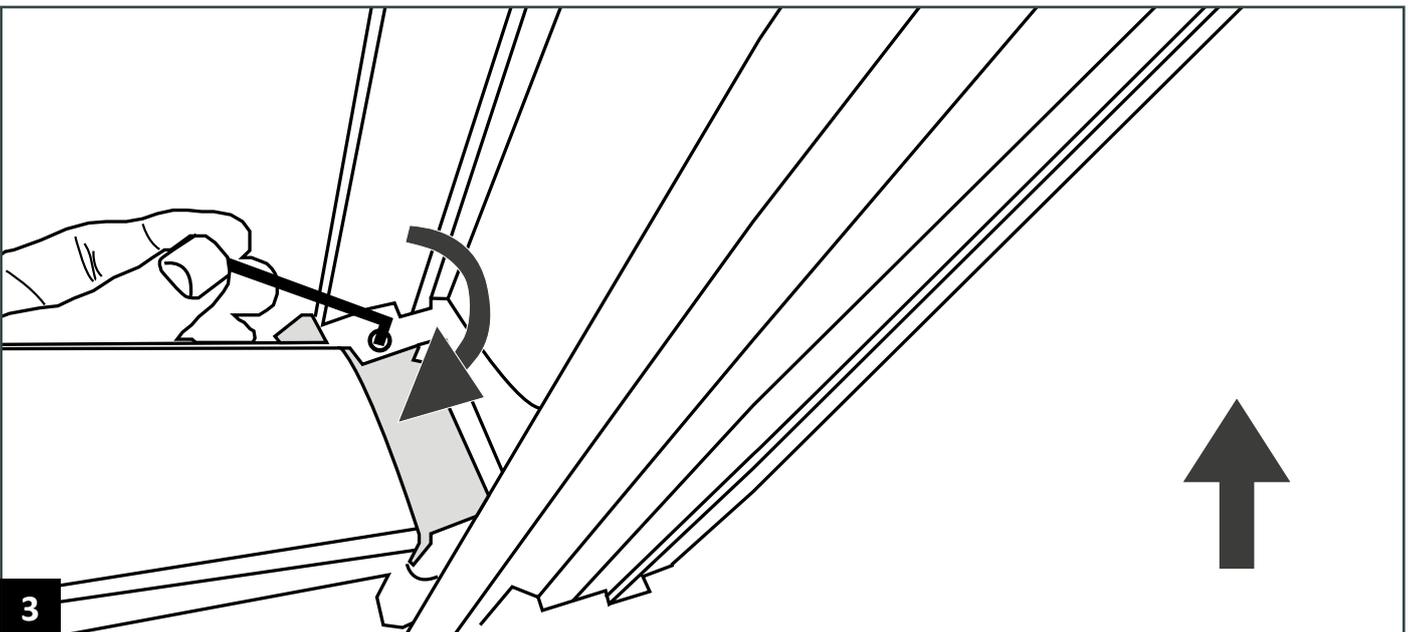
Tighten the screw again. Make sure the arm holders are firmly seated!

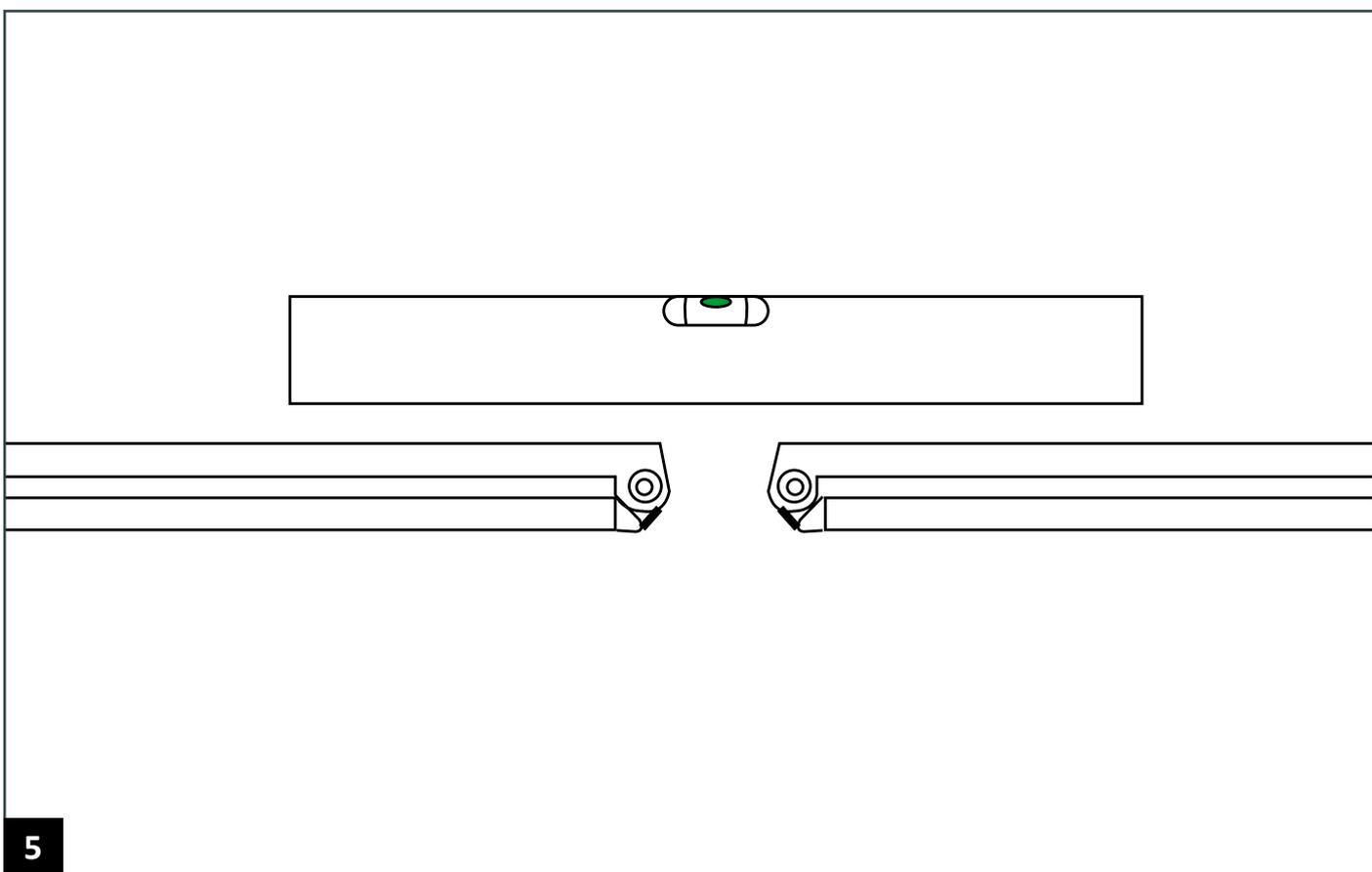
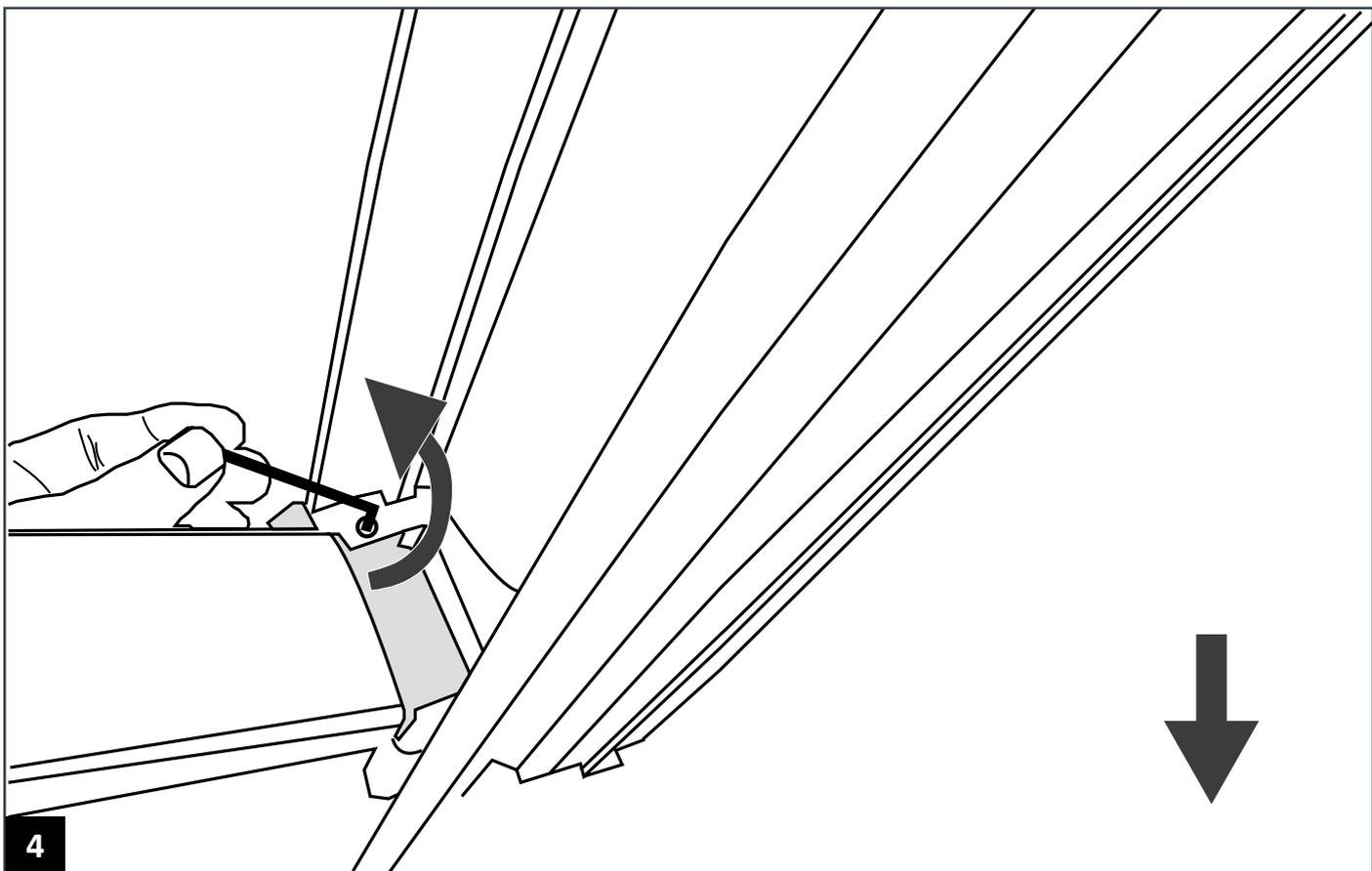


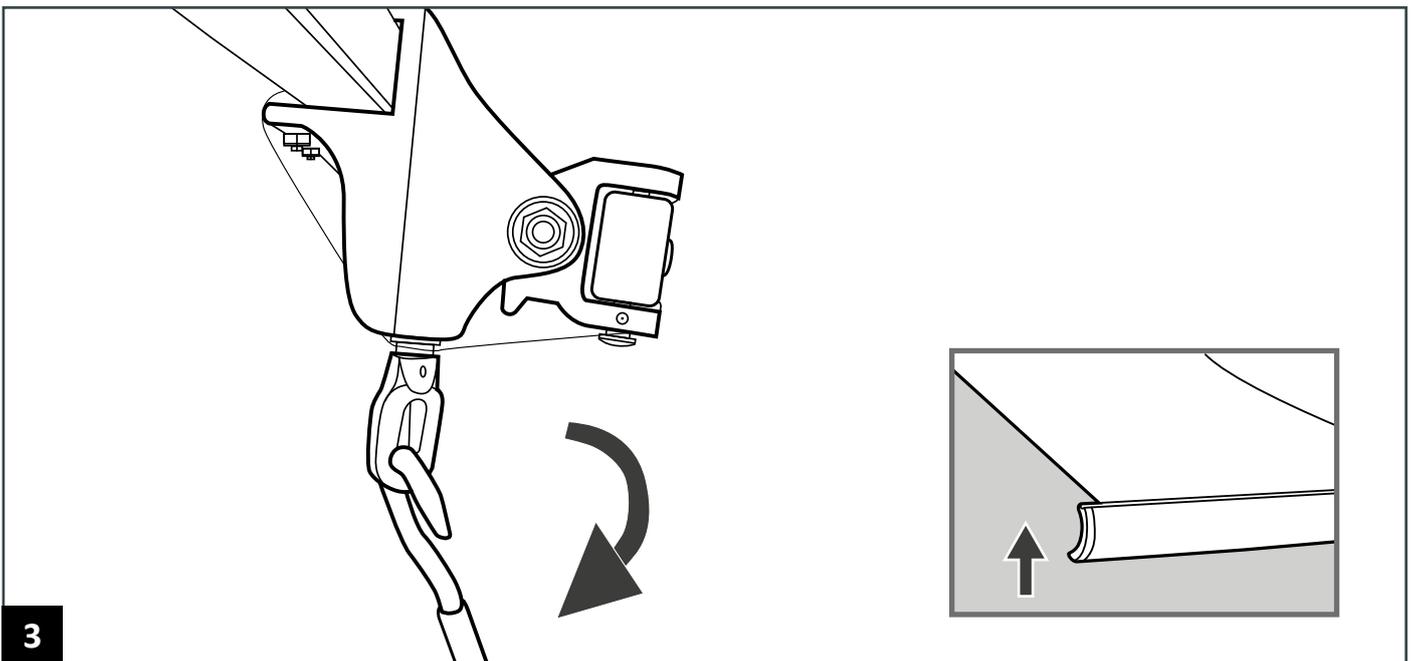
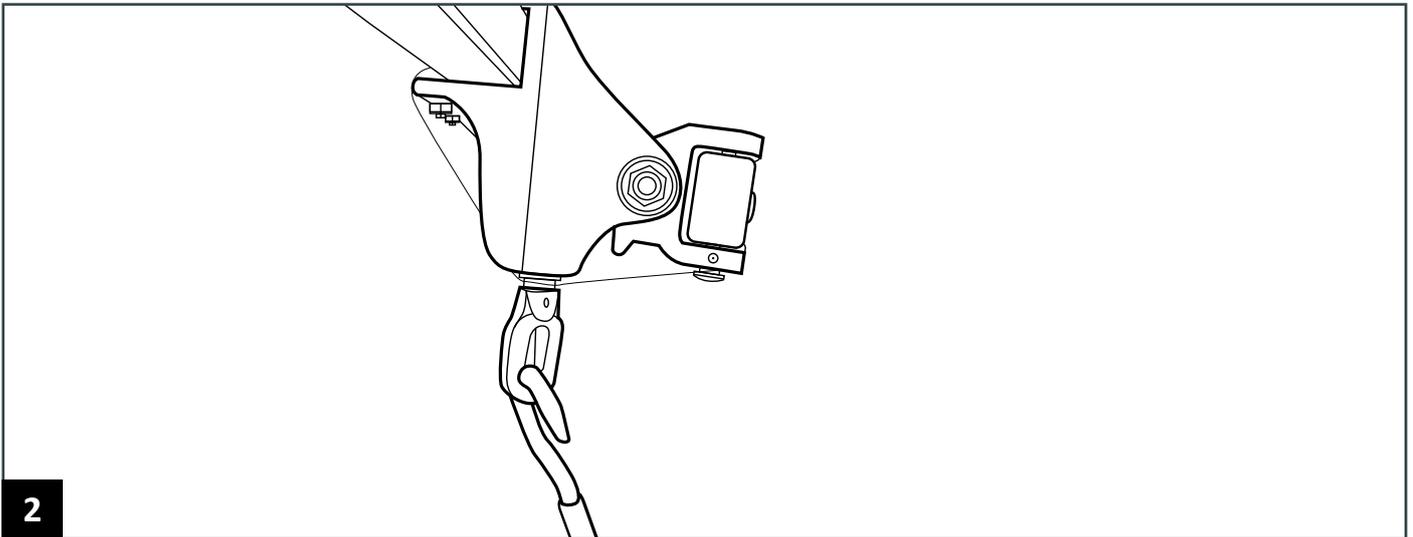
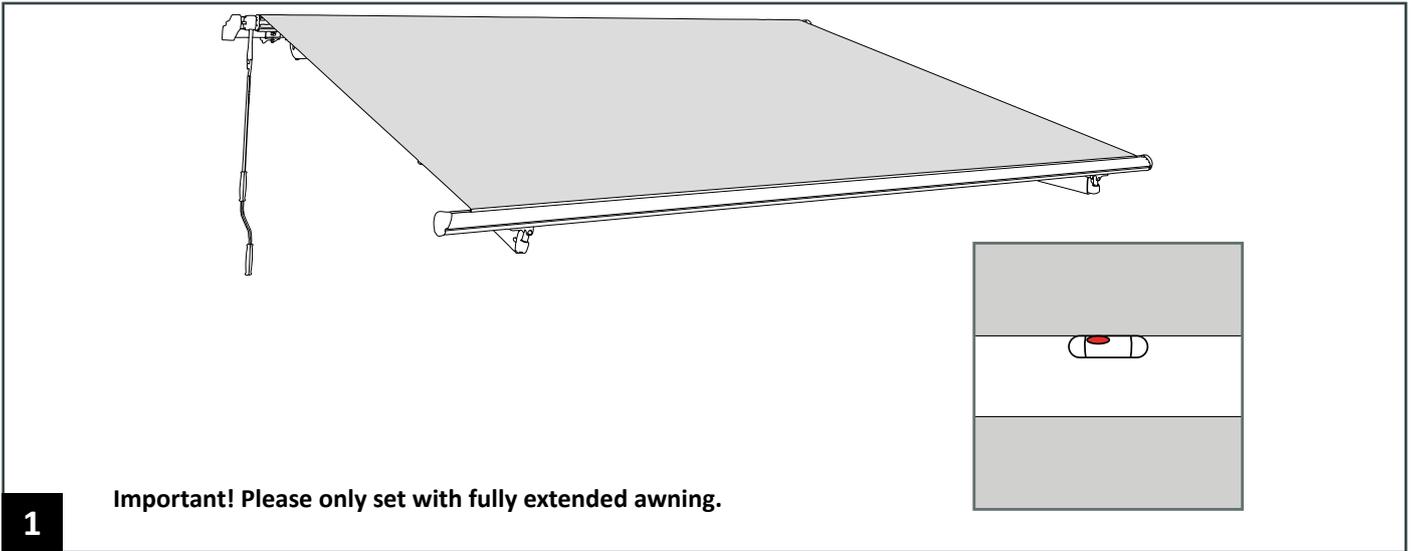
8

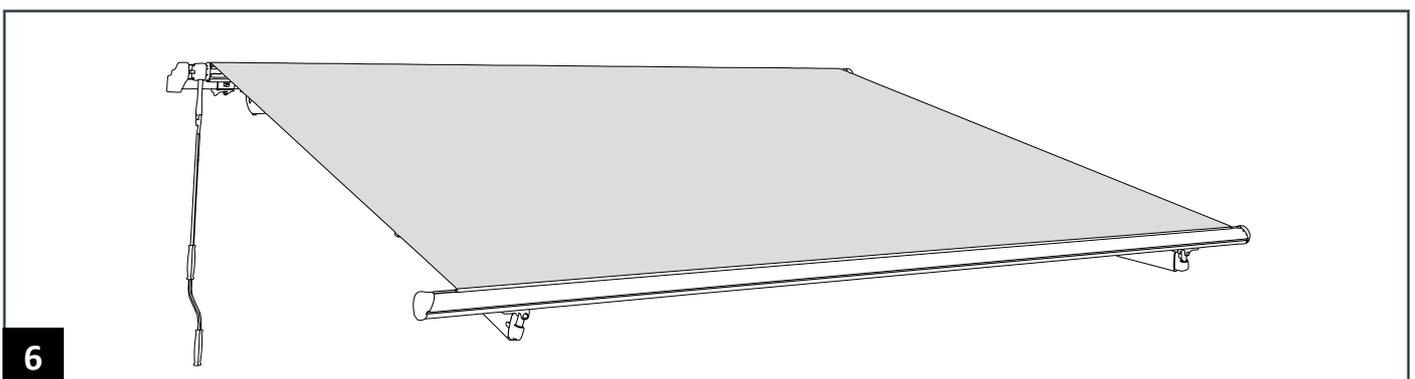
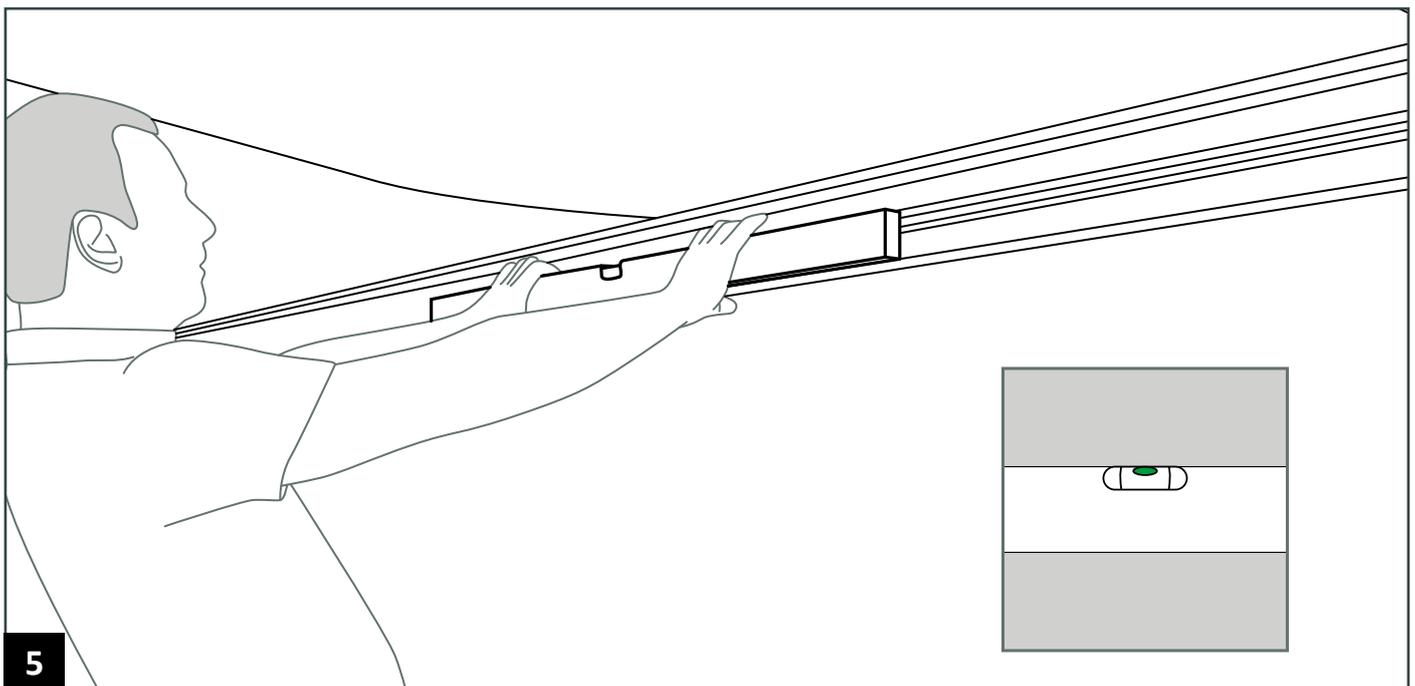
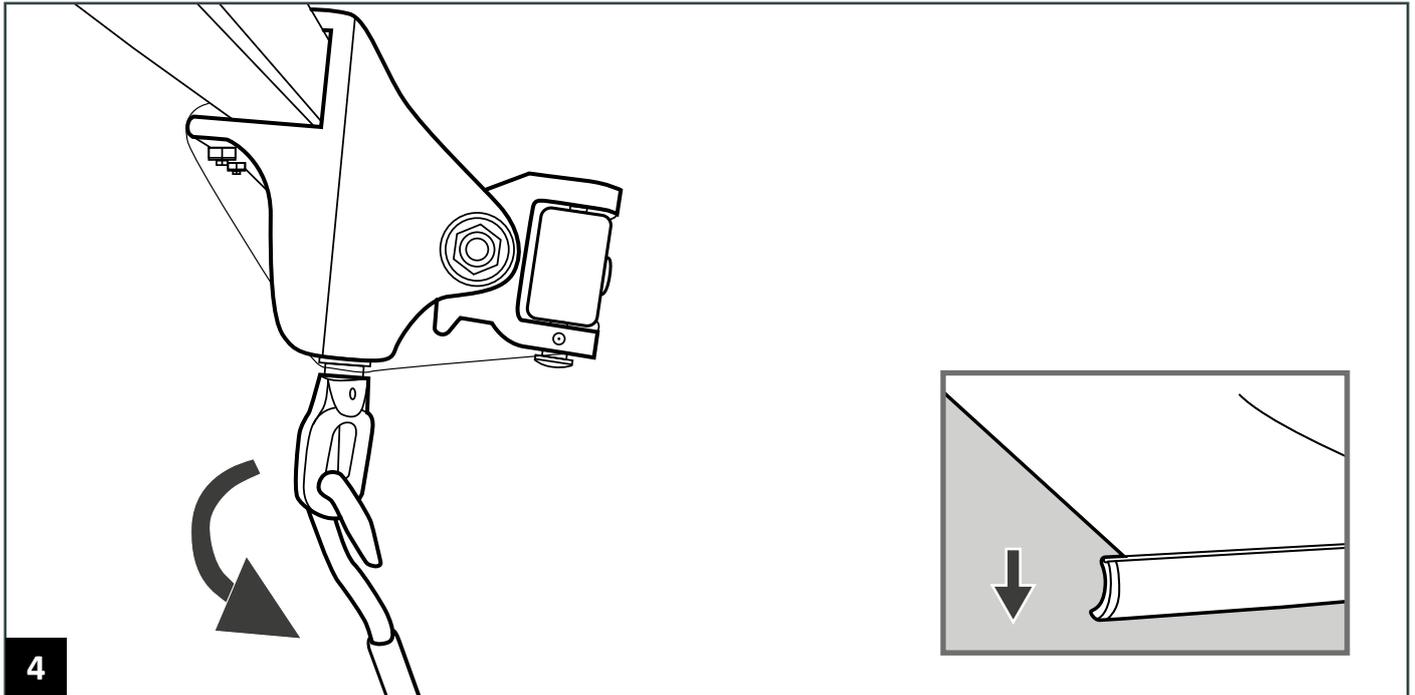


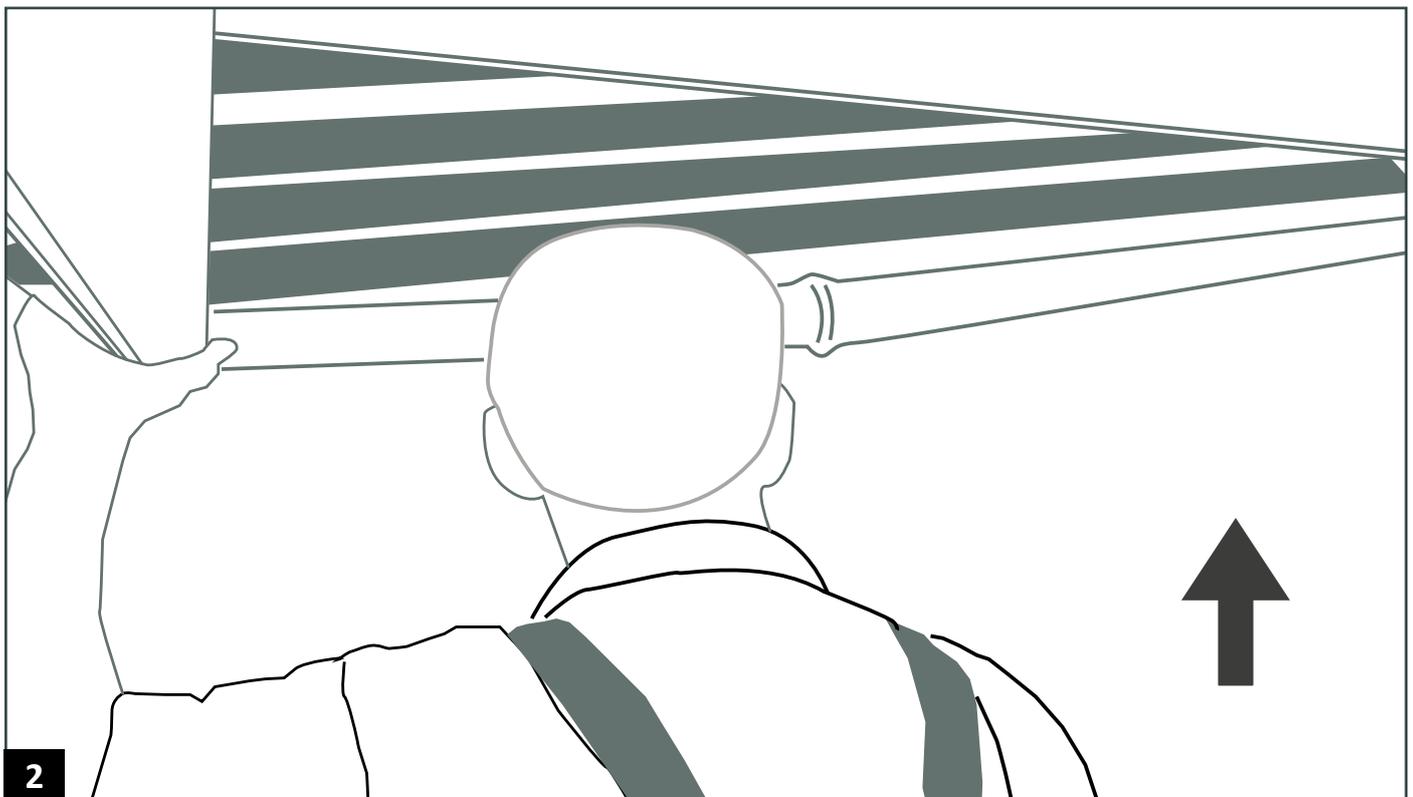
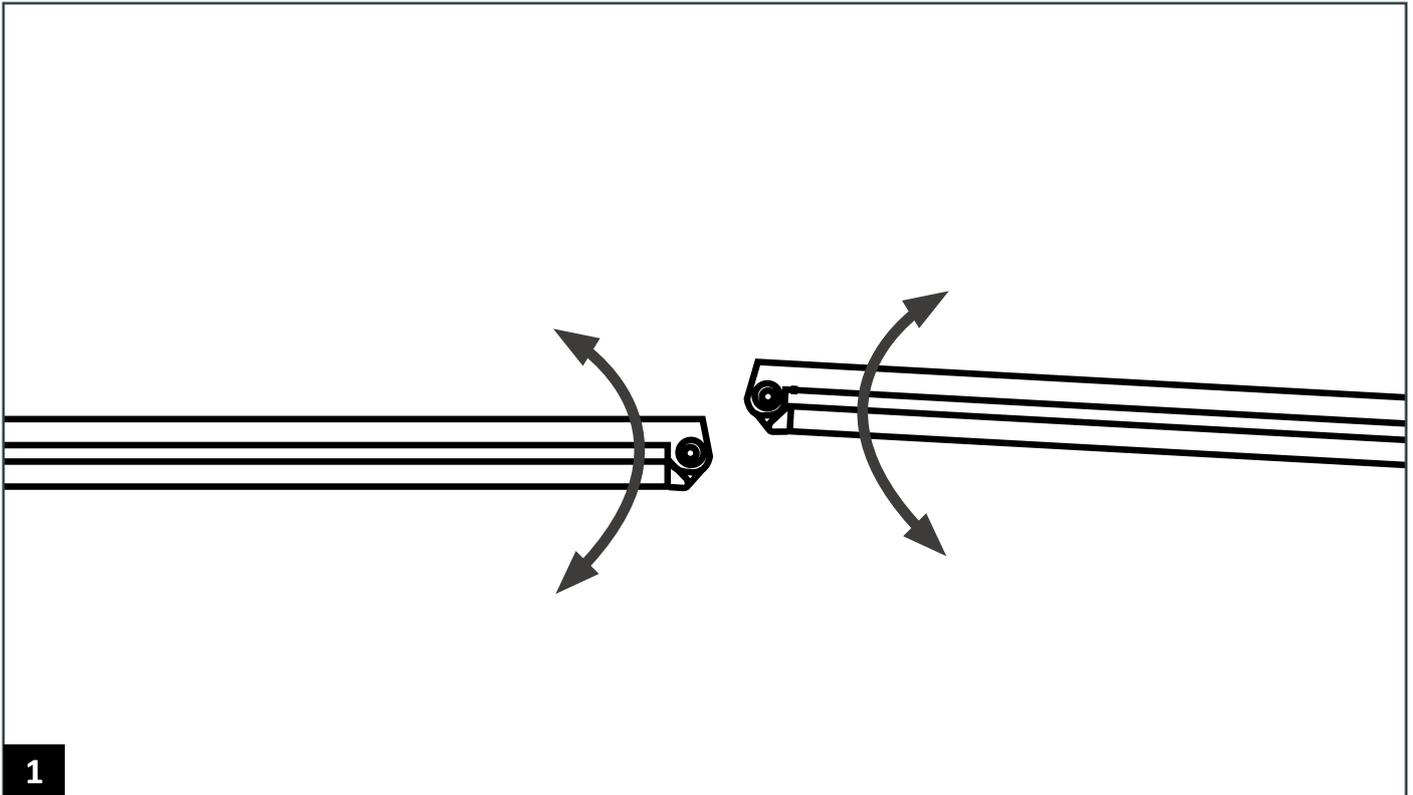
**Important! Please only set with fully extended awning.
A second person needs to relieve (lift up) the front bar.**



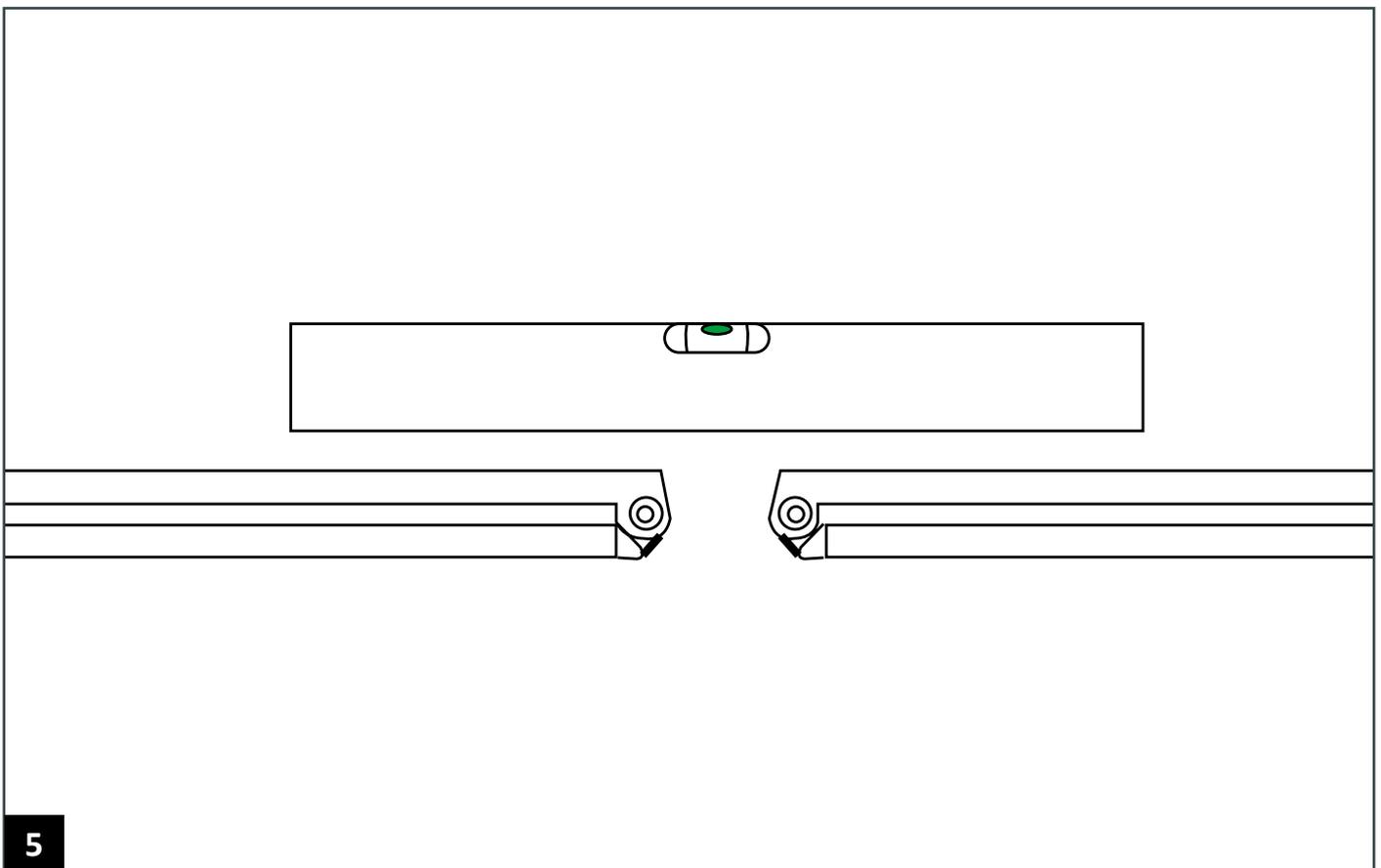
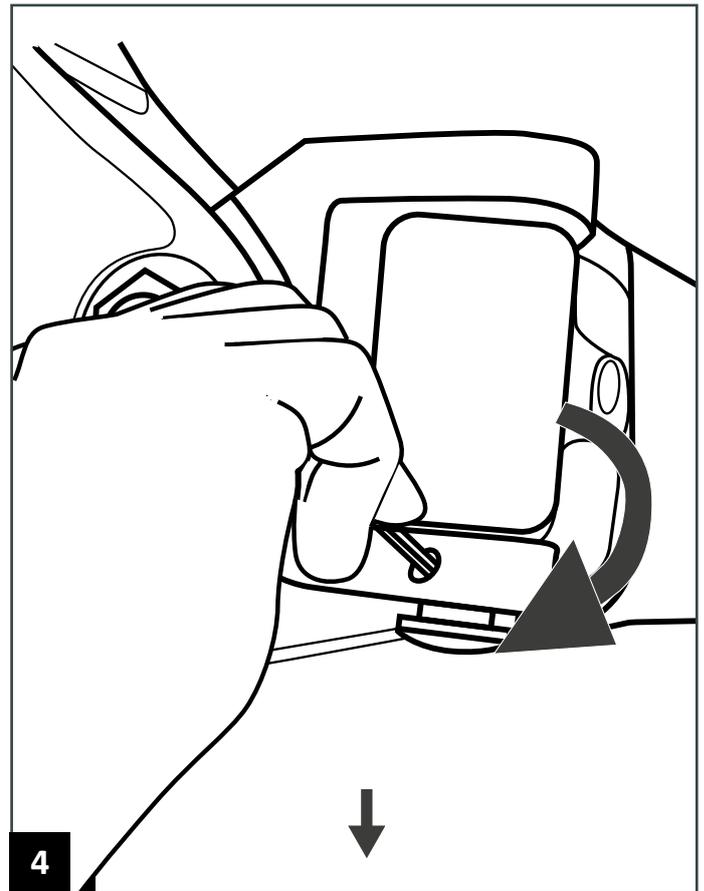
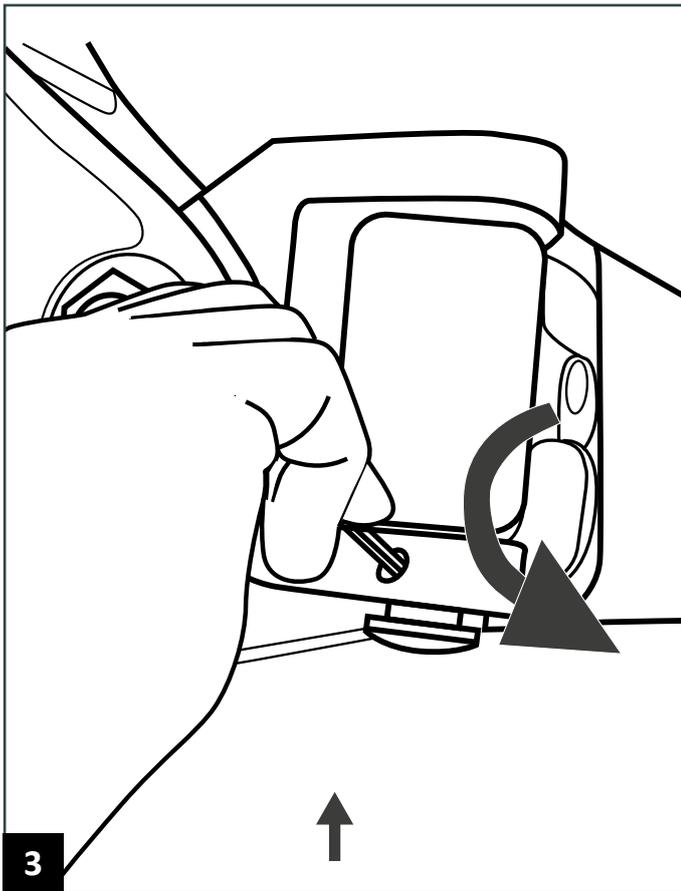


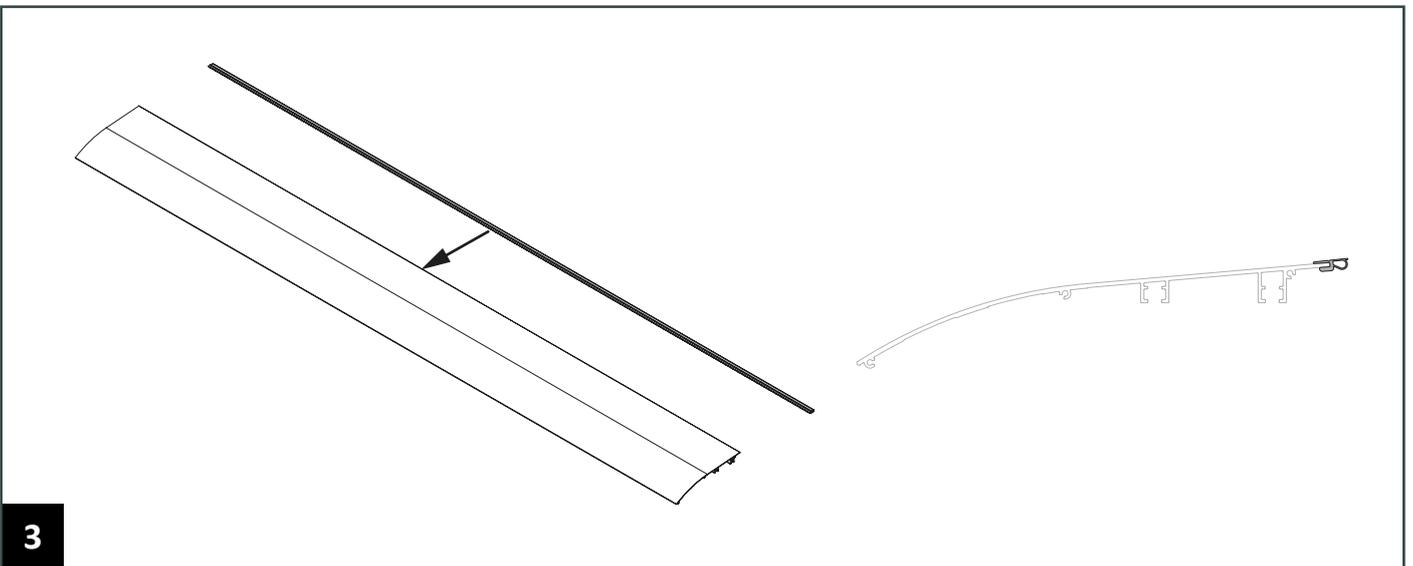
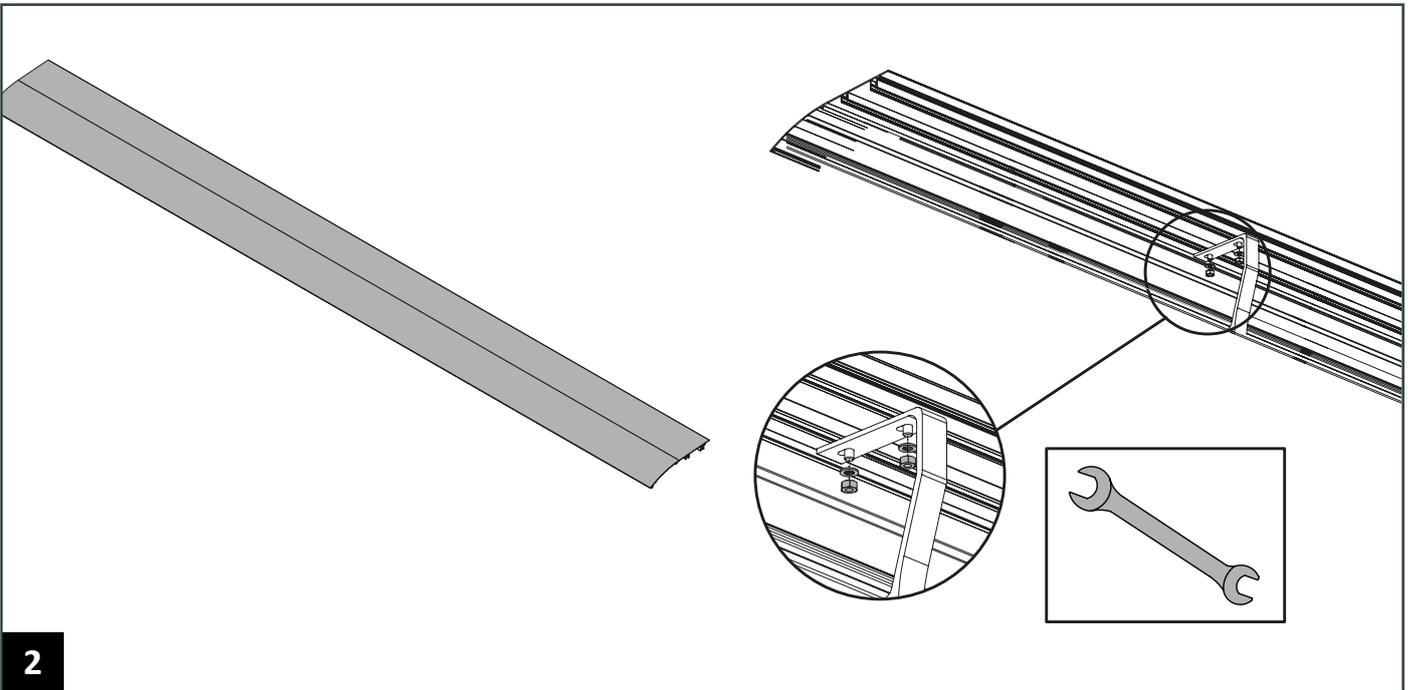
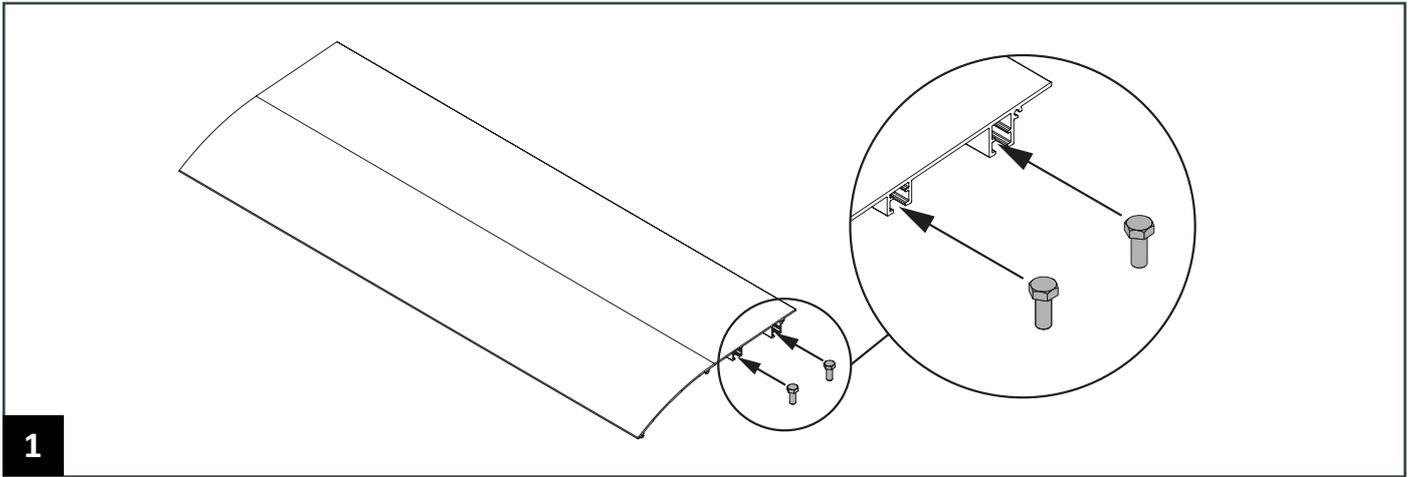


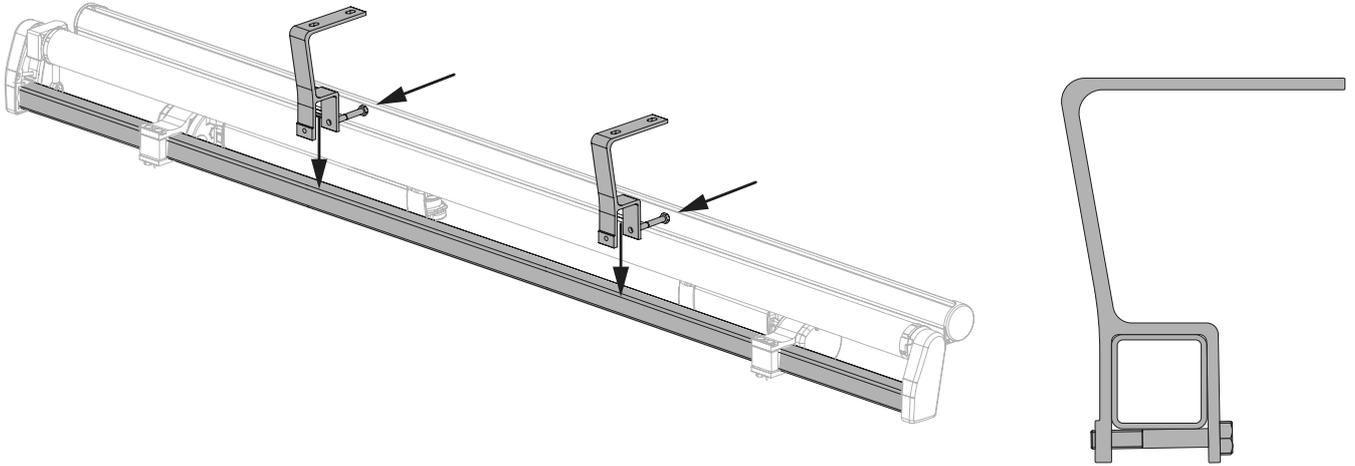




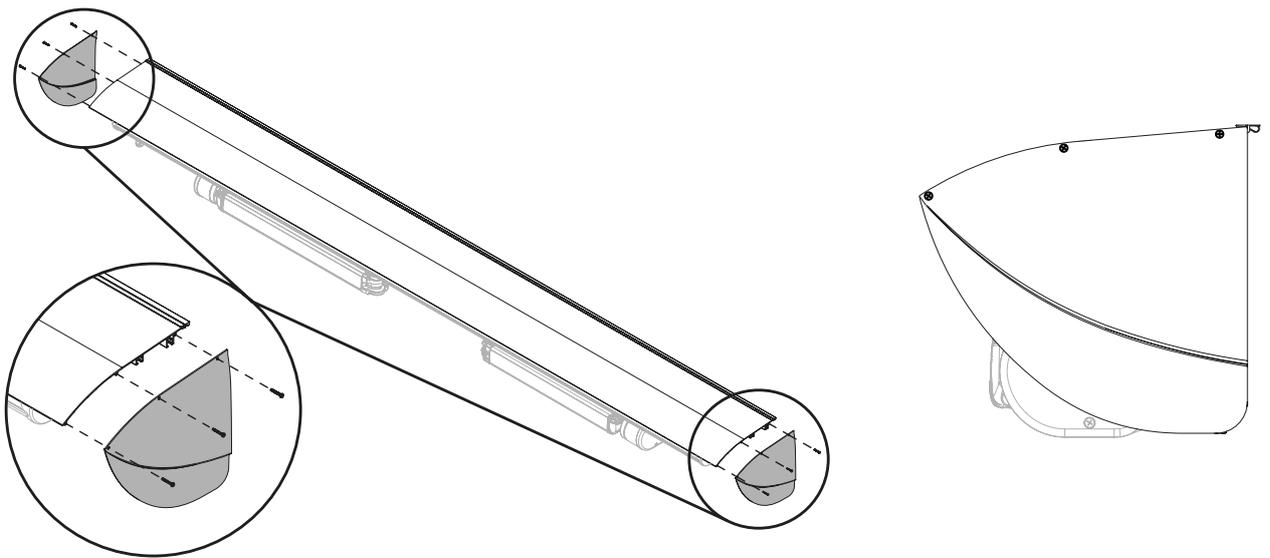
**Important! Please only set with fully extended awning.
A second person needs to relieve (lift up) the front bar.**







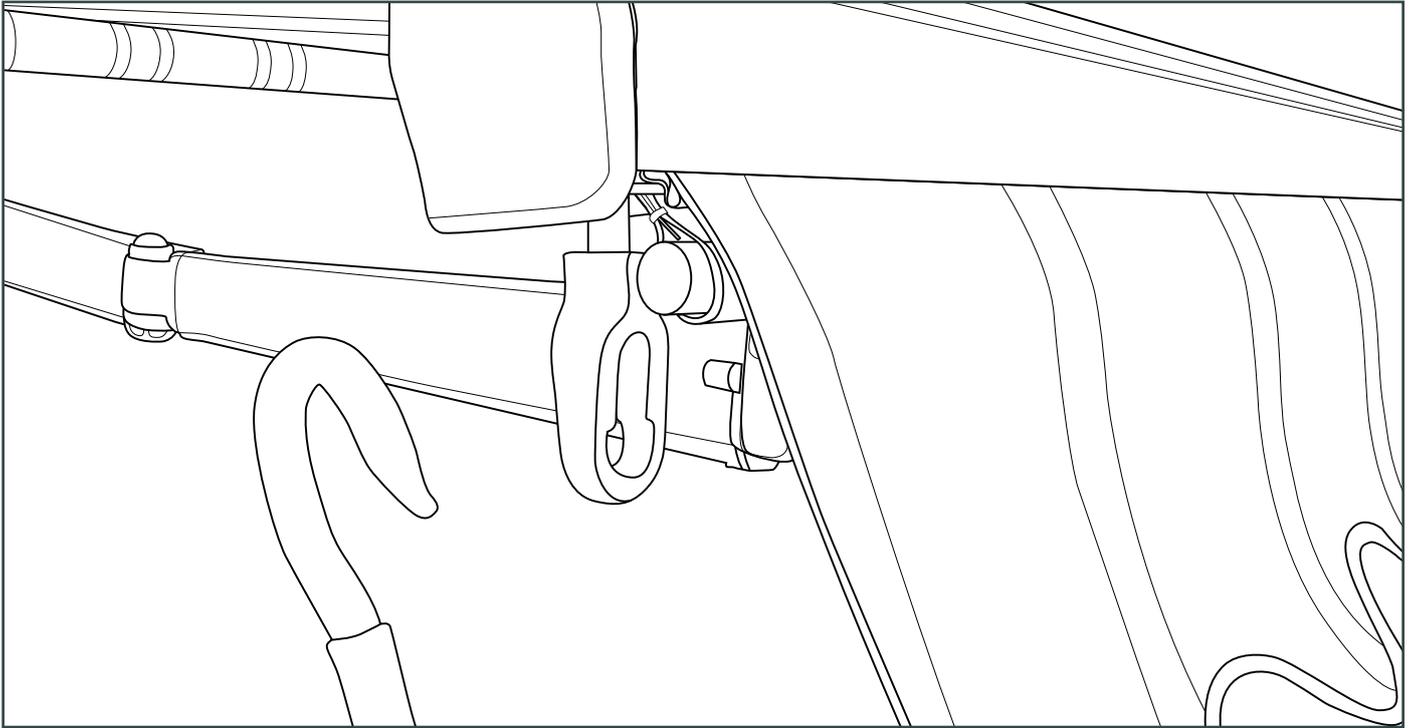
4



5

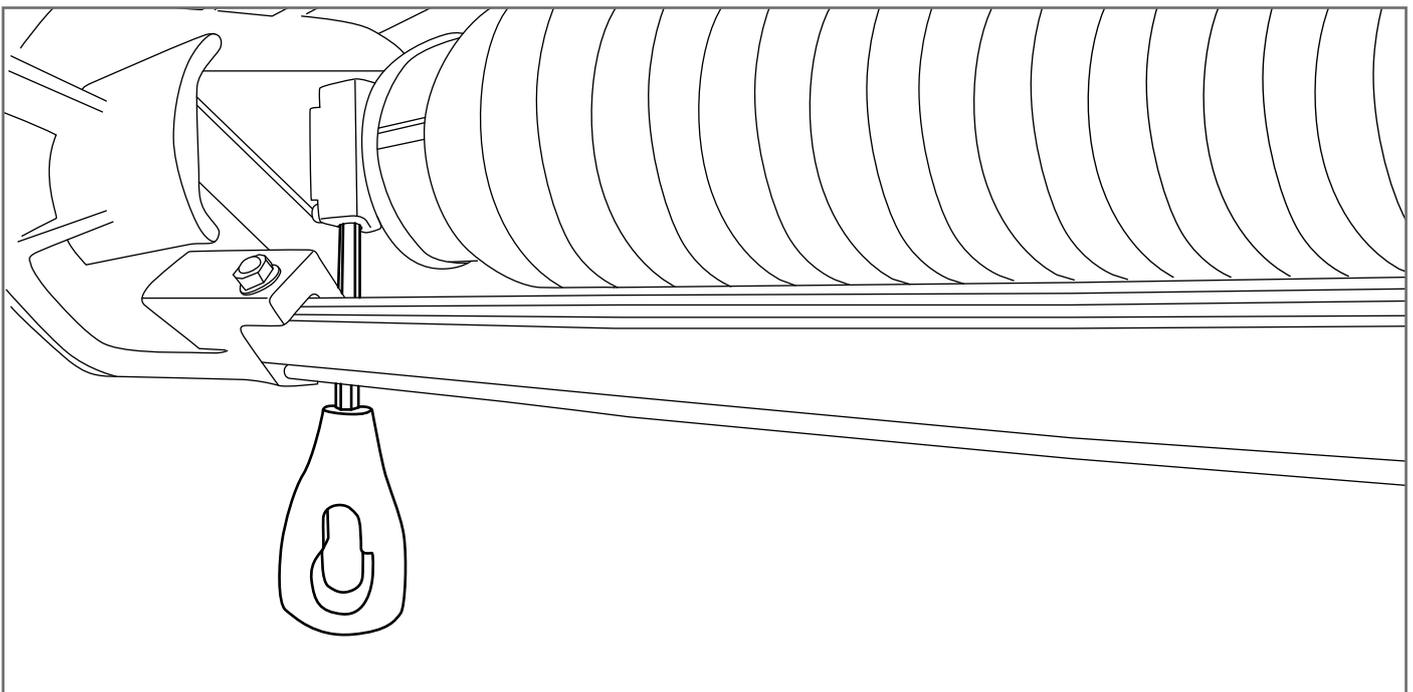
Usage of the roller valance with hand crank

The roller-valance can be rolled in and out using the hand crank included in the delivery content. The figure shows the roller valance with standard valance.



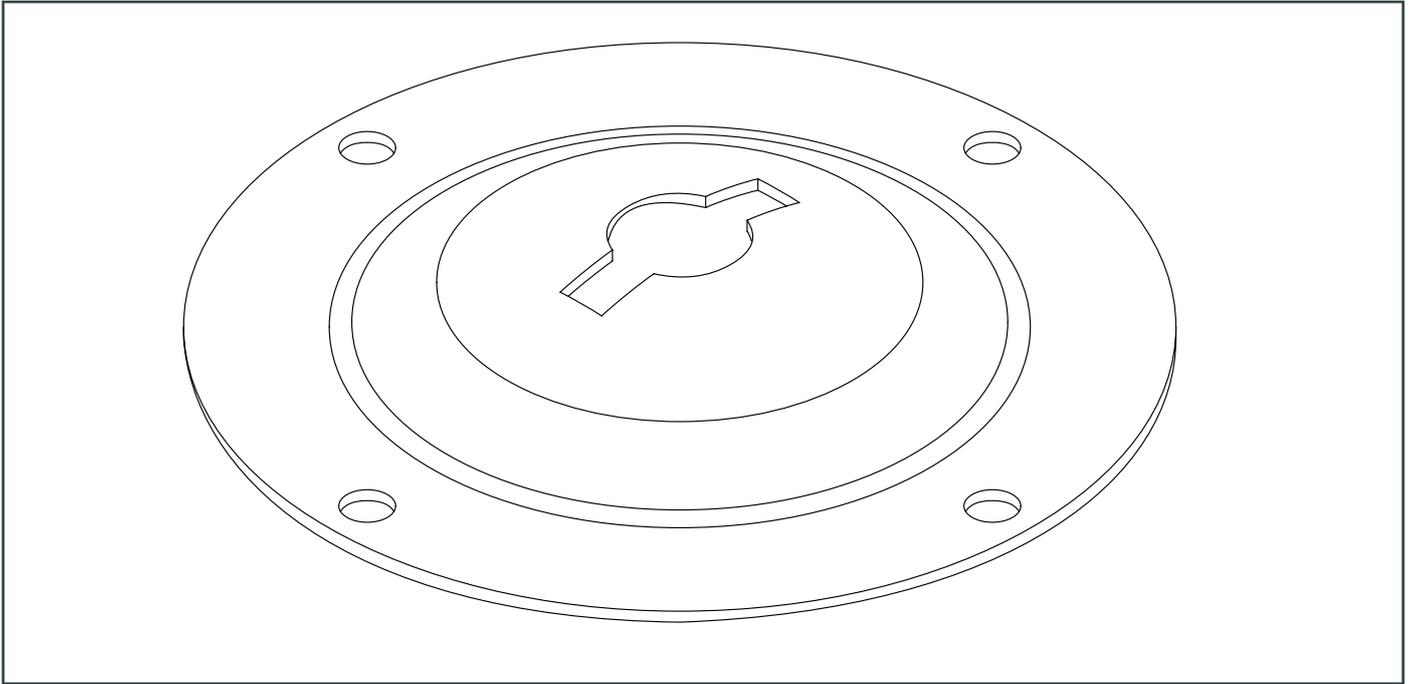
Usage of the manual override eye

The hand crank eye should only be used in case of emergency. The awning can be retracted by the hand crank which is included in the delivery package (e.g. in case of power blackout). By using the emergency hand crank the end point of the motor might change. It may therefore be necessary to reset the end point according to the instructions.

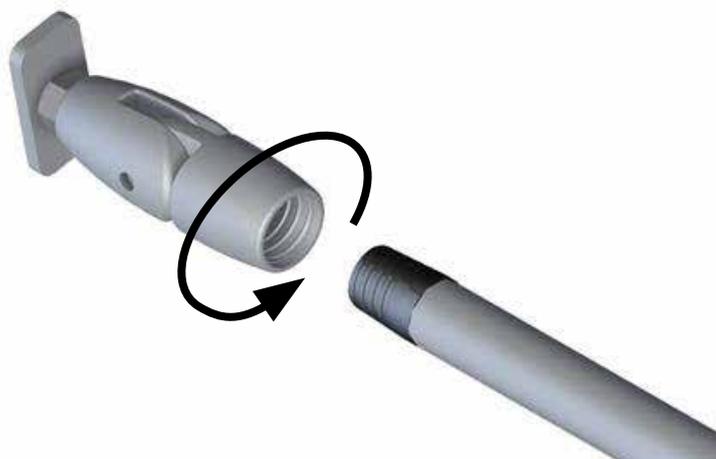


The extraction load per ground plug is 0,13 kN.

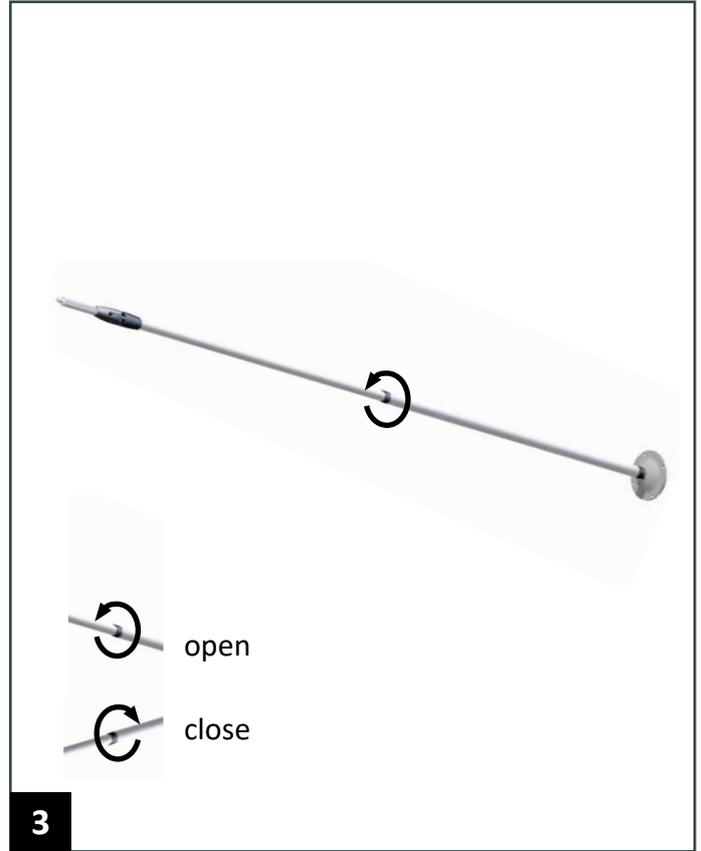
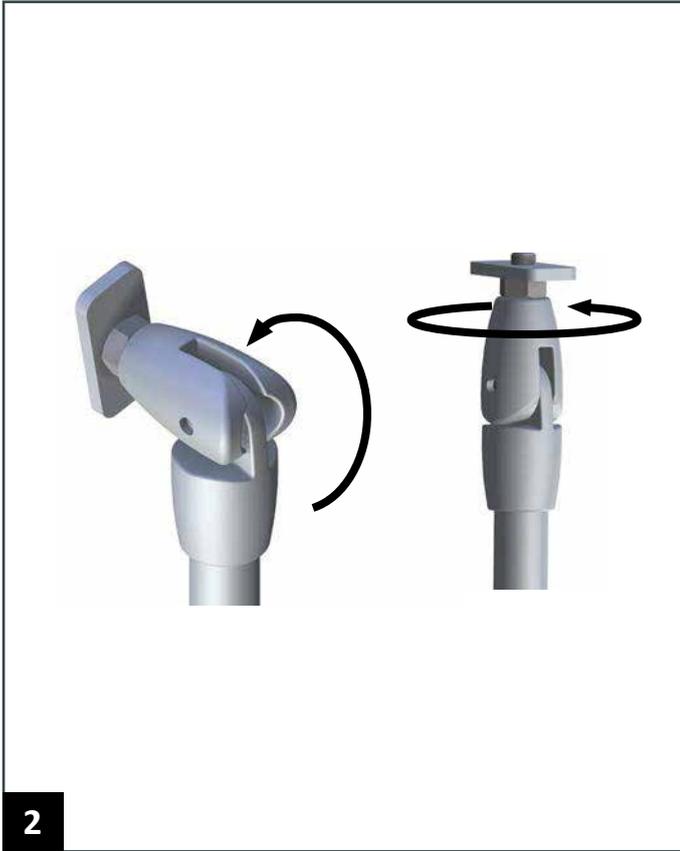
Attention! It is absolutely necessary to ensure that the telescope supports are released from the front rail before retracting the motorized awnings. Please also note that the sun and wind sensor needs to be deactivated when using the telescope supports. Otherwise it can lead to physical or constructional damages.



The head of the telescope support is already preassembled.



1



Declaration of performance no.:	DoP_SGE_paramondo_ArtA_M2M_1000011412_202107
Manufacturer / Contact Information:	Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG Zechstr. 1-7 82069 Hohenschäftlarn Tel.: +49 (0) 8178 932 932 info@schoenberger-group.com www.schoenberger-group.com
Brand:	paramondo
Model:	Summer
Product type:	Articulated arm awning
Unique product type identification code::	1000011412
Year of manufacture from:	07/2021
Intended use:	Application in the exterior of buildings and other structures
Maximum dimensions (Width / Projection):	600 x 360 cm
Wind resistance class:	1
System for evaluation/verification of the constancy of performance of the construction product:	4

The performance of the above product is in conformity with the declared performance.
The manufacturer named above is solely responsible for drawing up the declaration of performance in accordance with Regulation (EU) No.305/2011.
This declaration loses its validity in case of improper use and in case of modifications to the equipment or product that have not been agreed with the manufacturer.

EU Directives:	EU Construction Products Regulation (305/2011 EU)
Applied /harmonised standards:	EN 13561:2004+A1:2008 External blinds and awnings - Performance requirements including safety;

Signed for the manufacturer and
on behalf of the manufacturer by

Michael Mayer
CEO

Hohenschäftlarn
July 2021



Document no.:	DoC_SGE_paramondo_ArtA_M2M_1000011412_202107
Manufacturer / Contact Information:	Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG Zechstr. 1-7 82069 Hohenschäftlarn Tel.: +49 (0) 8178 932 932 info@schoenberger-group.com www.schoenberger-group.com
Brand:	paramondo
Model:	Summer
Product type:	Articulated arm awning with motor drive
Product type identification code:	1000011412
Year of manufacture from:	07/2021
Intended use:	Application in the exterior of buildings and other structures
Maximum dimensions (Width / Projection):	600 x 360 cm
Wind resistance class:	1

We, Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG, declare that the above-mentioned product in its design and in the version placed on the market by us complies with the relevant essential performance and safety requirements, prescribed by the EU directives stated below.
This declaration loses its validity if the use does not correspond to the intended purpose and in the event of changes to the system or product that have not been agreed with the manufacturer.

EU Directives:	Machinery Directive 2006/42/EG
Motor type depends on the version. For information on the motor type, see the motor's declaration of conformity (motor type and motor data are enclosed with the awning).	Low Voltage Directive 2014/35/EU
	Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU
	Radio Equipment Directive 2014/53/EU
	RoHS-Directive 2011/65/EU und 2015/863/EU
Applied /harmonised standards:	EN 13561:2015; External blinds and awnings - Performance requirements including safety;
	EN 60335-2-97:2017-05 Household and similar electrical appliances - Safety - Part 2-97: Particular requirements for drives for rolling shutters, awnings, blinds and similar equipment

Signed for the manufacturer and
on behalf of the manufacturer by

Michael Mayer
CEO

Hohenschäftlarn
July 2021



EU Waste and recycling / Registrations

Germany for electrical devices:

Stiftung EAR
WEEE-Reg.-no.: DE 41060608

Germany for batteries:

Stiftung EAR
Batt-Reg.-no.: DE 88866710

Germany for packaging:

LUCID Reg.-no.: DE5768543732165

Austria for electrical devices:

Elektro Recycling Austria (ERA) GmbH
ERA Contract no.: 40801

Austria for packaging:
Altstoff Recycling Austria (ARA) AG
ARA License number: 23363

Switzerland for electrical devices:

Stiftung SENS
Membership number: VP11544

France for electrical devices:

Ecologic
Membership number / Take-back system: M3670
National registry: UIN FR208795_01SUIIN

France for packaging:
Citeo
Membership number / Take-back system: 532886
National registry: UIN FR208795_01SUIIN

Spain for electrical devices:

ECOTIC
Reg.-no.: RII-AEE- 7601

Spain for packaging:

Ecoembes
Membership number: 97556

Italy for electrical devices:

Raccolta differenziata. Verifica le disposizioni del tuo Comune!
Reg.-no.: xxx

Italy for packaging:

Raccolta differenziata. Verifica le disposizioni del tuo Comune!
Membership number: xxx

paramondo

ist eine eingetragene Marke der / is a registered trademark of
Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG
Zechstraße 1-7, 82069 Hohenschäftlarn

Tel.: 08178 / 932 932
Fax: 08178 / 932 970 20

info@paramondo.de
www.paramondo.de

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verfassers.

Produktveränderungen, die aus unserer Sicht einer Qualitätsverbesserung dienen, können jederzeit, auch ohne Vorankündigung oder Mitteilung, durchgeführt werden.

Abbildungen können Beispielabbildungen sein, die im Erscheinungsbild von der gelieferten Ware abweichen.

Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Reprinting, even in extracts, only with permission of the author.

Product changes that serve to improve quality from our point of view can be made at any time, even without prior notice or notification.

Illustrations can be examples that deviate in appearance from the delivered goods.

*Errors excepted. No liability is assumed for printing errors.
Our general terms and conditions apply.*